



Polizeiliche Kriminalstatistik

Jahresüberblick 2016

Kategorie	Verbrechen	Opfer	Verurteilte												
020010	-Totschlag	73 0,0	62 84,9	22	17	6	28	2	67 91,8	92	83	9	39	42,4	
020030	-Tötung auf Verlangen	2 0,0		1	1			2 100,0	2	1	1				
030000	fahrlässige Tötung	32 0,0		11	17	1	3	25 78,1	38	25	13	3	7,9		
040000	Abbruch d. Schwangerschaft	6 0,0		1	4		1	6 100,0	8	5	3				
040010	-nach 218	2 0,0		1	1			2 100,0	2	2					
040040	-Werbung für Abbruch	4 0,0			3		1	4 100,0	6	3	3				
100000	ST gegen d. sex. Selbstbest.	2 167 0,7	324 736 7,5	792	498	176	701	1	1 1821 84,0	1619	1 550	69	284	17,5	
110000	mit Gewalt/Abhängigkeit	606 0,2	105 17,3	199	135	52	220	1	1 516 85,1	503	497	6	152	30,2	
111000	-Vergew./bes. schw. sex. Nötg.	108 0,0	8,3	33	20	11	44		90 83,3	101	100	1	30	29,7	
111100	.Überfall durch Einzeltäter	25 0,0	20,0	7	5	1	12		22 88,0	21	20	1	7	33,3	
111200	.überfallartig durch Gruppe	7 0,0		2	1		4		1 14,3	2	2		2	100,0	
111300	.durch Gruppe	11 0,0		2	1	1	7		8 72,7	17	17		7	41,2	
111400	.sonstige ohne Todesfolge	65 0,0	6,2	22	13	9	21		59 90,8	61	61		14	23,0	
112000	-sonst. sexuelle Nötigung	461 0,1	20,4	152	181 084	33	167	1	1 389 84,4	370	365	5	121	32,7	
113000	-sex. Missbr. v. Schutzbef.	37 0,0	5,4	14		8	9		37 100,0	36	36		2	5,6	
113010	.Schutzbefohlene ab 14J.	36 0,0	5,6	14		8	9		36 100,0	35	35		2	5,7	
113020	.Gefangene/Verwahrte ab 14J.	1 0,0							1 100,0	1	1				
130000	sonst. sexueller Missbrauch	1 191 0,4	4,9	429		100	363		963 80,9	817	797	20	115	14,1	
131000	-von Kindern	722 0,2	6,4	288		46	203		640 88,6	563	548	15	68	12,1	
131010	.Anbieten von Kindern	4 0,0		2		1	1		4 100,0	4	4				
131100	.sex. Handl. an/von Kindern	413 0,1	9,4	178		24	105		378 91,5	336	329	7	53	15,8	
131200	.sex. Handl. vor Kindern	85 0,0		22		6	32		51 60,0	51	50	1	3	5,9	
131300	.sex. Handl. v. Kind. an sich	5 0,0	2 40,0	1		3	1		5 100,0	5	5				
131400	.Einwirken auf Kinder	96 0,0		17		3	30		86 89,6	82	78	4	2	2,4	
131500	.Beischlaf mit Kindern	81 0,0	3 3,7	28	27	8	18		79 97,5	73	73		5	6,8	
131600	.Kinderpornografie	3 0,0		2			1		3 100,0	3	3				
131700	.sonst. schw. Missbr. ohne Tod	35 0,0	2 5,7	14	2	4	15		34 97,1	34	31	3	6	17,6	
132000	-Exhibit./Err. öff. Ärgernis	321 0,1		82	82	41	116		184 57,3	138	135	3	36	26,1	
132010	.exhibit. Handlungen	273 0,1		72	70	28	103		144 52,7	112	110		22	20,5	
132020	.Erregung öffentl. Ärgern.	48 0,0		10	12	13	13		40 83,3						
133000	-sex. Missbrauch Jugendl.	86 0,0	9 10,5	36	21	9	20		81 94,2						
134000	-sex. Missbr. Widerstandsunf.	62 0,0	3 4,8	23	11	4	24		58 93,5						
140000	Ausnutzung sex. Neigung	370 0,1		164	64	24	118		342 92,4						

324 736

181 084

111 882

erfasste Fälle

aufgeklärte Fälle

Tatverdächtige

Inhalt	Seite
Vorbemerkungen	1
1 Kriminalitätslage im Freistaat Sachsen	2
1.1 Gesamtüberblick	2
1.2 Rangfolge ausgewählter Straftatengruppen nach dem Anteil an der Gesamtzahl der erfassten Fälle	3
1.3 Schwerpunkte der Kriminalitätsentwicklung	4
1.4 Aufgeklärte Fälle, Aufklärungsquoten	5
1.5 Tatverdächtige insgesamt, Altersstruktur	6
1.6 Nichtdeutsche Tatverdächtige	8
1.7 Schusswaffenverwendung	10
1.8 Opfer	10
1.9 Schaden	11
2 Regionale Verteilung der Kriminalität	12
2.1 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach PD-Bereichen	12
2.1.1 PD Chemnitz	12
2.1.2 PD Dresden	13
2.1.3 PD Görlitz	14
2.1.4 PD Leipzig	15
2.1.5 PD Zwickau	16
2.2 Eckzahlen im PD-Vergleich ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße	17
2.3 Altersstruktur der Tatverdächtigen ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße nach PD-Bereichen	18
2.4 Kriminalität nach Kreisen	18
2.5 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach Kreisen	19
2.6 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze	32
3 Ausgewählte Delikte im Vergleich zum Vorjahr	33
4 Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	34
5 Wohnungseinbruchdiebstahl	36
6 Rauschgiftdelikte nach BtMG	38
7 Zusammenfassung	41

Anlage: Vergleichstabelle A1 Jahr 2016/2015 Freistaat Sachsen

Vorbemerkungen

Der vorliegende Auszug aus der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) Sachsens gibt einen Überblick über die im Kalenderjahr 2016 im Freistaat registrierten Straftaten. Eine umfassende statistische Auswertung der Daten bleibt dem Jahrbuch „Polizeiliche Kriminalstatistik Freistaat Sachsen 2016“ vorbehalten.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik spiegelt das polizeiliche Ermittlungsergebnis zum Zeitpunkt der Aktenabgabe an die Staatsanwaltschaft oder das Gericht wider. Sie beinhaltet je nach Länge der Bearbeitungsdauer auch Straftaten zurückliegender Zeiträume. Delikte, zu denen die Ermittlungen noch laufen, fehlen dagegen. Ein weiterer Unterschied zur tatsächlichen Kriminalitätslage besteht in dem nach Deliktart und -schwere unterschiedlich großen Dunkelfeld, jenen Straftaten, die der Polizei nicht bekannt wurden. Änderungen der polizeilich registrierten Kriminalität entsprechen nicht immer der realen Entwicklung, sondern können aus einer ungleichen Ausschöpfung des Dunkelfeldes sowie aus Schwankungen im Erfassungsprozess resultieren.

Die Häufigkeitszahl (Anzahl der Straftaten auf 100 000 Einwohner) wird nicht nur vom Straftatenanfall, sondern auch von der demografischen Entwicklung beeinflusst. Im Betrachtungszeitraum entwickelte sich die sächsische Bevölkerung insgesamt wie folgt:

Altersgruppe	Bevölkerung insgesamt				Nichtdeutsche Bevölkerung			
	Jahr 2016	Jahr 2015	Veränderung	in %	Jahr 2016	Jahr 2015	Veränderung	in %
Kinder	486 539	472 635	+ 13 904	2,9	21 296	12 559	+ 8 737	69,6
Jugendliche	125 613	119 903	+ 5 710	4,8	5 805	3 395	+ 2 410	71,0
Heranwachsende	89 596	80 459	+ 9 137	11,4	9 316	5 440	+ 3 876	71,3
Erwachsene	3 383 103	3 382 277	+ 826	0,0	122 326	95 663	+ 26 663	27,9
insgesamt	4 084 851	4 055 274	+ 29 577	0,7	158 743	117 057	+ 41 686	35,6

Quelle: Statistisches Landesamt (Stand vom 31.12. des Vorjahres)

Basis für die Einwohnerzahlen des Freistaates Sachsen 2016 sind die Daten des Zensus vom 9. Mai 2011.

Der Anteil der Ausländer an der sächsischen Gesamtbevölkerung betrug mit Stand vom 31.12.2015 3,9 Prozent; das sind 1,0 %-Punkte mehr als zum 31.12.2014.

Allgemeine Hinweise:

Der Begriff „allgemeine Kriminalität“ steht für die Gesamtheit aller Delikte ohne ausländerspezifische Vergehen, d. h. ohne Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz und Freizügigkeitsgesetz/EU.

Gewaltkriminalität beinhaltet in der Polizeilichen Kriminalstatistik die Delikte Mord, Totschlag/Tötung auf Verlangen, Vergewaltigung/sexuelle Nötigung gemäß §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 Strafgesetzbuch (StGB), Raub/räuberische Erpressung/räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, Körperverletzung mit Todesfolge, gefährliche/schwere Körperverletzung, erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme und Angriff auf den Luft-/Seeverkehr.

Straßenkriminalität ist eine definierte Zusammenfassung von Straftaten(gruppen), bei denen aufgrund ihres kriminologischen Erscheinungsbildes davon ausgegangen werden kann, dass sie überwiegend auf Straßen, Wegen oder Plätzen begangen werden.

Aussagen zu den Polizeidirektionen beziehen sich wegen des Tatortprinzips der PKS-Erfassung stets auf deren Regionalbereiche, nicht auf die jeweiligen Dienststellen.

Für die Zählung der ermittelten Tatverdächtigen einer Region wurde jeder Tatverdächtige nur einmal berücksichtigt, unabhängig davon, ob er in mehreren untergeordneten Regionen als Tatverdächtiger auftrat (echte Tatverdächtigenzählung).

Eine Aufklärungsquote von über 100 Prozent kann zustande kommen, wenn im Berichtszeitraum Fälle aufgeklärt werden, die in den Vorjahren bekannt geworden sind.

Bei der Berechnung von Prozentangaben wurde mit der Genauigkeit von einer Stelle nach dem Komma entsprechend den gültigen Regeln gerundet. Die Summe kann dadurch geringfügig von 100,0 Prozent abweichen.

Die Berechnung der Häufigkeitszahlen basiert auf Bevölkerungsangaben des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen. Stichtag ist jeweils der 31.12. des Vorjahres. Für das Jahr 2016 werden die Angaben des Zensus vom 9. Mai 2011 als Basis für die Berechnung der Häufigkeitszahlen herangezogen.

Zur Einschätzung der Kriminalitätslage an der sächsischen Außengrenze wurden alle sächsischen Gemeinden mit direkter Grenzberührung zu Polen oder Tschechien herangezogen. Ausschlaggebend ist der Gebietsstand vom 01.01. des Berichtsjahres.

Bei der Straftat **Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gemäß §§ 184, 184a-e StGB** (Schlüsselzahl 143000 ff.), insbesondere bei Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornografischer Schriften gemäß § 184b StGB (Schlüsselzahl 143200 ff.) und Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung jugendpornografischer Schriften gemäß § 184c StGB (Schlüsselzahl 143500 ff.) wurde nach den Richtlinien für die Führung der PKS vom 01.01.2016 eine neue inhaltliche Struktur bzw. eine Neuverschlüsselung festgelegt. Dies trifft ebenfalls umfangreich auf den **Betrugsbereich** zu. Ein Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum ist nicht bzw. nur eingeschränkt möglich.

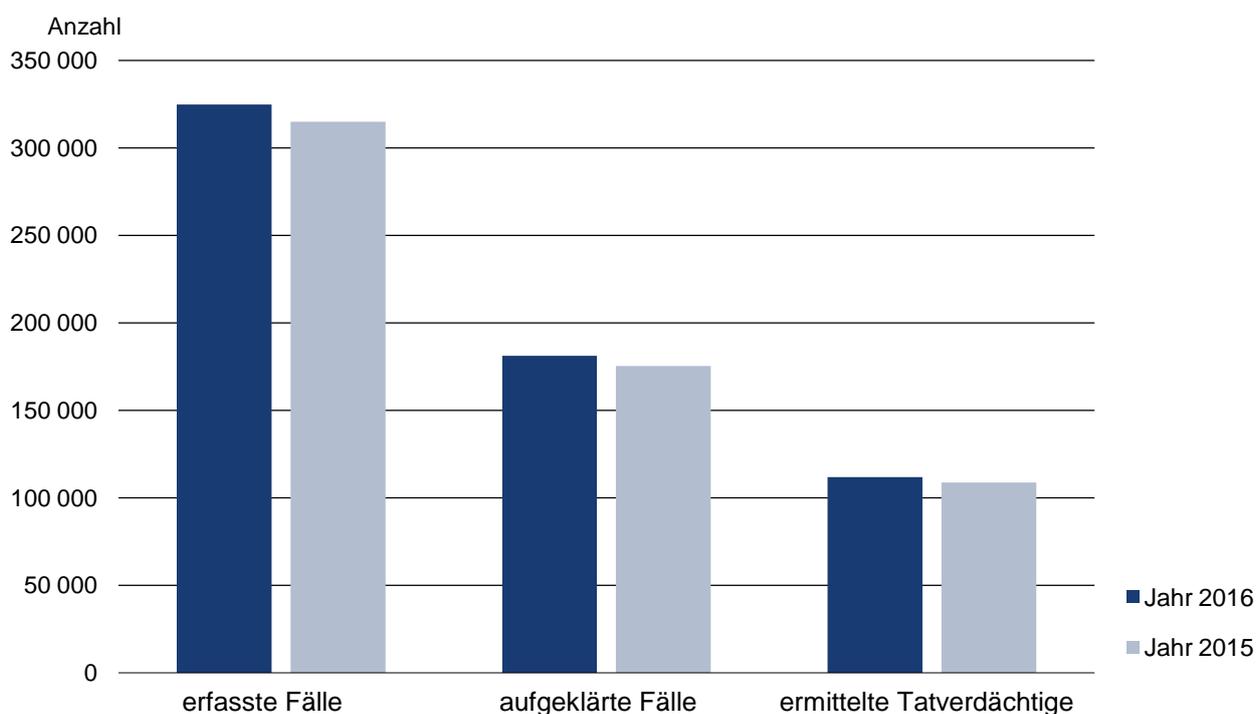
Das **Asylverfahrensgesetz (AsylVfG)** wurde mit Wirkung vom 24. Oktober 2015 in **Asylgesetz (AsylG)** umbenannt. Laut Umlaufbeschluss der Kommission PKS zur redaktionellen Anpassung der PKS-Richtlinien wird die Änderung der Bezeichnung im PKS-Straftatenkatalog ab 01.01.2016 wirksam.

1 Kriminalitätslage im Freistaat Sachsen

1.1 Gesamtüberblick

	Jahr 2016		Jahr 2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle	324 736		314 861		+ 9 875	3,1
Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	7 950		7 764		+ 186	2,4
aufgeklärte Fälle	181 084		175 299		+ 5 785	3,3
Aufklärungsquote		55,8		55,7	+ 0,1 %-Pkt.	
ermittelte Tatverdächtige	111 882		108 640		+ 3 242	3,0
und zwar männlich	82 881	74,1	79 980	73,6	+ 2 901	3,6
weiblich	29 001	25,9	28 660	26,4	+ 341	1,2
Kinder	6 118	5,5	4 979	4,6	+ 1 139	22,9
Jugendliche	8 535	7,6	7 886	7,3	+ 649	8,2
Heranwachsende	8 663	7,7	7 797	7,2	+ 866	11,1
Erwachsene	88 566	79,2	87 978	81,0	+ 588	0,7
deutsche TV	74 986	67,0	79 367	73,1	- 4 381	5,5
nichtdeutsche TV	36 896	33,0	29 273	26,9	+ 7 623	26,0
darunter wegen Delikten der allgemeinen Kriminalität	18 395	49,9	15 162	51,8	+ 3 233	21,3
regionale Verteilung der Fälle						
PD Chemnitz	53 628	16,5	55 306	17,6	- 1 678	3,0
PD Dresden	84 411	26,0	87 252	27,7	- 2 841	3,3
PD Görlitz	36 655	11,3	38 979	12,4	- 2 324	6,0
PD Leipzig	117 780	36,3	101 673	32,3	+ 16 107	15,8
PD Zwickau	32 195	9,9	31 566	10,0	+ 629	2,0
Tatort unbekannt	67	0,0	85	0,0	- 18	21,2

Jahresvergleich 2016/2015, Freistaat Sachsen



1.2 Rangfolge ausgewählter Straftatengruppen nach dem Anteil an der Gesamtzahl der erfassten Fälle

Zu den am häufigsten registrierten Straftaten gehörten 2016 erneut Diebstahl, Betrug und Sachbeschädigung in verschiedenen Formen. Die nachfolgende Tabelle zeigt ausgewählte Delikte(gruppen) in ihrer Rangfolge.

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle 2016	%-Anteil an allen Straftaten	Häufigkeitszahl
*26*00	Ladendiebstahl	22 432	6,9	549
***300	Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugter Gebrauch	20 795	6,4	509
725000	Straftaten gegen das AufenthG, AsylG und FreizügG/EU	20 731	6,4	508
*40*00	Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	18 376	5,7	450
*50*00	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	16 014	4,9	392
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	15 244	4,7	373
515000	Erschleichen von Leistungen	13 558	4,2	332
674300	Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	12 418	3,8	304
673000	Beleidigung	10 117	3,1	248
674100	Sachbeschädigung an Kfz	9 239	2,8	226
511200	sonstiger Warenkreditbetrug	8 449	2,6	207
***500	Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	7 606	2,3	186
*10*00	Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und	7 470	2,3	183
*35*00	Diebstahl in/aus Wohnungen	7 395	2,3	181
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	5 995	1,8	147
530000	Unterschlagung	5 311	1,6	130
622000	Hausfriedensbruch	4 903	1,5	120
232300	Bedrohung	4 703	1,4	115
516000	Betrug mittels rechtwidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	4 109	1,3	101
731800	allgem. Verstöße n. § 29 BtMG m. Cannabis u. Zubereitungen	3 990	1,2	98
511300	Warenbetrug	3 931	1,2	96
*90*00	Taschendiebstahl	3 669	1,1	90
232200	Nötigung	3 492	1,1	85
731702	allgem. Verstöße n. § 29 BtMG m. Methamphetamin/Crystal	2 928	0,9	72
***100	Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	2 886	0,9	71
*15*00	Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	2 805	0,9	69
540000	Urkundenfälschung	2 618	0,8	64
*45*00	Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	2 193	0,7	54
210000	Raub, räuberische Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	2 047	0,6	50
517800	sonstiger Sozialleistungsbetrug	2 018	0,6	49
***200	Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauch	1 861	0,6	46
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	1 525	0,5	37
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	1 508	0,5	37
520000	Veruntreuung	1 446	0,4	35
621000	Widerstand gegen die Staatsgewalt	1 288	0,4	32
232400	Nachstellung (Stalking)	1 205	0,4	29
630000	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche	1 196	0,4	29
517200	Leistungskreditbetrug	1 190	0,4	29
225000	fahrlässige Körperverletzung	1 046	0,3	26
710000	Straft. gg. strafrechtl. Nebengesetze auf d. Wirtschaftssektor	981	0,3	24
***700	Diebstahl von/aus Automaten	971	0,3	24
217000	sonstiger Raubüberfall auf Straßen, Wegen oder Plätzen	851	0,3	21
517100	Leistungsbetrug	836	0,3	20
131000	sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	722	0,2	18
518300	Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug	698	0,2	17
726100	Sprengstoffgesetz	684	0,2	17
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht	491	0,2	12

1.3 Schwerpunkte der Kriminalitätsentwicklung

2016 bearbeitete die Polizei insgesamt 324 736 Straftaten mit Tatort Sachsen. Landesweit wurden 9 875 Fälle mehr gezählt als 2015. Die Kriminalitätsbilanz wurde insbesondere durch die Zunahmen bei strafrechtlichen Nebengesetzen, sonstige Straftatbestände (StGB) sowie Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit beeinflusst. Rückgänge gab es im Bereich Straftaten gegen das Leben sowie Vermögens- und Fälschungsdelikte.

Sch.- zahl	Straftatenobergruppe	erfasste Fälle						
		2016		2015		Änderung 16/15		
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
000000	Straftaten gegen das Leben	136	0,0	155	0,0	-	19	12,3
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 167	0,7	1 992	0,6	+	175	8,8
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	34 455	10,6	31 727	10,1	+	2 728	8,6
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	59 173	18,2	60 743	19,3	-	1 570	2,6
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	78 749	24,3	75 798	24,1	+	2 951	3,9
****00	Diebstahl insgesamt	137 922	42,5	136 541	43,4	+	1 381	1,0
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	52 960	16,3	55 084	17,5	-	2 124	3,9
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	62 240	19,2	59 454	18,9	+	2 786	4,7
700000	strafrechtliche Nebengesetze	34 856	10,7	29 908	9,5	+	4 948	16,5

Unter den 136 bearbeiteten Straftaten gegen das Leben befanden sich 55 vollendete Delikte (32 weniger als 2015), von denen 25 aus dem Jahr 2016 stammten, 19 aus 2015, fünf aus 2014 und sechs aus früheren Jahren. Zu den im Berichtsjahr 2016 verübten Fällen mit tödlichem Ausgang zählten vier Morde, 13 Fälle des Totschlags/Tötung auf Verlangen und 32 fahrlässige Tötungen.

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung nehmen im Kriminalitätsspektrum alljährlich weniger als ein Prozent ein. Die Gesamtzahl der registrierten Delikte erhöhte sich 2016 um 8,8 Prozent. Die Zunahme ist vor allem auf ein Ansteigen der Fälle bei sonstiger sexueller Nötigung (+ 125 Fälle bzw. 37,2 %) und bei sonstigem sexuellen Missbrauch von Kindern (+ 60 Fälle bzw. 9,1 %) zurückzuführen. Sexuelle Handlungen vor Kindern (- 21 Fälle bzw. 19,8 %) und exhibitionistische Handlungen (- 10 Fälle bzw. 3,5 %) wurden im Berichtsjahr weniger erfasst als im Vorjahr.

Mit 34 455 Fällen fiel etwa jedes elfte registrierte Delikt in die Gruppe der Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit. Insgesamt wurden 2 728 Fälle mehr erfasst als im Vorjahr (+ 8,6 %). Die Zahl der Raubdelikte stieg im Berichtsjahr auf 2 047 (+ 206 Fälle $\hat{=}$ 11,2 %), die Anzahl der gefährlichen und schweren Körperverletzungen stieg auf 5 995 (+ 940 Fälle $\hat{=}$ 18,6 %) und die der Zwangsheirat/Nachstellung/Freiheitsberaubung/Nötigung/Bedrohung stieg auf 9 629 (+ 474 Fälle $\hat{=}$ 5,2 %). Bei fahrlässiger Körperverletzung konnte ein Rückgang um 26 Fälle bzw. 2,4 Prozent verzeichnet werden.

42,9 Prozent der bearbeiteten Diebstähle wurden als Diebstahl ohne erschwerende Umstände klassifiziert, 57,1 Prozent als Diebstahl unter erschwerenden Umständen. Der Anteil hat sich gegenüber 2015 mehr zu den schweren Fällen hin verschoben. Die Gesamtzahl der Diebstähle stieg um 1 381 Fälle (+ 1,0 %).

Zunahmen wurden zum Beispiel bei folgenden Delikten registriert:

- Diebstahl in/aus Boden/Kellern/Waschküchen	Zunahme um	2 179 Fälle	(13,5 %) auf	18 376,
- Diebstahl von Fahrrädern, unbefugte Benutzung	- " -	1 400 Fälle	(7,2 %) auf	20 795,
- Diebstahl in/aus Wohnungen	- " -	362 Fälle	(5,1 %) auf	7 395,
- Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	- " -	269 Fälle	(3,7 %) auf	7 470.

Rückgänge wurden zum Beispiel bei folgenden Delikten registriert:

- Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	Rückgang um	1 025 Fälle	(6,0 %) auf	16 014,
- Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	- " -	960 Fälle	(11,2 %) auf	7 606,
- Ladendiebstahl	- " -	737 Fälle	(3,2 %) auf	22 432,
- Diebstahl von/aus Automaten	- " -	224 Fälle	(18,7 %) auf	971.

Als dominierende Form der Vermögens- und Fälschungsdelikte erwies sich mit einem Anteil von 81,4 Prozent erneut der Betrug. Die Gesamtzahl der Betrugsdelikte sank um 2 455 Fälle bzw. 5,4 Prozent auf 43 087. Der stärkste Rückgang wurde bei Erschleichen von Leistungen (- 953 Fälle $\hat{=}$ 6,6 %) und sonstigem Sozialleistungsbetrag (- 731 Fälle $\hat{=}$ 26,6 %) registriert. Ebenfalls rückläufig waren die Fälle in den Straftatbereichen sonstiger Warenkreditbetrug (- 439 Fälle $\hat{=}$ 4,9 %), darunter Tankbetrug (- 554 Fälle $\hat{=}$ 15,6 %) sowie Warenbetrug (- 473 Fälle $\hat{=}$ 10,7 %). Ansteigend waren die Zahlen u. a. bei Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel, Leistungsbetrug und Überweisungsbetrug, Subventionsbetrug, Kreditvermittlungsbetrug.

In der Gruppe der sonstigen Straftaten nach dem StGB gab es 2016 eine Zunahme um 2 786 Fälle bzw. 4,7 Prozent. Die höchste Anzahl wurde bei Sachbeschädigung mit 35 149 Fällen erfasst. Gegenüber 2015 nahmen diese Straftaten um 1 679 Fälle bzw. 5,0 Prozent zu. Die Anzahl der Fälle im Deliktbereich sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen stieg ebenfalls auf 12 418 an (+ 117 Fälle $\hat{=}$ 1,0 %), ebenso nahmen Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen um 210 Fälle (+ 2,3 %) auf 9 239 Fälle zu. Damit wurde über ein Viertel aller Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen verübt. Bei Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt wurde eine Zunahme um 1 141 Fälle (+ 13,0 %) auf 9 949 Fälle registriert. Nach Sachbeschädigung folgten in großem Abstand 10 117 erfasste Fälle Beleidigung (+ 2,8 %), 4 903 Fälle Hausfriedensbruch (+ 0,5 %), 1 525 Fälle Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr (+ 6,7 %), 1 288 Fälle Widerstand gegen die Staatsgewalt (+ 14,2 %) und 1 196 Fälle Begünstigung/Strafvereitelung/Hehlerei/Geldwäsche (+ 17,1 %).

Die Zahl der Straftaten nach strafrechtlichen Nebengesetzen lag mit 34 856 Fällen höher als 2015 (+ 4 948 Fälle $\hat{=}$ 16,5 %). Mit einer beträchtlichen Zunahme wurden 20 731 Verstöße gegen das AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU (+ 4 965 Fälle) erfasst. Die Fallzahl bei Straftaten nach dem Waffengesetz stieg auf 1 508 (+ 178 Fälle) an. Dagegen sind Rauschgiftdelikte mit 9 819 Fällen (- 15 Fälle) und Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz mit 684 Fällen (- 164 Fälle) weniger erfasst worden als im Vorjahr.

Unter dem Schlüssel der Gewaltkriminalität wurden 8 252 Delikte erfasst, 1 167 Fälle bzw. 16,5 Prozent mehr als 2015. Bei der Straßenkriminalität stieg die Fallzahl um 629 Fälle bzw. 1,0 Prozent auf 65 841 Fälle an.

1.4 Aufgeklärte Fälle, Aufklärungsquoten

Durch die Polizei wurden 181 084 Fälle aufgeklärt. Die Gesamtaufklärungsquote war mit 55,8 Prozent auf etwa gleichem Niveau wie im Vorjahr (55,7 %).¹ Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße hatten einen Rückgang der Aufklärungsquote um 0,6 %-Pkt. zu verzeichnen.

Sch.-zahl	Straftatengruppe	aufgeklärte Fälle					
		2016		2015		Änderung 16/15	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
000000	Straftaten gegen das Leben	120	88,2	139	89,7	- 19	13,7
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 821	84,0	1 642	82,4	+ 179	10,9
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	29 594	85,9	27 402	86,4	+ 2 192	8,0
3***00	Diebstahl ohne erschwer. Umstände	27 507	46,5	28 602	47,1	- 1 095	3,8
4***00	Diebstahl unter erschwer. Umständen	12 301	15,6	11 894	15,7	+ 407	3,4
****00	Diebstahl insgesamt	39 808	28,9	40 496	29,7	- 688	1,7
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	43 674	82,5	45 587	82,8	- 1 913	4,2
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	32 254	51,8	31 151	52,4	+ 1 103	3,5
700000	strafrechtliche Nebengesetze	33 813	97,0	28 882	96,6	+ 4 931	17,7

Von den insgesamt 181 084 aufgeklärten Fällen wurden begangen

von allein handelnden Tatverdächtigen	162 070 Delikte $\hat{=}$ 89,5 %	(2015: 89,3 %),
von Personen, die bereits als Tatverdächtige in Erscheinung getreten waren	125 102 Delikte $\hat{=}$ 69,1 %	(70,2 %),
von Konsumenten harter Drogen	18 109 Delikte $\hat{=}$ 10,0 %	(9,5 %),
von Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss	10 327 Delikte $\hat{=}$ 5,7 %	(6,0 %),
von nichtdeutschen Tatverdächtigen	53 796 Delikte $\hat{=}$ 29,7 %	(25,2 %).

¹ Ohne die von der Bundespolizei und der Landespolizei anderer Bundesländer bearbeiteten Straftaten ergibt sich für die sächsischen Polizeidienststellen eine durchschnittliche Aufklärungsquote von 53,7 Prozent.

Einfache Diebstähle wurden vorwiegend von allein handelnden Personen begangen (88,4 % der aufgeklärten Fälle). Bei schweren Diebstählen handelten die Tatverdächtigen häufiger gemeinsam (28,6 % der aufgeklärten Fälle). Diebstähle unter erschwerenden Umständen gingen darüber hinaus oft von polizeilich bereits in Erscheinung getretenen Tatverdächtigen aus (93,7 % der aufgeklärten Fälle).

Bei 389 aufgeklärten Straftaten (0,2 %) führten Tatverdächtige eine Schusswaffe mit, unabhängig davon, ob diese zur Anwendung kam. Im Vorjahr wurden 309 derartige Fälle gezählt (0,2 %).

1.5 Tatverdächtige insgesamt, Altersstruktur

Die Polizeidienststellen ermittelten 111 882 Tatverdächtige, 3 242 Personen bzw. 3,0 Prozent mehr als 2015.

Altersgruppe	ermittelte Tatverdächtige insgesamt			davon Anzahl	männlich		weiblich		
	Anteil in % 2016	Anteil in % 2015	Anteil in % 2016		Anteil in % 2015	Anzahl	Anteil in % 2016	Anteil in % 2015	
Kinder (unter 14 Jahre)	6 118	5,5	4,6	3 787	61,9	63,0	2 331	38,1	37,0
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	8 535	7,6	7,3	6 228	73,0	69,9	2 307	27,0	30,1
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	8 663	7,7	7,2	6 742	77,8	76,9	1 921	22,2	23,1
Erwachsene (21 Jahre und älter)	88 566	79,2	81,0	66 124	74,7	74,3	22 442	25,3	25,7
insgesamt	111 882	100,0	100,0	82 881	74,1	73,6	29 001	25,9	26,4

Insgesamt wurden 6 118 tatverdächtige **Kinder** ermittelt, 1 139 mehr als im Vorjahr (+ 22,9 %). Während die Anzahl der deutschen Kinder um 229 Tatverdächtige zurück ging, nahm die der nichtdeutschen Tatverdächtigen unter 14 Jahren deutlich zu (+ 1 368 TV). Kinder traten bevorzugt im Zusammenhang mit folgenden Deliktgruppen in Erscheinung:

3 484 TV (56,9 %)	mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	1 341	mehr als 2015,
851 TV (13,9 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	37	weniger,
582 TV (9,5 %)	mit Sachbeschädigung,	34	weniger,
543 TV (8,9 %)	mit Körperverletzung,	29	weniger,
173 TV (2,8 %)	mit Beleidigung,	6	weniger,
127 TV (2,1 %)	mit Hausfriedensbruch,	18	weniger,
126 TV (2,1 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	23	weniger,
108 TV (1,8 %)	mit Bedrohung,	11	weniger,
93 TV (1,5 %)	mit Erschleichen von Leistungen,	25	mehr,
72 TV (1,2 %)	mit Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr,	22	mehr,
59 TV (1,0 %)	mit Rauschgiftdelikten nach dem BtMG,	-	keine Änderung,
43 TV (0,7 %)	mit einfachem Diebstahl in/aus Wohnungen,	1	mehr,
42 TV (0,7 %)	mit sex. Missbrauch von Kindern,	13	mehr,
42 TV (0,7 %)	mit Nötigung,	1	weniger,
36 TV (0,6 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	9	mehr.

Wegen Gewaltkriminalität wurden 234 Kinder registriert, 23 mehr als im Vorjahr. Im Zusammenhang mit Straßkriminalität wurden 433 Kinder ermittelt, 47 weniger als im Vorjahr.

Die Gesamtzahl tatverdächtiger **Jugendlicher** stieg gegenüber 2015 um 649 auf 8 535 (+ 8,2 %). Die Zunahme betraf vor allem die nichtdeutschen Jugendlichen (+ 1 073 TV); bei den deutschen Jugendlichen ging die Anzahl zurück (- 424 TV). Die Polizei registrierte u. a.

2 029 TV (23,8 %)	mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	653	mehr als 2015,
1 440 TV (16,9 %)	mit Körperverletzung,	325	mehr,
1 317 TV (15,4 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	120	weniger,
1 216 TV (14,2 %)	mit Sachbeschädigung,	129	mehr,
933 TV (10,9 %)	mit Rauschgiftdelikten nach dem BtMG,	128	mehr,
678 TV (7,9 %)	mit Erschleichen von Leistungen,	50	weniger,
561 TV (6,6 %)	mit Beleidigung,	39	mehr,

468 TV	(5,5 %)	mit Hausfriedensbruch,	9 mehr,
415 TV	(4,9 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	49 weniger,
303 TV	(3,6 %)	mit Bedrohung,	10 mehr,
204 TV	(2,4 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	7 mehr,
164 TV	(1,9 %)	mit Nötigung,	56 mehr,
136 TV	(1,6 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	3 weniger,
133 TV	(1,6 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	44 mehr,
127 TV	(1,5 %)	mit Unterschlagung,	24 mehr,
113 TV	(1,3 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern, unbef. Gebrauch,	15 weniger,
112 TV	(1,3 %)	mit Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz,	38 weniger,
91 TV	(1,1 %)	mit Diebstahl in/aus Büro/Lager/Werkstätten,	6 mehr,
84 TV	(1,0 %)	mit sexuellem Missbrauch von Kindern,	10 weniger,
67 TV	(0,8 %)	mit Versammlungsgesetze des Bundes und der Länder,	72 weniger,
63 TV	(0,7 %)	mit Urkundenfälschung,	13 mehr.

Im Zusammenhang mit Gewaltkriminalität wurden 743 Jugendliche ermittelt, 163 mehr als 2015. Wegen Straftaten der Straßenkriminalität registrierte die Polizei 1 190 Jugendliche. Damit trat statistisch etwa jeder 11. Tatverdächtige im Alter von 14 bis unter 18 Jahren mit einer Gewaltstraftat und jeder 7. mit einem Delikt der Straßenkriminalität in Erscheinung.

Die Polizei ermittelte 4 882 deutsche (- 60 TV) und 3 781 nichtdeutsche **Heranwachsende** (+ 926 TV). Insgesamt ist die Zahl der Tatverdächtigen im Alter von 18 bis unter 21 Jahren um 866 auf 8 663 gestiegen (+ 11,1 %). Registriert wurden insbesondere

2 272 TV	(26,2 %)	mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	761 mehr als 2015,
1 326 TV	(15,3 %)	mit Körperverletzung,	231 mehr,
1 061 TV	(12,2 %)	mit Erschleichen von Leistungen,	133 weniger,
1 049 TV	(12,1 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	25 mehr,
1 023 TV	(11,8 %)	mit Rauschgiftdelikten nach dem BtMG,	145 mehr,
807 TV	(9,3 %)	mit Sachbeschädigung,	93 mehr,
492 TV	(5,7 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	90 weniger,
439 TV	(5,1 %)	mit Beleidigung,	31 mehr,
415 TV	(4,8 %)	mit Waren-/Warenkreditbetrug,	51 mehr,
380 TV	(4,4 %)	mit Hausfriedensbruch,	35 mehr,
268 TV	(3,1 %)	mit Bedrohung,	12 mehr,
203 TV	(2,3 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	32 weniger,
198 TV	(2,3 %)	mit Unterschlagung,	20 mehr,
183 TV	(2,1 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	2 weniger,
154 TV	(1,8 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern einschl. ungefug. Gebr.,	19 weniger,
143 TV	(1,7 %)	mit Nötigung,	19 mehr,
140 TV	(1,6 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	8 mehr,
102 TV	(1,2 %)	mit Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen,	3 mehr,
97 TV	(1,1 %)	mit Urkundenfälschung,	23 mehr.

Insgesamt wurden wegen Gewaltkriminalität 780 Heranwachsende registriert, 108 mehr als im Vorjahr. Wegen Straßenkriminalität wurden 1 143 Heranwachsende ermittelt. Damit trat durchschnittlich etwa jeder 11. Tatverdächtige im Alter von 18 bis unter 21 Jahren mit einer Gewaltstraftat und jeder 8. mit einem Delikt der Straßenkriminalität in Erscheinung.

79,2 Prozent aller Tatverdächtigen waren zum Tatzeitpunkt mindestens 21 Jahre alt. Insgesamt wurden 88 566 **Erwachsene** registriert, 588 Personen bzw. 0,7 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Zahl der nichtdeutschen Erwachsenen lag erheblich höher als 2015 (+ 4 256 TV), die Zahl der deutschen Erwachsenen niedriger (- 3 668 TV). Außer bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung, einfachen Diebstahlsdelikten, sonstige Straftatbestände (StGB) und strafrechtlichen Nebengesetzen dominierten die Erwachsenen mit einem Tatverdächtigenanteil von über 80 Prozent. Von den ermittelten Erwachsenen traten u. a. in Erscheinung:

20 382 TV	(23,0 %)	mit Betrug,	1 603 weniger als 2015,
darunter	7 072 TV	mit Erschleichen von Leistungen,	456 weniger,
	6 296 TV	mit Waren-/Warenkreditbetrug,	98 weniger,

	2 019 TV	mit sonstigem Sozialleistungsbetrug,	693	weniger,
	1 180 TV	mit Tankbetrug,	64	weniger,
	935 TV	mit Leistungskreditbetrug,	173	weniger,
14 700 TV	(16,6 %)	mit Körperverletzung,	928	mehr,
12 866 TV	(14,5 %)	mit Verst. gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	2 583	mehr,
10 998 TV	(12,4 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	543	weniger,
7 346 TV	(8,3 %)	mit Beleidigung,	122	mehr,
6 078 TV	(6,9 %)	mit Rauschgiftdelikten nach dem BtMG,	341	weniger,
5 948 TV	(6,7 %)	mit Widerstand gegen die Staatsgewalt/Straftaten gegen die öffentliche Ordnung,	154	mehr,
5 270 TV	(6,0 %)	mit Sachbeschädigung,	136	mehr,
5 182 TV	(5,9 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	224	weniger,
3 316 TV	(3,7 %)	mit Hausfriedensbruch,	28	mehr,
3 274 TV	(3,7 %)	mit Bedrohung,	86	mehr,
2 736 TV	(3,1 %)	mit Unterschlagung,	-	keine Änderung,
2 709 TV	(3,1 %)	mit Nötigung,	110	mehr,
2 000 TV	(2,3 %)	mit Urkundenfälschung,	249	mehr,
1 944 TV	(2,2 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	110	weniger,
1 542 TV	(1,7 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbef. Gebr.,	41	weniger,
1 174 TV	(1,3 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	125	mehr,
1 098 TV	(1,2 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftf.,	49	mehr,
1 085 TV	(1,2 %)	mit Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen,	36	mehr,
1 075 TV	(1,2 %)	mit Diebstahl in/aus Büro/Lager/Werkstätten,	53	mehr,
1 026 TV	(1,2 %)	mit Diebstahl in/aus Boden/Kellern/Waschküchen	47	mehr,
962 TV	(1,1 %)	mit Nachstellung	27	weniger.

84,5 Prozent aller ermittelten Tatverdächtigen handelten allein. Der Anteil der polizeilich bereits in Erscheinung getretenen Personen lag insgesamt bei 50,8 Prozent; männliche Tatverdächtige waren zu 53,9 Prozent, weibliche Tatverdächtige zu 41,9 Prozent mehrfach registriert.

1.6 Nichtdeutsche Tatverdächtige

Unter den Tatverdächtigen befanden sich 36 896 Nichtdeutsche, 7 623 Personen bzw. 26,0 Prozent mehr als 2015. Ihr TV-Anteil stieg von 26,9 auf 33,0 Prozent.

Die Zahl der Nichtdeutschen, die gegen Bestimmungen des AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU verstießen, stieg auf 20 599 Tatverdächtige (+ 5 354 TV $\hat{=}$ 35,1 %).

Wegen weiterer oder anderer Straftaten wurden insgesamt 18 395 Nichtdeutsche ermittelt, 3 233 mehr als im Jahr zuvor. Damit besaßen 19,7 Prozent aller Tatverdächtigen, die im Zusammenhang mit allgemeinen Straftaten bekannt wurden, keine deutsche Staatsbürgerschaft. Zum Vergleich: 2015 waren es in Sachsen 16,1 Prozent, im Durchschnitt aller Bundesländer 38,5 Prozent.

Unter den nichtdeutschen Tatverdächtigen befanden sich 8 023 Asylbewerber, 2 763 mehr als 2015. Davon traten 7 329 (91,3 %) mit Delikten der allgemeinen Kriminalität in Erscheinung. 17 822 nichtdeutsche Tatverdächtige (48,3 %) hielten sich unerlaubt im Freistaat auf. Gegen 651 von ihnen wurde im Zusammenhang mit Straftaten der allgemeinen Kriminalität ermittelt.

Veränderungen hinsichtlich der Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger gab es im Vergleich zum Vorjahr z. B. bei

unerlaubtem Aufenthalt nach unerlaubter/ ungeklärter Einreise	Zunahme um	8 273 TV	auf	16 956 TV,
vorsätzlicher einfacher Körperverletzung	- " -	872 TV	auf	2 415 TV,
gefährlicher und schwerer Körperverletzung	- " -	646 TV	auf	1 877 TV,
einfachem Ladendiebstahl	- " -	426 TV	auf	4 660 TV,
Sachbeschädigung	- " -	345 TV	auf	1 111 TV,
Erschleichen von Leistungen	- " -	238 TV	auf	2 902 TV,
Erschleichen des Aufenthalts	Rückgang um	194 TV	auf	527 TV,
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	- " -	169 TV	auf	2 038 TV,
Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbef. G.	- " -	59 TV	auf	293 TV.

Zu den Straftatengruppen, in denen der Prozentanteil nichtdeutscher Tatverdächtiger besonders hoch lag, zählten – wie schon in zurückliegenden Jahren – Straftaten gegen das AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU (99,7 %). Nichtdeutsche Tatverdächtige traten weiterhin besonders hervor bei Taschendiebstahl (70,7 %), Laddendiebstahl unter erschwerenden Umständen (64,9 %), Diebstahl von Kraftwagen unter erschwerenden Umständen (53,8 %), Handtaschenraub (47,5 %), Inverkehrbringen von Falschgeld (43,2 %), Diebstahl an/aus Kfz unter erschwerenden Umständen (39,6 %), Hehlerei von Kfz (38,8 %) und Urkundenfälschung (38,7 %). Hohe Anteile mit geringen TV-Zahlen gab es u. a. bei Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung (66,7 %).

Gewaltkriminalität gehörte nicht zu den Präferenzdelikten nichtdeutscher Tatverdächtiger (TV-Anteil: 32,2 %). Bei Straftaten gegen das Leben (28,5 %), Vergewaltigung und sexuelle Nötigung (29,7 %) sowie gefährlicher und schwerer Körperverletzung (31,9 %) besaß etwa einer von drei Tatverdächtigen keine deutsche Staatsbürgerschaft. Nichterwachsene spielten in der Gewaltkriminalität bei Ausländern eine etwas größere Rolle als bei Deutschen (25,5 % nichtdeutsche TV gegenüber 23,5 % deutschen TV).

Die meisten nichtdeutschen Tatverdächtigen, die allgemeine Straftaten verübten, kamen aus Syrien, Tunesien, Rumänien und aus den Nachbarländern des Freistaates. Lässt man Straftaten nach dem AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU außer Acht, stammte etwa jeder 10. ermittelte nichtdeutsche Tatverdächtige aus Polen, jeder 17. aus der Tschechischen Republik.

Nichtdeutsche Tatverdächtige nach der Staatsangehörigkeit

Staats- angehörigkeit	insgesamt ermittelte Tatverdächtige					Anzahl der TV wegen				
	Anzahl		Veränderung 2016/2015		Anteil an allen nichtdt. TV in %		ausländerrecht- licher Verstöße		weiterer bzw. anderer Straftaten	
	2016	2015	Anzahl	in %	2016	2015	2016	2015	2016	2015
Syrien	7 391	4 645	+ 2 746	59,1	20,0	15,9	6 046	4 212	1 795	533
Afghanistan	3 825	1 421	+ 2 404	169,2	10,4	4,9	3 137	1 185	916	274
Irak	2 836	1 245	+ 1 591	127,8	7,7	4,3	2 282	980	714	284
Polen	1 942	1 940	+ 2	0,1	5,3	6,6	45	50	1 906	1 892
Russ. Föderation	1 381	920	+ 461	50,1	3,7	3,1	908	405	523	549
Tunesien	1 249	1 528	- 279	18,3	3,4	5,2	267	333	1 105	1 423
Libyen	1 234	713	+ 521	73,1	3,3	2,4	533	219	869	560
Marokko	1 099	657	+ 442	67,3	3,0	2,2	322	127	947	584
Tschechische Rep.	1 069	1 164	- 95	8,2	2,9	4,0	19	16	1 058	1 154
Serbien	1 055	2 383	- 1 328	55,7	2,9	8,1	675	1 945	431	533
Rumänien	1 030	844	+ 186	22,0	2,8	2,9	23	25	1 008	821
Pakistan	994	581	+ 413	71,1	2,7	2,0	660	385	413	216
Ukraine	903	1 094	- 191	17,5	2,4	3,7	638	833	287	287
Indien	884	555	+ 329	59,3	2,4	1,9	668	358	242	212
Georgien	841	663	+ 178	26,8	2,3	2,3	481	289	500	484
Albanien	809	869	- 60	6,9	2,2	3,0	362	510	525	422
Iran	770	273	+ 497	182,1	2,1	0,9	574	158	258	119
Türkei	644	633	+ 11	1,7	1,7	2,2	297	190	365	456
Libanon	608	253	+ 355	140,3	1,6	0,9	402	115	245	143
Kosovo	586	1 235	- 649	52,6	1,6	4,2	180	826	460	502
Mazedonien	373	990	- 617	62,3	1,0	3,4	179	830	206	182
Eritrea	371	198	+ 173	87,4	1,0	0,7	251	75	133	126
Algerien	293	299	- 6	2,0	0,8	1,0	96	100	228	223
Slowakei	266	219	+ 47	21,5	0,7	0,7	1	8	265	211
Vietnam	260	329	- 69	21,0	0,7	1,1	92	90	172	245
übrige	4 183	3 622	+ 561	15,5	11,3	12,4	1 461	981	2 824	2 727
nichtdt. TV gesamt	36 896	29 273	+ 7 623	26,0	100,0	100,0	20 599	15 245	18 395	15 162

1.7 Schusswaffenverwendung

Im Jahr 2016 wurden 591 Delikte registriert, bei denen die Täter Schusswaffen verwendeten. In 220 Fällen (37,2 %) wurde mit der Waffe gedroht, in 371 Fällen (62,8 %) geschossen. Die Zahl der Fälle, in denen gedroht wurde, lag um 30 höher als 2015. Die Zahl der Fälle, in denen geschossen wurde, lag um 138 höher als 2015.

Mit der Schusswaffe geschossen wurde insbesondere bei

Mord und Totschlag	in 2 Fällen	(2015: 3 Fälle),
Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	in 6 Fällen	(8 Fälle),
gefährlicher und schwerer Körperverletzung	in 52 Fällen	(37 Fälle),
Bedrohung	in 10 Fällen	(6 Fälle),
Hausfriedensbruch	in 8 Fällen	(2 Fälle),
Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr	in 2 Fällen	(keine Fälle),
Sachbeschädigung	in 171 Fällen	(102 Fälle),
Jagdwilderei	in 12 Fällen	(7 Fälle),
Straftaten nach dem Tierschutzgesetz	in 27 Fällen	(18 Fälle),
gefährlichen Eingriffen in den Straßenverkehr	in 11 Fällen	(3 Fälle).

1.8 Opfer

Die Polizeiliche Kriminalstatistik versteht unter einem Opfer eine natürliche Person, gegen die sich eine mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete. Nicht jeder durch eine Straftat Geschädigte zählt deshalb als Opfer. Opfer werden nur zu ausgewählten, im Straftatenkatalog gekennzeichneten Delikten erfasst.

2016 wurden im Freistaat Sachsen 43 781 Opfer registriert, 3 787 mehr als 2015. Die Zunahme der Opferanzahl insgesamt resultiert vor allem aus der Entwicklung der Opferzahlen bei gefährlicher und schwerer Körperverletzung (+ 1 272) sowie bei vorsätzlicher einfacher Körperverletzung (+ 1 169), bei Zwangsheirat, Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung (+ 503), bei Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (+ 314), bei Raub, räuberischer Erpressung, räuberischem Angriff auf Kraftfahrer (+ 256), bei Mord (+ 35) und bei Totschlag, Tötung auf Verlangen (+ 20). Einen geringen Rückgang bei der Anzahl der Opfer gab es u. a. bei fahrlässiger Körperverletzung (- 33) und bei Körperverletzung mit Todesfolge (- 3).

Die Zahl der männlichen Opfer stieg um 2 717, die Zahl der weiblichen Opfer um 1 070. Insgesamt gliederten sich die Opfer in

27 077 männliche Personen	(61,8 %),	3 548 Kinder	(8,1 %),
16 704 weibliche Personen	(38,2 %),	3 490 Jugendliche	(8,0 %),
		3 086 Heranwachsende	(7,0 %),
		33 657 Erwachsene	(76,9 %).

Bei 2 729 Opfern (6,2 %) gelang es den Tätern nicht, ihre Straftaten zu vollenden.

Opfer nach Geschlecht bei ausgewählten Delikten

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Opfer 2016		
		gesamt	männl.	weibl.
010000	Mord	70	37	33
020000	Totschlag, Tötung auf Verlangen	97	70	27
111000	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung	109	7	102
112000	sonstige sexuelle Nötigung	465	26	439
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	853	192	661
133000	sexueller Missbrauch von Jugendlichen	90	29	61
210000	Raub, räuberische Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftf. darunter	2 356	1 646	719
212000	- auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	64	22	42
216000	- Handtaschenraub	144	16	128
217000	- sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	960	801	159
219000	- Raubüberfälle in Wohnungen	208	158	50
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	3	3	-
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	7 420	5 766	1 654
223100	Misshandlung von Kindern	330	198	132
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	16 436	10 199	6 237
225000	fahrlässige Körperverletzung	1 133	560	573
232000	Zwangsheirat, Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter	11 109	5 962	5 147
232400	- Nachstellung (Stalking)	1 296	285	1 011
621020	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	2 321	2 036	285

Personengruppe	Opfer je 100 000 Einwohner		Opfergefährdung im Vergleich zum Vorjahr
	2016	2015	
Gesamtbevölkerung	1 072	986	

Die Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung blieb bei 6 076 Opfern (13,9 % der Opfer insgesamt) ungeklärt. Von den Opfern, bei denen entsprechende Angaben zum Verhältnis zwischen Opfer und Tatverdächtigen vorlagen, hatten 42,7 Prozent keinerlei Vorbeziehungen zum Tatverdächtigen. 43,4 Prozent waren mit dem bzw. den Tatverdächtigen verwandt bzw. bekannt.

1.9 Schaden

Schaden im Sinne der PKS ist der in Euro ausgedrückte Geldwert (Verkehrswert) des erlangten Gutes. Er wird nur bei vollendeten Schadensdelikten registriert. Sach- und Folgeschäden werden nicht berücksichtigt.

2016 betrug der in der Summe aller Schadensdelikte ermittelte Gesamtschaden 350,7 Mio. €. 2015 lag er bei 326,2 Mio. €. 43,8 Prozent des Gesamtschadens entstanden durch Insolvenzstraftaten im Bereich der Wirtschaft. 31,5 Prozent sind das Ergebnis von Diebstahlhandlungen.

120,1 Mio. € (34,2 % des Gesamtschadens) wurden im Jahr 2016 verursacht, 120,9 Mio. € (34,5 %) im Jahr 2015. Die restlichen 109,7 Mio. € (31,3 %) stammen aus Delikten, die bereits vor 2015 begangen wurden.

Von den 116 421 vollendeten Diebstählen bewegte sich etwa ein Drittel (35 472 Fälle) in der Schadenhöhe unter 50 €. Bei Ladendiebstahl betrug der Anteil dieser Schadenklasse 72,3 Prozent (15 904 Fälle). 47,6 Prozent der Ladendiebstähle wurden mit weniger als 15 € Schaden registriert.

Schaden bei ausgewählten Delikten

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Anzahl der vollendeten Fälle	Gesamtschaden in Mio. €
210000	Raub, räuberische Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 738	1,156
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl	2 748	8,102
****00	Diebstahl insgesamt und zwar:	116 421	110,396
***100	- von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	2 190	32,299
***200	- von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugten Gebrauchs	1 687	3,347
***300	- von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs	20 417	13,591
*10*00	- in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen	5 494	14,859
*25*00	- in/aus Kiosken, Geschäften, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen darunter	25 582	5,426
*26*00	Ladendiebstahl	22 001	1,611
*35*00	- in/aus Wohnungen	5 413	10,665
*40*00	- in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	13 513	7,854
*45*00	- auf Baustellen	1 923	3,410
*50*00	- an/aus Kraftfahrzeugen	14 051	12,366
*90*00	- Taschendiebstahl	3 600	0,799
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	12 152	6,577
513200	Anlagebetrug	150	10,699
514000	Geldkreditbetrug	227	4,643
516000	Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	3 810	1,746
517100	Leistungsbetrug	547	3,345
517200	Leistungskreditbetrug	1 158	3,007
517600	Provisionsbetrug	54	0,169
520000	Veruntreuung	1 446	17,970
530000	Unterschlagung	5 282	13,288
560000	Insolvenzstraftaten nach StGB	286	9,758
712200	Insolvenzverschleppung §15a InsO	531	143,949

2 Regionale Verteilung der Kriminalität

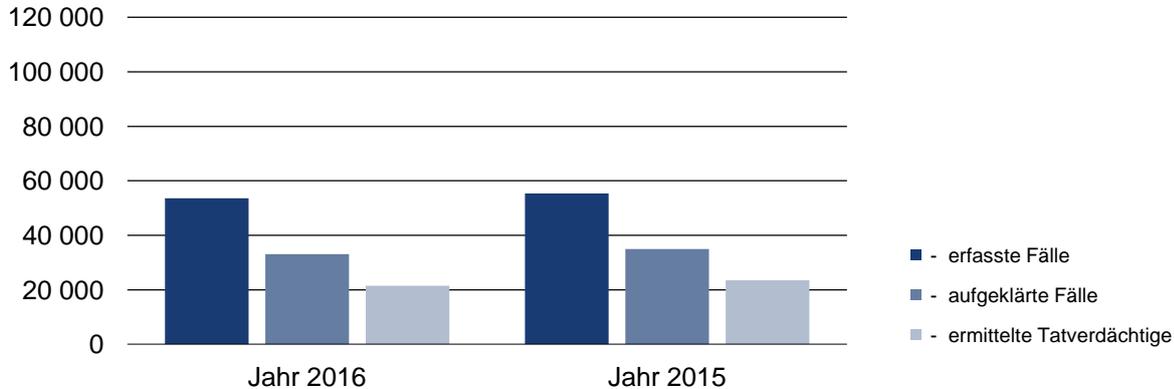
2.1 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach PD-Bereichen

2.1.1 Polizeidirektion Chemnitz

Gesamtüberblick

	Jahr 2016		Jahr 2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	53 628		55 306		- 1 678	3,0
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 901		6 106		- 205	3,4
- aufgeklärte Fälle	33 106		35 003		- 1 897	5,4
- Aufklärungsquote		61,7		63,3	- 1,6 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	21 539		23 524		- 1 985	8,4
darunter nichtdeutsche TV	7 339	34,1	8 157	34,7	- 818	10,0
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	49 278		50 220		- 942	1,9
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 423		5 544		- 121	2,2
- aufgeklärte Fälle	28 768		29 958		- 1 190	4,0
- Aufklärungsquote		58,4		59,7	- 1,3 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	17 608		18 744		- 1 136	6,1
darunter nichtdeutsche TV	3 416	19,4	3 387	18,1	+ 29	0,9

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung absolut	Änderung 16/15 in %	Anzahl 2016	Aufklärungsquote 2016	Aufklärungsquote 2015
Straftaten gegen das Leben	23	+ 3	15,0	18	78,3	95,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	401	- 35	8,0	331	82,5	88,3
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 253	+ 191	3,2	5 579	89,2	88,7
Diebstahl ohne erschw. Umstände	9 634	- 585	5,7	4 881	50,7	49,3
Diebstahl unter erschw. Umständen	10 730	+ 915	9,3	2 451	22,8	22,0
Vermögens- und Fälschungsdelikte	7 157	- 1 388	16,2	6 290	87,9	87,8
sonstige Straftatbestände StGB	11 890	+ 155	1,3	6 197	52,1	52,9
strafrechtliche Nebengesetze	7 540	- 934	11,0	7 359	97,6	98,1

2.1.2 Polizeidirektion Dresden

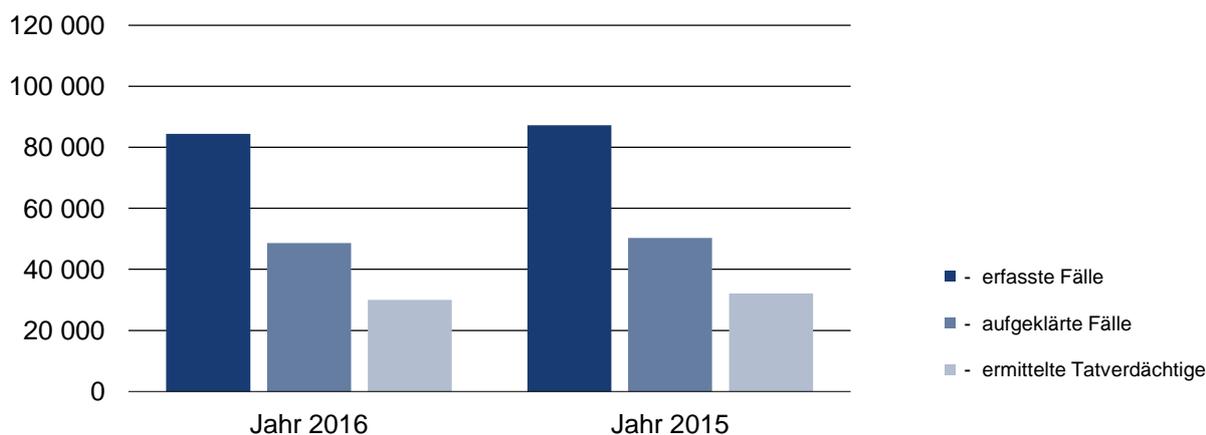
Gesamtüberblick

	Jahr 2016		Jahr 2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	84 411		87 252		- 2 841	3,3
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	8 144		8 504		- 360	4,2
- aufgeklärte Fälle	48 649		50 250		- 1 601	3,2
- Aufklärungsquote		57,6		57,6	± 0,0	%-Punkte
- ermittelte Tatverdächtige	29 989		32 152		- 2 163	6,7
darunter nichtdeutsche TV	10 398	34,7	11 150	34,7	- 752	6,7

Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße

- erfasste Fälle	79 129		80 187		- 1 058	1,3
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	7 634		7 815		- 181	2,3
- aufgeklärte Fälle	43 412		43 247		+ 165	0,4
- Aufklärungsquote		54,9		53,9	+ 1,0	%-Punkte
- ermittelte Tatverdächtige	25 248		25 723		- 475	1,8
darunter nichtdeutsche TV	5 677	22,5	4 764	18,5	+ 913	19,2

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

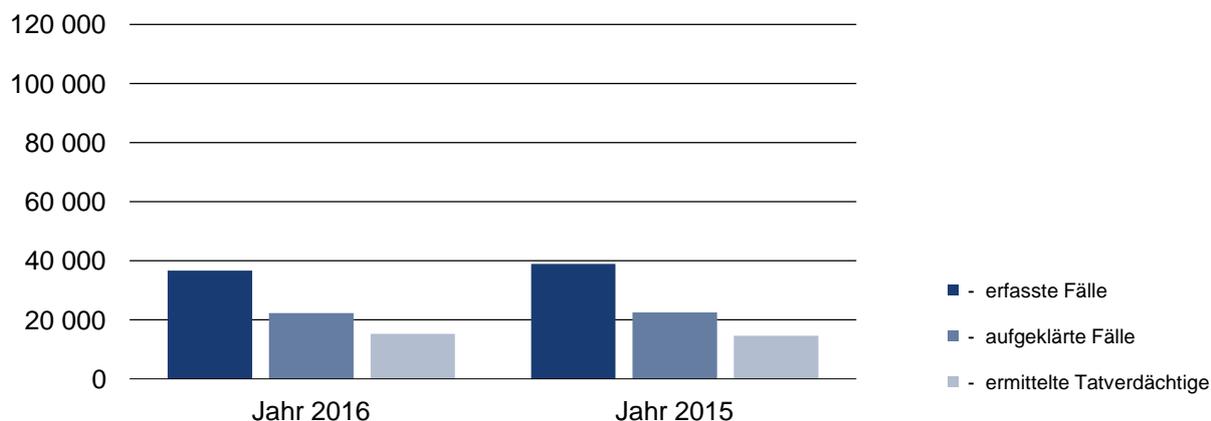
Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung absolut	Änderung in %	16/15	Anzahl 2016	Aufklärungsquote 2016	Aufklärungsquote 2015
Straftaten gegen das Leben	33	- 19	36,5		28	84,8	88,5
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	526	+ 43	8,9		437	83,1	81,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	8 115	+ 758	10,3		6 731	82,9	83,7
Diebstahl ohne erschw. Umstände	16 546	- 701	4,1		7 475	45,2	45,8
Diebstahl unter erschw. Umständen	18 160	- 1 488	7,6		3 161	17,4	17,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	17 239	- 428	2,4		14 376	83,4	83,0
sonstige Straftatbestände StGB	14 666	+ 683	4,9		7 605	51,9	51,1
strafrechtliche Nebengesetze	9 126	- 1 689	15,6		8 836	96,8	96,8

2.1.3 Polizeidirektion Görlitz

Gesamtüberblick

	Jahr 2016		Jahr 2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	36 655		38 979		- 2 324	6,0
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	6 473		6 878		- 405	5,9
- aufgeklärte Fälle	22 260		22 557		- 297	1,3
- Aufklärungsquote		60,7		57,9	+ 2,8 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	15 226		14 671		+ 555	3,8
darunter nichtdeutsche TV	4 948	32,5	3 873	26,4	+ 1 075	27,8
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	34 113		37 407		- 3 294	8,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	6 024		6 600		- 576	8,7
- aufgeklärte Fälle	19 723		20 992		- 1 269	6,0
- Aufklärungsquote		57,8		56,1	+ 1,7 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	12 872		13 210		- 338	2,6
darunter nichtdeutsche TV	2 604	20,2	2 422	18,3	+ 182	7,5

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

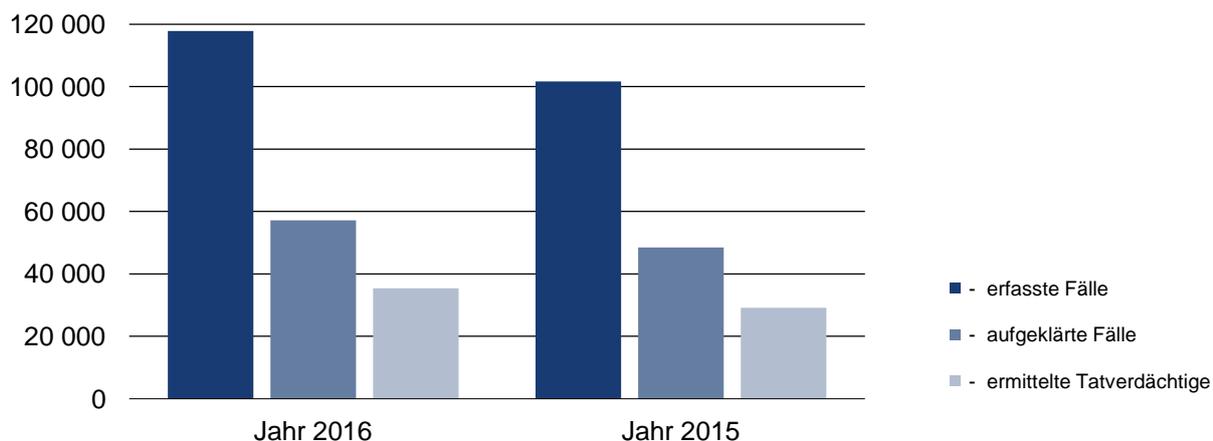
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung absolut	Änderung in %	Anzahl 2016	Aufklärungsquote 2016	Aufklärungsquote 2015
Straftaten gegen das Leben	17	+ 2	13,3	15	88,2	73,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	328	+ 26	8,6	287	87,5	82,8
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	4 877	+ 294	6,4	4 382	89,9	90,5
Diebstahl ohne erschw. Umstände	5 587	- 1 713	23,5	2 648	47,4	49,5
Diebstahl unter erschw. Umständen	7 949	- 1 471	15,6	1 748	22,0	20,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	5 058	- 139	2,7	4 063	80,3	80,0
sonstige Straftatbestände StGB	8 539	+ 16	0,2	4 932	57,8	58,1
strafrechtliche Nebengesetze	4 300	+ 661	18,2	4 185	97,3	96,0

2.1.4 Polizeidirektion Leipzig

Gesamtüberblick

	Jahr 2016		Jahr 2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	117 780		101 673		+ 16 107	15,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	11 587		10 176		+ 1 411	13,9
- aufgeklärte Fälle	57 119		48 393		+ 8 726	18,0
- Aufklärungsquote		48,5		47,6	+ 0,9 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	35 312		29 124		+ 6 188	21,2
darunter nichtdeutsche TV	11 971	33,9	5 433	18,7	+ 6 538	120,3
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	111 384		100 596		+ 10 788	10,7
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	10 958		10 068		+ 890	8,8
- aufgeklärte Fälle	50 727		47 324		+ 3 403	7,2
- Aufklärungsquote		45,5		47,0	- 1,5 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	29 314		28 088		+ 1 226	4,4
darunter nichtdeutsche TV	5 977	20,4	4 400	15,7	+ 1 577	35,8

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

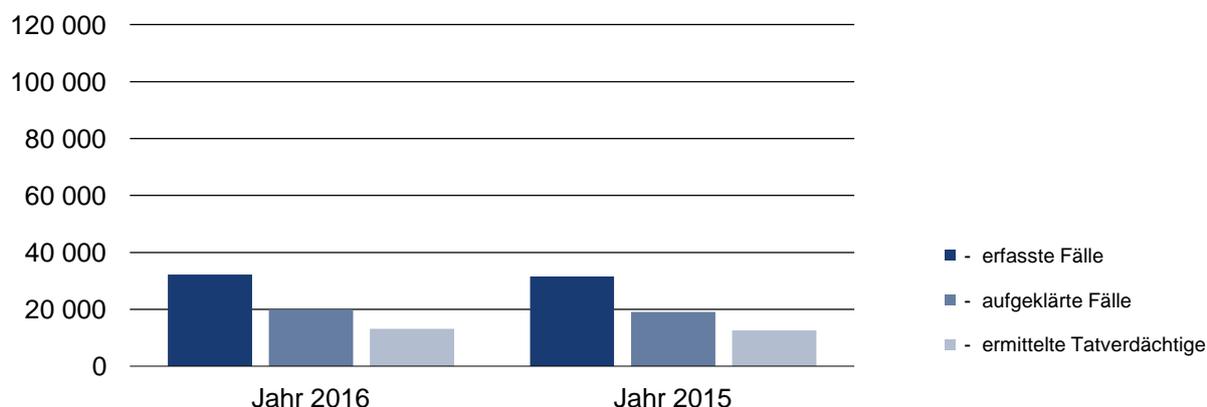
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15 absolut	in %	Anzahl 2016	Aufklärungsquote 2016	2015
Straftaten gegen das Leben	44	- 6	12,0	40	90,9	92,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	630	+ 113	21,9	536	85,1	78,7
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	11 205	+ 1 238	12,4	9 354	83,5	84,3
Diebstahl ohne erschw. Umstände	21 574	+ 1 771	8,9	9 593	44,5	45,1
Diebstahl unter erschw. Umständen	36 585	+ 4 900	15,5	3 686	10,1	10,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	18 118	+ 75	0,4	14 545	80,3	80,8
sonstige Straftatbestände StGB	19 559	+ 2 279	13,2	9 653	49,4	50,1
strafrechtliche Nebengesetze	10 065	+ 5 737	132,6	9 712	96,5	94,8

2.1.5 Polizeidirektion Zwickau

Gesamtüberblick

	Jahr 2016		Jahr 2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	32 195		31 566		+ 629	2,0
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 782		5 662		+ 120	2,1
- aufgeklärte Fälle	19 923		19 063		+ 860	4,5
- Aufklärungsquote		61,9		60,4	+ 1,5 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	13 187		12 638		+ 549	4,3
darunter nichtdeutsche TV	3 908	29,6	2 447	19,4	+ 1 461	59,7
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	30 044		30 600		- 556	1,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 395		5 489		- 94	1,7
- aufgeklärte Fälle	17 774		18 108		- 334	1,8
- Aufklärungsquote		59,2		59,2	± 0,0 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	11 083		11 737		- 654	5,6
darunter nichtdeutsche TV	1 807	16,3	1 547	13,2	+ 260	16,8

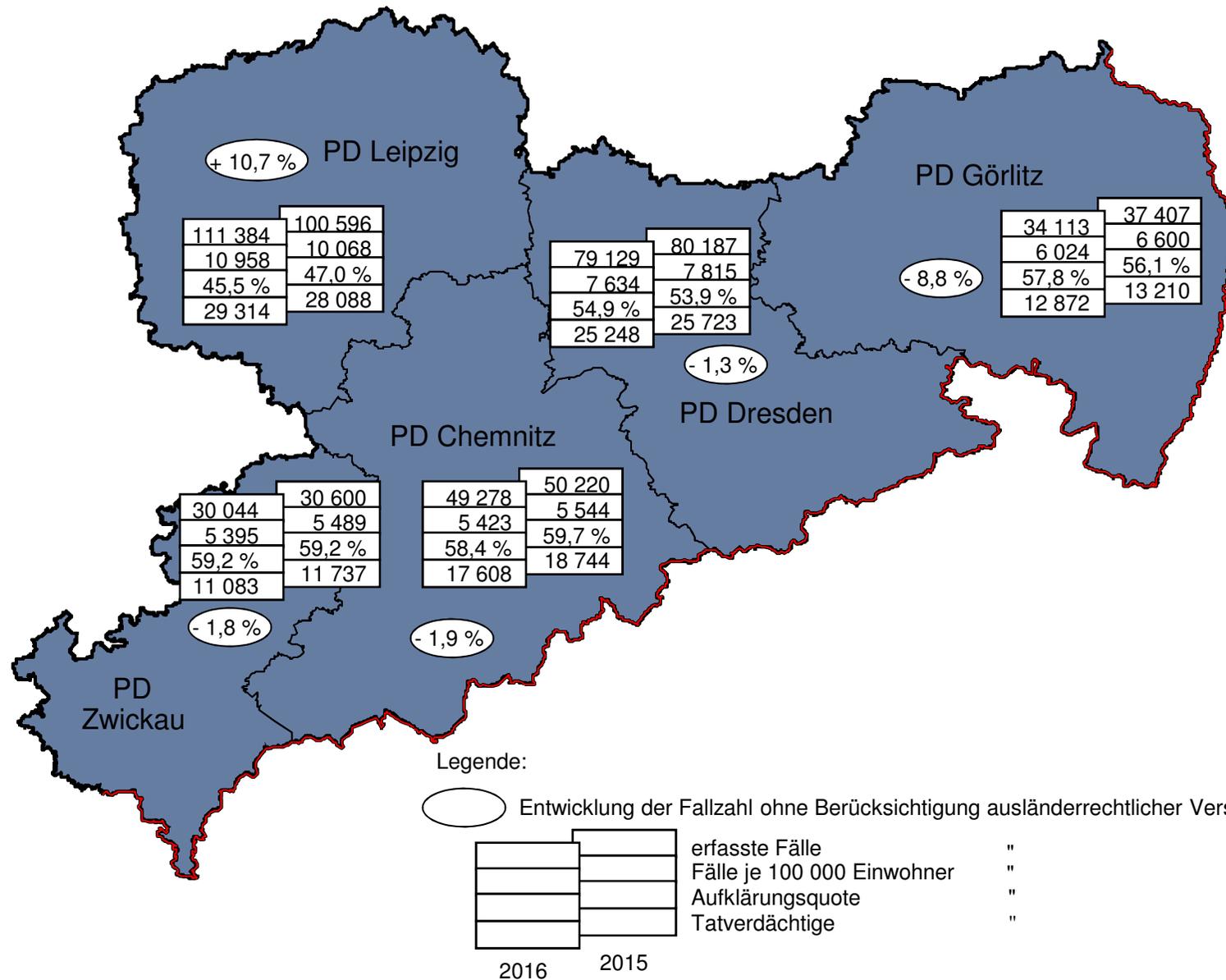
Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15 absolut	Änderung 16/15 in %	Anzahl 2016	Aufklärungsquote 2016	Aufklärungsquote 2015	
Straftaten gegen das Leben	19	+ 1	5,6	19	100,0	94,4	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	282	+ 29	11,5	230	81,6	82,2	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	4 003	+ 249	6,6	3 548	88,6	88,1	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	5 821	- 339	5,5	2 909	50,0	50,8	
Diebstahl unter erschw. Umständen	5 324	+ 97	1,9	1 254	23,6	20,5	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	5 358	- 232	4,2	4 389	81,9	83,2	
sonstige Straftatbestände StGB	7 577	- 341	4,3	3 859	50,9	52,8	
strafrechtliche Nebengesetze	3 811	+ 1 165	44,0	3 715	97,5	94,4	

2.2 Eckzahlen im PD-Vergleich ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße



2.3 Altersstruktur der Tatverdächtigen ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße nach PD-Bereichen

PD-Bereich	Tatverdächt. insgesamt	davon		Jugendl.	in %	Heranw.	in %	Erwachs.	in %
		Kinder	in %						
Chemnitz	17 608	501	2,8	1 428	8,1	1 312	7,5	14 367	81,6
Dresden	25 248	621	2,5	1 692	6,7	1 965	7,8	20 970	83,1
Görlitz	12 872	496	3,9	979	7,6	835	6,5	10 562	82,1
Leipzig	29 314	772	2,6	2 007	6,8	2 061	7,0	24 474	83,5
Zwickau	11 083	318	2,9	795	7,2	814	7,3	9 156	82,6

2.4 Kriminalität nach Kreisen bei Straftaten insgesamt

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Anzahl der erfassten Fälle				Auf- klärung in %	Tatverdächtige			
	insgesamt		Änderung in %	je 100 000 Einwohner		ins- gesamt	Nichttdt. in %		
	2016	2015					2016	2015	
Chemnitz, Stadt	27 236	27 791	- 2,0	10 954	61,3	10 961	51,8	53,6	
Erzgebirgskreis	12 736	12 811	- 0,6	3 663	63,0	5 497	16,5	16,0	
Mittelsachsen	13 656	14 704	- 7,1	4 371	61,4	5 812	18,2	13,9	
Vogtlandkreis	14 649	13 609	+ 7,6	6 306	65,1	6 704	39,7	25,0	
Zwickau	17 546	17 957	- 2,3	5 407	59,2	6 613	19,4	14,5	
Dresden, Stadt	58 660	56 555	+ 3,7	10 787	55,8	19 094	34,1	23,3	
Bautzen	15 456	16 016	- 3,5	5 046	58,6	6 450	19,5	14,3	
Görlitz	21 199	22 963	- 7,7	8 153	62,3	8 975	41,9	35,5	
Meißen	12 353	12 920	- 4,4	5 037	57,3	4 936	19,3	14,4	
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	13 398	17 777	- 24,6	5 415	65,9	7 274	45,9	61,8	
Leipzig, Stadt	88 615	73 614	+ 20,4	15 811	47,2	25 750	40,2	21,8	
Leipzig	15 713	15 847	- 0,8	6 081	53,2	5 934	18,7	13,7	
Nordsachsen	13 452	12 212	+ 10,2	6 808	51,5	4 949	16,3	11,5	

2.5 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach Kreisen

Chemnitz, Stadt

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei in der Stadt Chemnitz insgesamt 27 236 Straftaten, 555 Delikte bzw. 2,0 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	27 236		27 791		- 555	2,0
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	10 954		11 412		- 458	4,0
aufgeklärte Fälle insgesamt	16 699		17 966		- 1 267	7,1
Aufklärungsquote		61,3		64,6	- 3,3	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	10 961		12 501		- 1 540	12,3
und zwar						
männlich	8 083	73,7	9 126	73,0	- 1 043	11,4
weiblich	2 878	26,3	3 375	27,0	- 497	14,7
Kinder	558	5,1	484	3,9	+ 74	15,3
Jugendliche	907	8,3	1 008	8,1	- 101	10,0
Heranwachsende	1 068	9,7	1 175	9,4	- 107	9,1
Erwachsene	8 428	76,9	9 834	78,7	- 1 406	14,3
deutsche TV	5 285	48,2	5 804	46,4	- 519	8,9
nichtdeutsche TV	5 676	51,8	6 697	53,6	- 1 021	15,2

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung absolut	Änderung 16/15 in %		Anzahl 2016	Aufklärungsquote 2016	Aufklärungsquote 2015
Straftaten gegen das Leben	9	+ 1	12,5		6	66,7	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	176	+ 31	21,4		129	73,3	78,6
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 419	- 14	0,6		2 040	84,3	85,7
darunter Körperverletzung	1 634	+ 55	3,5		1 382	84,6	85,9
Diebstahl ohne erschw. Umstände	5 052	+ 134	2,7		2 488	49,2	50,8
darunter Ladendiebstahl	2 181	+ 168	8,3		1 836	84,2	95,6
Diebstahl unter erschw. Umständen	5 822	+ 730	14,3		1 389	23,9	23,5
darunter Diebstahl von Kraftwagen	122	- 27	18,1		27	22,1	27,5
Wohnungseinbruchdiebstahl	343	+ 64	22,9		59	17,2	20,4
Diebstahl an/aus Kfz	662	+ 242	57,6		208	31,4	15,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3 545	- 778	18,0		3 193	90,1	89,0
darunter Betrug	2 920	- 648	18,2		2 677	91,7	91,1
sonstige Straftatbestände StGB	5 016	+ 153	3,1		2 327	46,4	46,6
darunter Sachbeschädigung	3 183	+ 178	5,9		791	24,9	23,2
strafrechtliche Nebengesetze	5 197	- 812	13,5		5 127	98,7	98,9
darunter ausländerrechtl. Verstöße	4 009	- 787	16,4		3 999	99,8	99,5
Rauschgiftdelikte	964	+ 29	3,1		916	95,0	96,7
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	106	- 6	5,4		101	95,3	94,6

Erzgebirgskreis

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Erzgebirgskreis insgesamt 12 736 Straftaten, 75 Delikte bzw. 0,6 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12 736		12 811		- 75	0,6
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	3 663		3 665		- 2	0,1
aufgeklärte Fälle insgesamt	8 024		8 121		- 97	1,2
Aufklärungsquote		63,0		63,4	- 0,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 497		5 763		- 266	4,6
und zwar						
männlich	4 222	76,8	4 429	76,9	- 207	4,7
weiblich	1 275	23,2	1 334	23,1	- 59	4,4
Kinder	171	3,1	219	3,8	- 48	21,9
Jugendliche	416	7,6	454	7,9	- 38	8,4
Heranwachsende	377	6,9	391	6,8	- 14	3,6
Erwachsene	4 533	82,5	4 699	81,5	- 166	3,5
deutsche TV	4 589	83,5	4 841	84,0	- 252	5,2
nichtdeutsche TV	908	16,5	922	16,0	- 14	1,5

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2016	2015	
Straftaten gegen das Leben	4	±	0	4	100,0	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	136	-	25	124	91,2	91,9	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 899	+	133	1 754	92,4	90,9	
darunter Körperverletzung	1 238	+	96	1 143	92,3	91,1	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 130	-	273	1 133	53,2	49,8	
darunter Ladendiebstahl	686	-	158	622	90,7	88,4	
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 329	+	247	487	20,9	19,7	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	70	+	12	18	25,7	29,3	
Wohnungseinbruchdiebstahl	217	+	62	58	26,7	39,4	
Diebstahl an/aus Kfz	206	-	87	49	23,8	10,2	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 548	-	231	1 358	87,7	86,3	
darunter Betrug	1 103	-	218	1 003	90,9	87,1	
sonstige Straftatbestände StGB	3 326	+	105	1 867	56,1	58,7	
darunter Sachbeschädigung	1 809	+	142	572	31,6	33,1	
strafrechtliche Nebengesetze	1 364	-	31	1 297	95,1	95,2	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	234	-	4	233	99,6	92,4	
Rauschgiftdelikte	753	-	56	736	97,7	96,3	
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	236	+	3	214	90,7	94,8	

Landkreis Mittelsachsen

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Landkreis Mittelsachsen insgesamt 13 656 Straftaten, 1 048 Delikte bzw. 7,1 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzübersicht	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	13 656		14 704		- 1 048	7,1
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	4 371		4 702		- 331	7,0
aufgeklärte Fälle insgesamt	8 383		8 916		- 533	6,0
Aufklärungsquote		61,4		60,6	+ 0,8	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 812		5 960		- 148	2,5
und zwar						
männlich	4 384	75,4	4 502	75,5	- 118	2,6
weiblich	1 428	24,6	1 458	24,5	- 30	2,1
Kinder	199	3,4	220	3,7	- 21	9,5
Jugendliche	469	8,1	476	8,0	- 7	1,5
Heranwachsende	420	7,2	430	7,2	- 10	2,3
Erwachsene	4 724	81,3	4 834	81,1	- 110	2,3
deutsche TV	4 753	81,8	5 130	86,1	- 377	7,3
nichtdeutsche TV	1 059	18,2	830	13,9	+ 229	27,6

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2016	2015	
Straftaten gegen das Leben	10	+ 2	25,0	8	80,0	87,5	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	89	- 41	31,5	78	87,6	94,6	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 935	+ 72	3,9	1 785	92,2	90,6	
darunter Körperverletzung	1 242	+ 89	7,7	1 151	92,7	91,4	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 452	- 446	15,4	1 260	51,4	46,2	
darunter Ladendiebstahl	861	- 67	7,2	773	89,8	90,1	
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 579	- 62	2,3	575	22,3	21,0	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	86	- 46	34,8	19	22,1	24,2	
Wohnungseinbruchdiebstahl	283	+ 46	19,4	67	23,7	27,0	
Diebstahl an/aus Kfz	321	- 53	14,2	54	16,8	19,5	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 064	- 379	15,5	1 739	84,3	86,7	
darunter Betrug	1 511	- 414	21,5	1 260	83,4	86,6	
sonstige Straftatbestände StGB	3 548	- 103	2,8	2 003	56,5	56,0	
darunter Sachbeschädigung	1 962	- 7	0,4	626	31,9	31,3	
strafrechtliche Nebengesetze	979	- 91	8,5	935	95,5	97,3	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	107	+ 55	105,8	106	99,1	100,0	
Rauschgiftdelikte	655	- 127	16,2	632	96,5	98,1	
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	103	- 6	5,5	93	90,3	96,3	

Vogtlandkreis

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Vogtlandkreis insgesamt 14 649 Straftaten, 1 040 Delikte bzw. 7,6 Prozent mehr als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzübersicht	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	14 649		13 609		+ 1 040	7,6
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	6 306		5 856		+ 450	7,7
aufgeklärte Fälle insgesamt	9 542		8 640		+ 902	10,4
Aufklärungsquote		65,1		63,5	+ 1,6	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	6 704		6 123		+ 581	9,5
und zwar						
männlich	4 949	73,8	4 537	74,1	+ 412	9,1
weiblich	1 755	26,2	1 586	25,9	+ 169	10,7
Kinder	505	7,5	290	4,7	+ 215	74,1
Jugendliche	554	8,3	502	8,2	+ 52	10,4
Heranwachsende	628	9,4	553	9,0	+ 75	13,6
Erwachsene	5 017	74,8	4 778	78,0	+ 239	5,0
deutsche TV	4 044	60,3	4 590	75,0	- 546	11,9
nichtdeutsche TV	2 660	39,7	1 533	25,0	+ 1 127	73,5

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2016	2015	
Straftaten gegen das Leben	6	-	2	25,0	6	100,0	87,5
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	124	+	12	10,7	104	83,9	75,0
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 536	+	35	2,3	1 361	88,6	88,5
darunter Körperverletzung	1 012	+	31	3,2	896	88,5	90,4
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 660	+	102	4,0	1 357	51,0	53,2
darunter Ladendiebstahl	854	-	43	4,8	844	98,8	99,2
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 254	+	183	8,8	562	24,9	23,0
darunter Diebstahl von Kraftwagen	51	+	8	18,6	6	11,8	44,2
Wohnungseinbruchdiebstahl	154	+	28	22,2	37	24,0	16,7
Diebstahl an/aus Kfz	243	+	63	35,0	53	21,8	17,8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 566	-	137	5,1	2 104	82,0	83,6
darunter Betrug	2 057	-	159	7,2	1 666	81,0	84,8
sonstige Straftatbestände StGB	2 897	-	280	8,8	1 487	51,3	53,5
darunter Sachbeschädigung	1 657	-	221	11,8	439	26,5	32,5
strafrechtliche Nebengesetze	2 606	+	1 127	76,2	2 561	98,3	96,1
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1 767	+	1 045	144,7	1 766	99,9	99,2
Rauschgiftdelikte	618	+	63	11,4	591	95,6	93,7
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	124	+	6	5,1	120	96,8	96,6

Landkreis Zwickau

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Landkreis Zwickau insgesamt 17 546 Straftaten, 411 Delikte bzw. 2,3 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	17 546		17 957		- 411	2,3
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	5 407		5 523		- 116	2,1
aufgeklärte Fälle insgesamt	10 381		10 423		- 42	0,4
Aufklärungsquote		59,2		58,0	+ 1,2	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	6 613		6 655		- 42	0,6
und zwar						
männlich	5 002	75,6	4 988	75,0	+ 14	0,3
weiblich	1 611	24,4	1 667	25,0	- 56	3,4
Kinder	260	3,9	252	3,8	+ 8	3,2
Jugendliche	488	7,4	539	8,1	- 51	9,5
Heranwachsende	502	7,6	455	6,8	+ 47	10,3
Erwachsene	5 363	81,1	5 409	81,3	- 46	0,9
deutsche TV	5 328	80,6	5 689	85,5	- 361	6,3
nichtdeutsche TV	1 285	19,4	966	14,5	+ 319	33,0

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	+	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote	
			absolut	in %		2016	2015
Straftaten gegen das Leben	13	+	3	30,0	13	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	158	+	17	12,1	126	79,7	87,9
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 467	+	214	9,5	2 187	88,7	87,8
darunter Körperverletzung	1 625	+	155	10,5	1 465	90,2	88,1
Diebstahl ohne erschw. Umstände	3 161	-	441	12,2	1 552	49,1	49,1
darunter Ladendiebstahl	1 059	-	111	9,5	1 015	95,8	99,6
Diebstahl unter erschw. Umständen	3 070	-	86	2,7	692	22,5	18,8
darunter Diebstahl von Kraftwagen	109	+	30	38,0	32	29,4	15,2
Wohnungseinbruchdiebstahl	296	+	63	27,0	81	27,4	26,2
Diebstahl an/aus Kfz	284	+	29	11,4	46	16,2	14,1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 792	-	95	3,3	2 285	81,8	82,9
darunter Betrug	2 224	+	38	1,7	1 827	82,1	83,1
sonstige Straftatbestände StGB	4 680	-	61	1,3	2 372	50,7	52,3
darunter Sachbeschädigung	2 813	+	48	1,7	834	29,6	30,1
strafrechtliche Nebengesetze	1 205	+	38	3,3	1 154	95,8	92,3
darunter ausländerrechtl. Verstöße	384	+	140	57,4	383	99,7	98,0
Rauschgiftdelikte	575	-	54	8,6	555	96,5	94,6
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	102	-	17	14,3	97	95,1	89,1

Dresden, Stadt

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei in der Stadt Dresden insgesamt 58 660 Straftaten, 2 105 Delikte bzw. 3,7 Prozent mehr als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	58 660		56 555		+ 2 105	3,7
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	10 787		10 545		+ 242	2,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	32 742		29 804		+ 2 938	9,9
Aufklärungsquote		55,8		52,7	+ 3,1	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	19 094		17 532		+ 1 562	8,9
und zwar						
männlich	14 214	74,4	12 939	73,8	+ 1 275	9,9
weiblich	4 880	25,6	4 593	26,2	+ 287	6,2
Kinder	845	4,4	424	2,4	+ 421	99,3
Jugendliche	1 285	6,7	1 052	6,0	+ 233	22,1
Heranwachsende	1 704	8,9	1 316	7,5	+ 388	29,5
Erwachsene	15 260	79,9	14 740	84,1	+ 520	3,5
deutsche TV	12 576	65,9	13 439	76,7	- 863	6,4
nichtdeutsche TV	6 518	34,1	4 093	23,3	+ 2 425	59,2

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung absolut	Änderung in %		Anzahl 2016	Aufklärungsquote 2016	Aufklärungsquote 2015
Straftaten gegen das Leben	14	- 10	41,7		12	85,7	91,7
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	302	+ 44	17,1		233	77,2	75,6
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5 088	+ 564	12,5		4 023	79,1	79,7
darunter Körperverletzung	3 412	+ 374	12,3		2 773	81,3	80,5
Diebstahl ohne erschw. Umstände	12 307	- 195	1,6		5 452	44,3	44,3
darunter Ladendiebstahl	4 671	- 11	0,2		3 954	84,6	88,0
Diebstahl unter erschw. Umständen	13 249	- 1 189	8,2		2 227	16,8	17,0
darunter Diebstahl von Kraftwagen	555	- 46	7,7		147	26,5	31,1
Wohnungseinbruchdiebstahl	657	+ 12	1,9		125	19,0	18,0
Diebstahl an/aus Kfz	1 539	- 430	21,8		207	13,5	9,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	13 345	+ 530	4,1		11 085	83,1	83,0
darunter Betrug	11 324	+ 161	1,4		9 819	86,7	86,2
sonstige Straftatbestände StGB	8 958	+ 456	5,4		4 536	50,6	48,1
darunter Sachbeschädigung	4 844	+ 5	0,1		1 175	24,3	21,0
strafrechtliche Nebengesetze	5 397	+ 1 905	54,6		5 174	95,9	93,4
darunter ausländerrechtl. Verstöße	2 740	+ 1 853	208,9		2 717	99,2	98,9
Rauschgiftdelikte	1 941	- 52	2,6		1 801	92,8	93,3
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	293	+ 26	9,7		284	96,9	94,4

Landkreis Bautzen

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Landkreis Bautzen insgesamt 15 456 Straftaten, 560 Delikte bzw. 3,5 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzübersicht	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	15 456		16 016		- 560	3,5
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	5 046		5 224		- 178	3,4
aufgeklärte Fälle insgesamt	9 053		9 112		- 59	0,6
Aufklärungsquote		58,6		56,9	+ 1,7	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	6 450		6 282		+ 168	2,7
und zwar						
männlich	5 018	77,8	4 769	75,9	+ 249	5,2
weiblich	1 432	22,2	1 513	24,1	- 81	5,4
Kinder	234	3,6	215	3,4	+ 19	8,8
Jugendliche	561	8,7	435	6,9	+ 126	29,0
Heranwachsende	395	6,1	406	6,5	- 11	2,7
Erwachsene	5 260	81,6	5 226	83,2	+ 34	0,7
deutsche TV	5 193	80,5	5 382	85,7	- 189	3,5
nichtdeutsche TV	1 257	19,5	900	14,3	+ 357	39,7

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2016	2015	
Straftaten gegen das Leben	10	+ 1	11,1	8	80,0	66,7	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	155	+ 2	1,3	131	84,5	86,3	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 405	+ 324	15,6	2 149	89,4	90,3	
darunter Körperverletzung	1 529	+ 259	20,4	1 391	91,0	91,5	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 442	- 716	22,7	1 110	45,5	49,7	
darunter Ladendiebstahl	692	- 373	35,0	642	92,8	90,7	
Diebstahl unter erschw. Umständen	3 070	- 239	7,2	544	17,7	19,0	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	163	- 35	17,7	22	13,5	14,6	
Wohnungseinbruchdiebstahl	142	+ 26	22,4	29	20,4	25,0	
Diebstahl an/aus Kfz	265	- 1	0,4	29	10,9	11,7	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 152	- 81	3,6	1 687	78,4	75,6	
darunter Betrug	1 522	- 90	5,6	1 178	77,4	75,6	
sonstige Straftatbestände StGB	4 137	+ 130	3,2	2 382	57,6	55,4	
darunter Sachbeschädigung	2 198	+ 166	8,2	764	34,8	30,8	
strafrechtliche Nebengesetze	1 085	+ 19	1,8	1 042	96,0	92,4	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	349	+ 277	384,7	349	100,0	100,0	
Rauschgiftdelikte	498	- 195	28,1	484	97,2	93,5	
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	141	- 15	9,6	136	96,5	95,5	

Landkreis Görlitz

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Landkreis Görlitz insgesamt 21 199 Straftaten, 1 764 Delikte bzw. 7,7 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	21 199		22 963		- 1 764	7,7
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	8 153		8 826		- 673	7,6
aufgeklärte Fälle insgesamt	13 207		13 445		- 238	1,8
Aufklärungsquote		62,3		58,6	+ 3,7	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	8 975		8 574		+ 401	4,7
und zwar						
männlich	6 604	73,6	6 372	74,3	+ 232	3,6
weiblich	2 371	26,4	2 202	25,7	+ 169	7,7
Kinder	615	6,9	375	4,4	+ 240	64,0
Jugendliche	686	7,6	597	7,0	+ 89	14,9
Heranwachsende	645	7,2	547	6,4	+ 98	17,9
Erwachsene	7 029	78,3	7 055	82,3	- 26	0,4
deutsche TV	5 214	58,1	5 526	64,5	- 312	5,6
nichtdeutsche TV	3 761	41,9	3 048	35,5	+ 713	23,4

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	+	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote	
			absolut	in %		2016	2015
Straftaten gegen das Leben	7	+	1	16,7	7	100,0	83,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	173	+	24	16,1	156	90,2	79,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 472	-	30	1,2	2 233	90,3	90,7
darunter Körperverletzung	1 690	+	47	2,9	1 543	91,3	91,6
Diebstahl ohne erschw. Umstände	3 145	-	997	24,1	1 538	48,9	49,3
darunter Ladendiebstahl	993	-	304	23,4	888	89,4	89,6
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 879	-	1 232	20,2	1 204	24,7	21,4
darunter Diebstahl von Kraftwagen	406	-	103	20,2	54	13,3	24,4
Wohnungseinbruchdiebstahl	169	-	55	24,6	50	29,6	34,8
Diebstahl an/aus Kfz	440	-	93	17,4	69	15,7	14,6
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 906	-	58	2,0	2 376	81,8	83,3
darunter Betrug	2 121	-	81	3,7	1 827	86,1	85,6
sonstige Straftatbestände StGB	4 402	-	114	2,5	2 550	57,9	60,4
darunter Sachbeschädigung	2 156	-	9	0,4	648	30,1	34,7
strafrechtliche Nebengesetze	3 215	+	642	25,0	3 143	97,8	97,4
darunter ausländerrechtl. Verstöße	2 193	+	693	46,2	2 188	99,8	99,5
Rauschgiftdelikte	604	-	21	3,4	572	94,7	93,8
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	288	-	33	10,3	281	97,6	98,4

Landkreis Meißen

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Landkreis Meißen insgesamt 12 353 Straftaten, 567 Delikte bzw. 4,4 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12 353		12 920		- 567	4,4
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	5 037		5 301		- 264	5,0
aufgeklärte Fälle insgesamt	7 078		7 230		- 152	2,1
Aufklärungsquote		57,3		56,0	+ 1,3	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	4 936		4 959		- 23	0,5
und zwar						
männlich	3 806	77,1	3 774	76,1	+ 32	0,8
weiblich	1 130	22,9	1 185	23,9	- 55	4,6
Kinder	167	3,4	184	3,7	- 17	9,2
Jugendliche	404	8,2	351	7,1	+ 53	15,1
Heranwachsende	368	7,5	341	6,9	+ 27	7,9
Erwachsene	3 997	81,0	4 083	82,3	- 86	2,1
deutsche TV	3 981	80,7	4 243	85,6	- 262	6,2
nichtdeutsche TV	955	19,3	716	14,4	+ 239	33,4

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2016	2015	
Straftaten gegen das Leben	12	-	2	14,3	10	83,3	92,9
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	112	+	4	3,7	103	92,0	86,1
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 620	+	167	11,5	1 449	89,4	89,1
darunter Körperverletzung	1 003	+	60	6,4	918	91,5	91,8
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 380	-	285	10,7	1 186	49,8	48,8
darunter Ladendiebstahl	850	-	79	8,5	779	91,6	91,1
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 791	-	177	6,0	499	17,9	17,2
darunter Diebstahl von Kraftwagen	105	-	39	27,1	36	34,3	17,4
Wohnungseinbruchdiebstahl	129	-	45	25,9	30	23,3	21,8
Diebstahl an/aus Kfz	298	-	91	23,4	51	17,1	13,9
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 885	-	506	21,2	1 632	86,6	81,9
darunter Betrug	1 561	-	413	20,9	1 365	87,4	81,8
sonstige Straftatbestände StGB	2 900	+	88	3,1	1 566	54,0	56,1
darunter Sachbeschädigung	1 596	+	14	0,9	453	28,4	32,6
strafrechtliche Nebengesetze	653	+	144	28,3	633	96,9	94,5
darunter ausländerrechtl. Verstöße	112	+	61	119,6	112	100,0	100,0
Rauschgiftdelikte	403	+	58	16,8	391	97,0	93,9
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	79	+	21	36,2	78	98,7	94,8

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge insgesamt 13 398 Straftaten, 4 379 Delikte bzw. 24,6 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	13 398		17 777		- 4 379	24,6
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	5 415		7 228		- 1 813	25,1
aufgeklärte Fälle insgesamt	8 829		13 216		- 4 387	33,2
Aufklärungsquote		65,9		74,3	- 8,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	7 274		10 943		- 3 669	33,5
und zwar						
männlich	5 562	76,5	8 089	73,9	- 2 527	31,2
weiblich	1 712	23,5	2 854	26,1	- 1 142	40,0
Kinder	606	8,3	1 459	13,3	- 853	58,5
Jugendliche	518	7,1	902	8,2	- 384	42,6
Heranwachsende	548	7,5	852	7,8	- 304	35,7
Erwachsene	5 602	77,0	7 730	70,6	- 2 128	27,5
deutsche TV	3 937	54,1	4 175	38,2	- 238	5,7
nichtdeutsche TV	3 337	45,9	6 768	61,8	- 3 431	50,7

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2016	2015	
Straftaten gegen das Leben	7	-	7	50,0	6	85,7	78,6
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	112	-	5	4,3	101	90,2	88,9
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 407	+	27	2,0	1 259	89,5	91,1
darunter Körperverletzung	936	+	31	3,4	847	90,5	91,9
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1 859	-	221	10,6	837	45,0	50,9
darunter Ladendiebstahl	522	-	155	22,9	463	88,7	89,8
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 120	-	122	5,4	435	20,5	22,7
darunter Diebstahl von Kraftwagen	98	-	12	10,9	19	19,4	41,8
Wohnungseinbruchdiebstahl	157	+	12	8,3	53	33,8	28,3
Diebstahl an/aus Kfz	223	±	0		23	10,3	13,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 009	-	452	18,4	1 659	82,6	84,2
darunter Betrug	1 501	-	418	21,8	1 251	83,3	84,1
sonstige Straftatbestände StGB	2 808	+	139	5,2	1 503	53,5	55,4
darunter Sachbeschädigung	1 538	+	175	12,8	456	29,6	26,9
strafrechtliche Nebengesetze	3 076	-	3 738	54,9	3 029	98,5	98,7
darunter ausländerrechtl. Verstöße	2 430	-	3 697	60,3	2 408	99,1	99,2
Rauschgiftdelikte	354	+	1	0,3	346	97,7	94,1
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	210	-	15	6,7	204	97,1	98,2

Leipzig, Stadt

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei in der Stadt Leipzig insgesamt 88 615 Straftaten, 15 001 Delikte bzw. 20,4 Prozent mehr als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzübersicht	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	88 615		73 614		+ 15 001	20,4
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	15 811		13 520		+ 2 291	16,9
aufgeklärte Fälle insgesamt	41 840		33 831		+ 8 009	23,7
Aufklärungsquote		47,2		46,0	+ 1,2	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	25 750		20 157		+ 5 593	27,7
und zwar						
männlich	18 879	73,3	14 875	73,8	+ 4 004	26,9
weiblich	6 871	26,7	5 282	26,2	+ 1 589	30,1
Kinder	1 680	6,5	617	3,1	+ 1 063	172,3
Jugendliche	1 784	6,9	1 238	6,1	+ 546	44,1
Heranwachsende	2 040	7,9	1 486	7,4	+ 554	37,3
Erwachsene	20 246	78,6	16 816	83,4	+ 3 430	20,4
deutsche TV	15 407	59,8	15 765	78,2	- 358	2,3
nichtdeutsche TV	10 343	40,2	4 392	21,8	+ 5 951	135,5

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2016	2015	
Straftaten gegen das Leben	29	±	0	25	86,2	93,1	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	399	+	58	17,0	329	82,5	74,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7 276	+	905	14,2	5 800	79,7	80,6
darunter Körperverletzung	4 809	+	664	16,0	3 947	82,1	82,8
Diebstahl ohne erschw. Umstände	16 867	+	1 916	12,8	7 571	44,9	45,0
darunter Ladendiebstahl	6 390	+	793	14,2	5 779	90,4	92,9
Diebstahl unter erschw. Umständen	28 100	+	4 758	20,4	2 589	9,2	9,4
darunter Diebstahl von Kraftwagen	598	+	90	17,7	118	19,7	16,1
Wohnungseinbruchdiebstahl	1 554	+	257	19,8	249	16,0	15,8
Diebstahl an/aus Kfz	4 170	-	99	2,3	255	6,1	5,4
Vermögens- und Fälschungsdelikte	14 271	+	516	3,8	11 430	80,1	80,9
darunter Betrug	12 291	+	264	2,2	10 006	81,4	81,7
sonstige Straftatbestände StGB	13 379	+	1 735	14,9	6 083	45,5	46,0
darunter Sachbeschädigung	8 280	+	991	13,6	1 922	23,2	23,6
strafrechtliche Nebengesetze	8 294	+	5 113	160,7	8 013	96,6	94,9
darunter ausländerrechtl. Verstöße	5 738	+	4 818	523,7	5 737	100,0	99,6
Rauschgiftdelikte	1 732	+	300	20,9	1 531	88,4	92,8
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	314	+	25	8,7	298	94,9	96,9

Landkreis Leipzig

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Landkreis Leipzig insgesamt 15 713 Straftaten, 134 Delikte bzw. 0,8 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	15 713		15 847		- 134	0,8
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	6 081		6 151		- 70	1,1
aufgeklärte Fälle insgesamt	8 352		8 135		+ 217	2,7
Aufklärungsquote		53,2		51,3	+ 1,9	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 934		5 624		+ 310	5,5
und zwar						
männlich	4 491	75,7	4 244	75,5	+ 247	5,8
weiblich	1 443	24,3	1 380	24,5	+ 63	4,6
Kinder	250	4,2	154	2,7	+ 96	62,3
Jugendliche	476	8,0	395	7,0	+ 81	20,5
Heranwachsende	368	6,2	340	6,0	+ 28	8,2
Erwachsene	4 840	81,6	4 735	84,2	+ 105	2,2
deutsche TV	4 825	81,3	4 852	86,3	- 27	0,6
nichtdeutsche TV	1 109	18,7	772	13,7	+ 337	43,7

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2016	2015	
Straftaten gegen das Leben	8	-	7	46,7	8	100,0	93,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	98	+	10	11,4	82	83,7	87,5
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 154	+	217	11,2	1 949	90,5	90,9
darunter Körperverletzung	1 394	+	157	12,7	1 281	91,9	91,8
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 563	-	232	8,3	1 118	43,6	45,6
darunter Ladendiebstahl	633	-	161	20,3	585	92,4	94,1
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 514	-	358	7,3	571	12,6	13,0
darunter Diebstahl von Kraftwagen	84	+	4	5,0	14	16,7	21,3
Wohnungseinbruchdiebstahl	348	-	79	18,5	40	11,5	17,1
Diebstahl an/aus Kfz	616	-	251	29,0	58	9,4	10,8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 109	-	236	10,1	1 708	81,0	80,2
darunter Betrug	1 636	-	222	11,9	1 316	80,4	80,0
sonstige Straftatbestände StGB	3 276	+	74	2,3	1 956	59,7	60,5
darunter Sachbeschädigung	1 611	+	32	2,0	580	36,0	34,3
strafrechtliche Nebengesetze	991	+	398	67,1	960	96,9	93,9
darunter ausländerrechtl. Verstöße	410	+	351	594,9	410	100,0	96,6
Rauschgiftdelikte	381	+	14	3,8	366	96,1	95,9
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	102	+	14	15,9	98	96,1	96,6

Landkreis Nordsachsen

Im Jahr 2016 registrierte die Polizei im Landkreis Nordsachsen insgesamt 13 452 Straftaten, 1 240 Delikte bzw. 10,2 Prozent mehr als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2016		2015		Änderung 16/15	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	13 452		12 212		+ 1 240	10,2
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	6 808		6 198		+ 610	9,8
aufgeklärte Fälle insgesamt	6 927		6 427		+ 500	7,8
Aufklärungsquote		51,5		52,6	- 1,1	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	4 949		4 602		+ 347	7,5
und zwar						
männlich	3 756	75,9	3 495	75,9	+ 261	7,5
weiblich	1 193	24,1	1 107	24,1	+ 86	7,8
Kinder	151	3,1	147	3,2	+ 4	2,7
Jugendliche	416	8,4	336	7,3	+ 80	23,8
Heranwachsende	358	7,2	272	5,9	+ 86	31,6
Erwachsene	4 024	81,3	3 847	83,6	+ 177	4,6
deutsche TV	4 140	83,7	4 072	88,5	+ 68	1,7
nichtdeutsche TV	809	16,3	530	11,5	+ 279	52,6

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2016	Änderung 16/15		Anzahl 2016	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2016	2015	
Straftaten gegen das Leben	7	+ 1	16,7	7	100,0	83,3	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	133	+ 45	51,1	125	94,0	87,5	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 775	+ 116	7,0	1 605	90,4	91,1	
darunter Körperverletzung	1 113	+ 46	4,3	1 023	91,9	92,0	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 144	+ 87	4,2	904	42,2	45,2	
darunter Ladendiebstahl	554	- 21	3,7	500	90,3	93,2	
Diebstahl unter erschw. Umständen	3 971	+ 500	14,4	526	13,2	12,4	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	134	- 5	3,6	19	14,2	14,4	
Wohnungseinbruchdiebstahl	235	+ 36	18,1	43	18,3	19,1	
Diebstahl an/aus Kfz	458	+ 26	6,0	50	10,9	5,1	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 738	- 205	10,6	1 407	81,0	81,3	
darunter Betrug	1 290	- 246	16,0	1 070	82,9	81,0	
sonstige Straftatbestände StGB	2 904	+ 470	19,3	1 614	55,6	56,2	
darunter Sachbeschädigung	1 498	+ 163	12,2	412	27,5	29,7	
strafrechtliche Nebengesetze	780	+ 226	40,8	739	94,7	94,9	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	248	+ 150	153,1	245	98,8	98,0	
Rauschgiftdelikte	339	+ 26	8,3	321	94,7	94,9	
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	92	+ 11	13,6	88	95,7	97,5	

2.6 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze

Die Kriminalitätsbilanz der 46 sächsischen Gemeinden mit direkter Berührung zur Außengrenze weist insgesamt 22 274 Straftaten aus, darunter 4 222 ausländerrechtliche Verstöße (19,0 %). Gegenüber 2015 ist die Anzahl der erfassten Fälle insgesamt im Grenzbereich zur Tschechischen Republik und im Grenzbereich zur Republik Polen gesunken. Der Straftatenanfall ohne Berücksichtigung der Straftaten gegen das AufenthG, AsylG bzw. FreizügG/EU ist in beiden Grenzbereichen ebenfalls rückläufig.

Region	Anzahl		Straftaten insgesamt		Fälle je 100 000 Einw.	
	2016	2015	Veränderung Anzahl	in %	2016	2015
Grenze zur CR	9 911	13 858	- 3 947	28,5	5 430	7 538
Grenze zu Polen	12 363	13 656	- 1 293	9,5	12 742	14 208
Grenze insgesamt	22 274	27 514	- 5 240	19,0	7 968	9 828

Die Anzahl der ausländerrechtlichen Verstöße fiel in den Grenzgemeinden zu Tschechien um 3 586 auf 2 535 Fälle (- 58,6 %). An der polnischen Grenze stiegen diese Fälle um 544 auf 1 687 Fälle (+ 47,6 %) an.

Region	Anzahl		Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße		Fälle je 100 000 Einw.	
	2016	2015	Veränderung Anzahl	in %	2016	2015
Grenze zur CR	7 376	7 737	- 361	4,7	4 041	4 209
Grenze zu Polen	10 676	12 513	- 1 837	14,7	11 003	13 019
Grenze insgesamt	18 052	20 250	- 2 198	10,9	6 457	7 233

Die Zahl der ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen lag mit insgesamt 5 893 Personen niedriger als im Vorjahr (- 2 738 TV). 70,3 Prozent von ihnen verstießen gegen ausländerrechtliche Bestimmungen. Im Zusammenhang mit allgemeiner Kriminalität traten 1 919 Nichtdeutsche in Erscheinung, 78 Tatverdächtige mehr als 2015 (+ 4,2 %). Registriert wurden entlang der Grenze

nur mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylVfG, FreizügG/EU	3 974 Personen	(- 2 816 TV),
ausschließlich mit Straftaten der allgemeinen Kriminalität	1 751 Personen	(+ 32 TV),
mit allgemeinen und ausländerrechtlichen Delikten	168 Personen	(+ 46 TV).

Region	Straftaten insgesamt				ohne ausländerrechtliche Verstöße			
	Aufkl.- quote in %	ermittelte Anzahl gesamt	Tatverdächtige Nichtdeutsche Anzahl	in %	Aufkl.- quote in %	ermittelte Anzahl gesamt	Tatverdächtige Nichtdeutsche Anzahl	in %
Grenze zur CR	68,3	5 740	3 182	55,4	57,7	3 321	784	23,6
Grenze zu Polen	64,2	5 555	2 737	49,3	58,6	3 965	1 156	29,2
Grenze insgesamt	66,0	11 228	5 893	52,5	58,2	7 224	1 919	26,6
Freistaat Sachsen	55,8	111 882	36 896	33,0	52,8	93 340	18 395	19,7

Bei Ausländern, die wegen allgemeiner Delikte ermittelt wurden, dominierten Staatsbürger aus Polen (655 TV) und der Tschechischen Republik (406 TV). Es folgten mit größerem Abstand Syrer (124 TV), Rumänen (60 TV), Afghanen (59 TV), Kosovaren (53 TV), Iraker (49 TV), Albaner (45 TV) und Tunesier (40 TV).

Die Zahl der aufgeklärten allgemeinen Straftaten mit Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger lag mit 3 004 Fällen auf gleichem Niveau wie 2015 (+ 1 Fall).

3 Ausgewählte Delikte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		Änderung 16/15	
		2016	2015	absolut	in %*
- - - - -	Straftaten insgesamt	324 736	314 861	+ 9 875	3,1
890000	Straftaten ohne Verstöße gg. AufenthG, AsylVfG, FreizügG/EU	304 005	299 095	+ 4 910	1,6
892500	Mord und Totschlag	98	98	± 0	
111000	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung §§ 177 (2) - (4), 178 StGB	108	81	+ 27	
112000	sonstige sexuelle Nötigung § 177 (1), (5) StGB	461	336	+ 125	37,2
131000	sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	722	662	+ 60	9,1
210000	Raub, räuberische Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	2 047	1 841	+ 206	11,2
211000	- auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	9	4	+ 5	
212000	- auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	57	73	- 16	
216000	- Handtaschenraub	142	120	+ 22	18,3
217000	- sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen, Plätzen	851	764	+ 87	11,4
220000	Körperverletzung	22 637	20 574	+ 2 063	10,0
222000	- gefährliche und schwere Körperverletzung	5 995	5 055	+ 940	18,6
224000	- vorsätzliche einfache Körperverletzung	15 244	14 099	+ 1 145	8,1
232000	Zwangsheir., Nachst., Freiheitsber., Nötigung, Bedrohung	9 629	9 155	+ 474	5,2
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	59 173	60 743	- 1 570	2,6
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	78 749	75 798	+ 2 951	3,9
****00	Diebstahl insgesamt	137 922	136 541	+ 1 381	1,0
***100	- von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	2 886	3 087	- 201	6,5
***200	- von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch	1 861	1 770	+ 91	5,1
***300	- von Fahrrädern einschließlich unbefugter Gebrauch	20 795	19 395	+ 1 400	7,2
***500	- von unbaren Zahlungsmitteln	7 606	8 566	- 960	11,2
*10*00	- in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen	7 470	7 201	+ 269	3,7
*25*00	- in/aus Kiosken, Geschäften, Schaufenster, Schaukästen und Vitrinen	27 226	28 230	- 1 004	3,6
*26*00	- Ladendiebstahl	22 432	23 169	- 737	3,2
*35*00	- in/aus Wohnungen	7 395	7 033	+ 362	5,1
*40*00	- in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	18 376	16 197	+ 2 179	13,5
*45*00	- auf Baustellen	2 193	2 317	- 124	5,4
*50*00	- an/aus Kraftfahrzeugen	16 014	17 039	- 1 025	6,0
*90*00	- Taschendiebstahl	3 669	3 413	+ 256	7,5
510000	Betrug	43 087	45 542	- 2 455	5,4
511000	- Waren-/Warenkreditbetrug	12 488	13 400	- 912	6,8
515000	- Erschleichen von Leistungen	13 558	14 511	- 953	6,6
516000	- Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	4 109	3 649	+ 460	12,6
520000	Veruntreuung	1 446	1 772	- 326	18,4
530000	Unterschlagung	5 311	5 046	+ 265	5,3
540000	Urkundenfälschung	2 618	2 259	+ 359	15,9
622000	Hausfriedensbruch	4 903	4 880	+ 23	0,5
673000	Beleidigung	10 117	9 837	+ 280	2,8
674000	Sachbeschädigung	35 149	33 470	+ 1 679	5,0
674100	- an Kraftfahrzeugen	9 239	9 029	+ 210	2,3
725000	Straftaten gegen das AufenthG, AsylG, FreizügG/EU	20 731	15 766	+ 4 965	31,5
725100	- unerlaubte Einreise § 95 (1) 3 und (2) 1a AufenthG	2 199	4 577	- 2 378	52,0
725200	- Einschleusen von Ausländern § 96 AufenthG	428	877	- 449	51,2
725300	- Erschleichen des Aufenthalts	528	730	- 202	27,7
725500	- Straftaten gg. §§ 84, 85 AsylG	61	324	- 263	81,2
725700	- unerlaubter Aufenthalt § 95 (1) 1, 2 und (2) 1b AufenthG	17 377	9 110	+ 8 267	90,7
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	1 508	1 330	+ 178	13,4
891000	Rauschgiftkriminalität	9 856	9 864	- 8	0,1
892000	Gewaltkriminalität	8 252	7 085	+ 1 167	16,5
893000	Wirtschaftskriminalität	2 886	3 537	- 651	18,4
897000	Computerkriminalität	3 091	2 106	+ 985	46,8
898000	Straftaten auf dem Umwelt-/Verbraucherschutzsektor	1 062	911	+ 151	16,6
899000	Straßenkriminalität	65 841	65 212	+ 629	1,0
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt	9 949	8 808	+ 1 141	13,0

* Die Angabe erfolgt nur, wenn 2015 mindestens 100 Fälle registriert wurden.

4 Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs

Im Jahr 2016 hat die Zahl der Diebstähle von Kraftwagen abgenommen. Der Rückgang beläuft sich auf 6,5 Prozent (- 201 Fälle). Im Vergleich ergibt sich für Sachsen folgendes Bild:

Schl.-zahl	Straftat	2016		2015	
		erfasste Fälle	darunter Versuche	erfasste Fälle	darunter Versuche
***100	Diebstahl insgesamt von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	2 886	696	3 087	801
3**100	Diebstahl ohne erschwerende Umstände von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch darunter	305	10	337	14
3**140	unbefugter Gebrauch von Kraftwagen	157	4	158	5
4**100	Diebstahl unter erschwerenden Umständen von Kraftwagen	2 581	686	2 750	787

2 190 Kraftwagendiebstähle wurden 2016 vollendet, die restlichen 696 Fälle (24,1 %) waren strafbare Versuchshandlungen. Der Anteil unvollendeter Fälle lag 2015 bei 25,9 Prozent.

Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle		HZ	AQ	ermittelte Tatverdächtige		Fallentwicklung gegenüber 2015		
	insgesamt	darunter Versuche			in %	Deutsche	Nichtdeutsche	absolut	in %
PD Chemnitz	331	63	36	32,0	62	46	-	68	17,0
PD Dresden	805	255	78	29,4	92	141	-	114	12,4
PD Görlitz	598	189	106	16,1	44	63	-	182	23,3
PD Leipzig	941	154	93	26,0	184	56	+	117	14,2
PD Zwickau	211	35	38	37,0	65	14	+	46	27,9

Die meisten Diebstähle von Kraftwagen in Sachsen ereigneten sich in den Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern (1 389 Fälle bzw. 48,1 %).

In Berichtsjahr 2016 bewegte sich die Anzahl der erfassten Fälle bei Diebstahl von Kraftwagen insgesamt einschließlich unbefugten Gebrauchs:

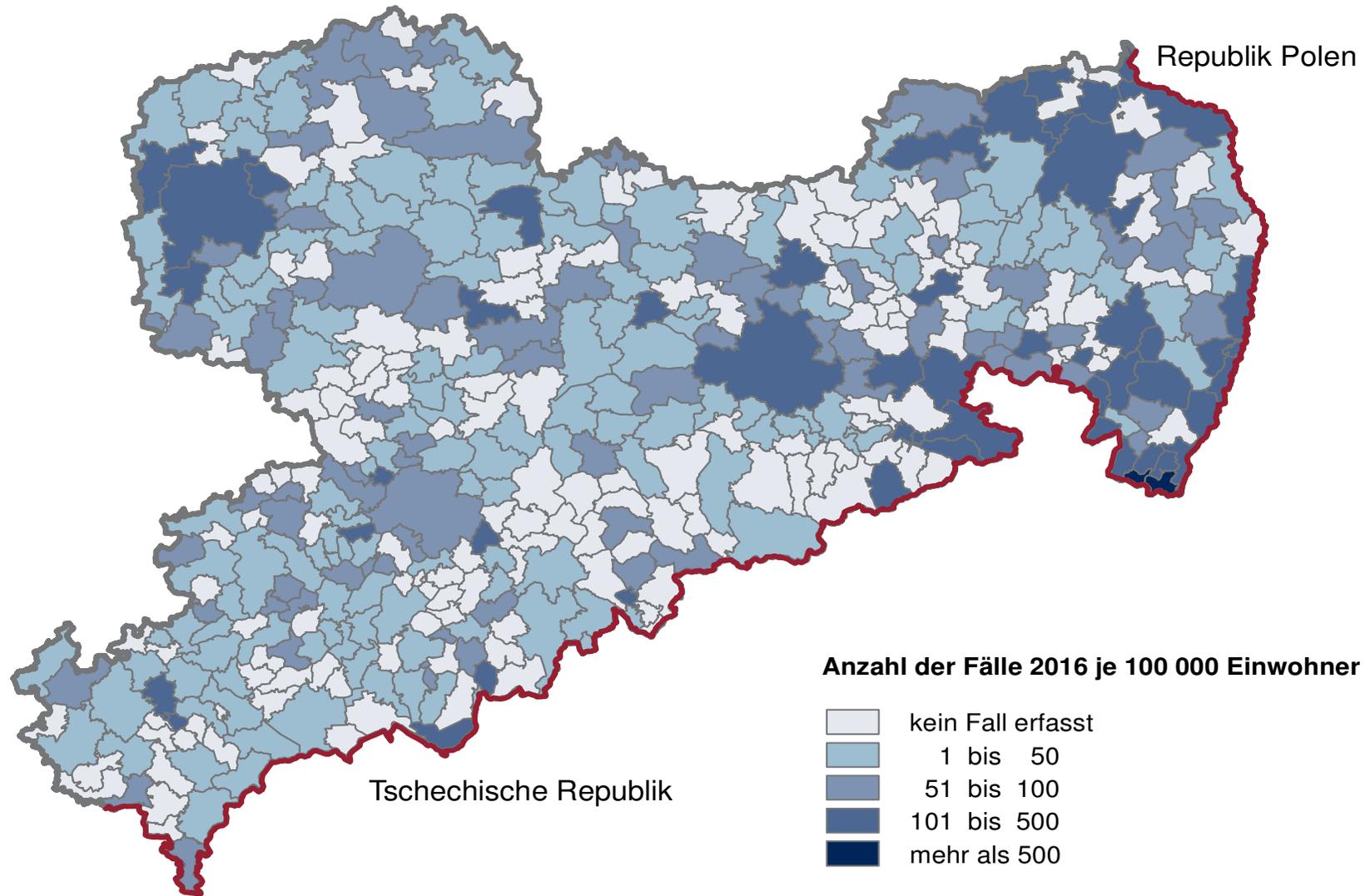
in 234 Gemeinden	(54,9 %)	von 1 bis 10,
in 27 Gemeinden	(6,3 %)	von 11 bis 50,
in 2 Gemeinden	(0,5 %)	von 51 bis 100,
in 2 Gemeinden	(0,5 %)	von 101 bis 500,
in 2 Gemeinden	(0,5 %)	über 500.

In 159 Gemeinden (37,3%) traten keine Diebstähle von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs auf.

Die höchste Anzahl erfasster Fälle verzeichneten im Jahr 2015 folgende sächsische Gemeinden:

Gemeinde	erfasste Fälle	darunter Versuche
- Leipzig, Stadt	674	124
- Dresden, Stadt	581	182
- Görlitz, Stadt	165	47
- Chemnitz, Stadt	134	26
- Schkeuditz, Stadt	75	9
- Zittau, Stadt	55	25
- Zwickau, Stadt	38	6
- Hoyerswerda, Stadt	35	11
- Meißen, Stadt	31	13
- Plauen, Stadt	29	3

Häufigkeitszahlen bei Diebstahl von Kraftwagen insgesamt einschließlich unbefugten Gebrauchs im Freistaat Sachsen 2016



5 Wohnungseinbruchdiebstahl

2016 stieg die Zahl der Wohnungseinbruchdiebstähle im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 4 684 Fälle an. Die Zunahme beträgt 10,0 Prozent (+ 427 Fälle).

Schl.-zahl	Straftat	2016			2015		
		erfasste Fälle	darunter Versuche in %	AQ in %	erfasste Fälle	darunter Versuche in %	AQ in %
*35*00	Diebstahl insgesamt in/aus Wohnungen	7 395	1 982	34,2	7 033	1 794	37,2
335*00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände in/aus Wohnungen	2 711	46	59,4	2 776	63	62,6
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl darunter	4 684	1 936	19,7	4 257	1 731	20,7
436*00	Tageswohnungseinbruchdiebstahl	2 018	730	21,2	1 959	685	21,6

In den Dienstbereichen der Polizeidirektionen Leipzig, Chemnitz und Zwickau nahm die Anzahl der Wohnungseinbruchdiebstähle zu. Im Bereich der PD Chemnitz wurde prozentual die größte Zunahme (+ 25,6 %) registriert, es folgte die PD Zwickau mit einer ähnlichen Zunahme von 25,3 Prozent. In den anderen PD-Bereichen konnten Rückgänge der Fallzahlen verzeichnet werden. Es handelten mehr deutsche als nichtdeutsche Tatverdächtige.

Wohnungseinbruchdiebstahl nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	Tatverdächtige		Fallentwicklung gegenüber 2015		
			dt.	ndt.	absolut	in %	
PD Chemnitz	843	21,8	136	45	+	172	25,6
PD Dresden	943	22,1	133	43	-	21	2,2
PD Görlitz	311	25,4	66	19	-	29	8,5
PD Leipzig	2 137	15,5	248	53	+	214	11,1
PD Zwickau	450	26,2	84	20	+	91	25,3

Betrachtet man den Wohnungseinbruchdiebstahl nach Gemeinden, so wird auch hier eine unterschiedliche Kriminalitätsbelastung deutlich.

Im Jahr 2016 bewegte sich die Anzahl der erfassten Fälle bei Wohnungseinbruchdiebstahl:

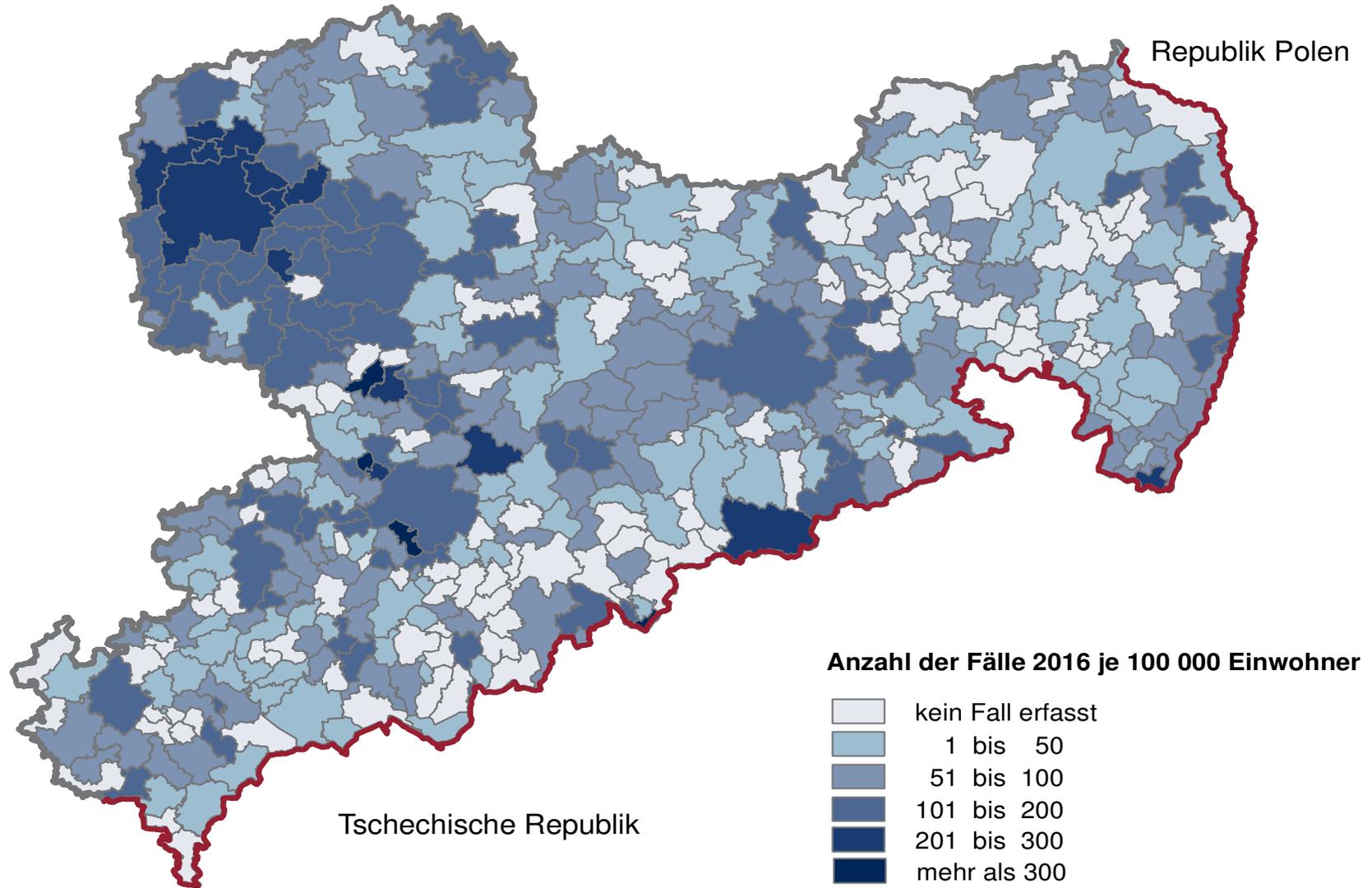
in 249 Gemeinden	(58,5 %)	von 1 bis 10,
in 56 Gemeinden	(13,1 %)	von 11 bis 100,
in 3 Gemeinden	(0,7 %)	von 101 bis 1 000,
in 1 Gemeinde	(0,2 %)	über 1 000.

In mehr als einem Viertel aller Gemeinden traten keine Wohnungseinbruchdiebstähle auf (117 Gemeinden bzw. 27,4 %).

Die höchste Anzahl erfasster Fälle verzeichneten folgende sächsische Gemeinden:

Gemeinde	erfasste Fälle	Fallentwicklung gegenüber 2015
- Leipzig, Stadt	1 554	+ 257 Fälle bzw. 19,8 %
- Dresden, Stadt	657	+ 12 Fälle bzw. 1,9 %
- Chemnitz, Stadt	343	+ 64 Fälle bzw. 22,9 %
- Zwickau, Stadt	126	+ 27 Fälle bzw. 27,3 %
- Plauen, Stadt	79	+ 12 Fälle bzw. 17,9 %
- Görlitz, Stadt	67	- 22 Fälle bzw. 24,7 %
- Freiberg, Universitätsstadt	64	± 0 Fälle

Häufigkeitszahlen bei Wohnungseinbruchdiebstahl im Freistaat Sachsen 2016



6 Rauschgiftdelikte nach BtMG

Insgesamt wurden 9 819 Straftaten registriert, 15 Fälle bzw. 0,2 Prozent weniger als 2015.²

Erfasste und aufgeklärte Fälle, ermittelte Tatverdächtige

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		Tatverdächtige	
		2016	2015	2016	2015	2016	2015
730000	Rauschgiftdelikte (BtMG)	9 819	9 834	9 244	9 296	8 093	8 161
	davon						
731000	- allgemeine Verstöße	7 712	7 859	7 317	7 499	6 489	6 598
732000	- unerlaubter Handel und Schmuggel	1 193	1 046	1 093	974	1 158	1 024
733000	- unerlaubte Einfuhr von BtM	68	77	67	75	87	95
734000	- sonstige Verstöße gg. BtMG	846	852	767	748	872	864
ohne	Verstöße mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) insgesamt³	3 706	4 225	3 573	4 063	3 216	3 581

Die Gesamtaufklärungsquote bei den Rauschgiftdelikten betrug im Berichtsjahr 94,1 Prozent (2015: 94,5 %). Zu 9 244 aufgeklärten Fällen wurden 8 093 Tatverdächtige ermittelt. Unter ihnen befanden sich

6 799 männliche Personen (84,0 %),	59 Kinder (0,7 %),
1 294 weibliche Personen (16,0 %),	933 Jugendliche (11,5 %),
	1 023 Heranwachsende (12,6 %),
	6 078 Erwachsene (75,1 %).

2016 überwogen unter den 1 470 nichtdeutschen Tatverdächtigen Staatsangehörige aus Tunesien (332 TV $\hat{=}$ 22,6 %), Libyen (154 TV $\hat{=}$ 10,5 %), Polen (140 TV $\hat{=}$ 9,5 %) und Marokko (122 TV $\hat{=}$ 8,3 %). Relativ häufig ermittelt wurden ferner Bürger aus der Tschechischen Republik (104 TV), Syrien (65 TV) und Georgien (50 TV).

Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung nach Polizeidirektionen im Jahresvergleich

Dienstbereich	erfasste Fälle 2016		erfasste Fälle 2015		Änderung 2016/2015	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	absolut	in %
PD Chemnitz	2 372	24,2	2 526	25,7	- 154	6,1
PD Dresden	2 698	27,5	2 691	27,4	+ 7	0,3
PD Görlitz	1 102	11,2	1 318	13,4	- 216	16,4
PD Leipzig	2 452	25,0	2 112	21,5	+ 340	16,1
PD Zwickau	1 193	12,1	1 184	12,0	+ 9	0,8
Freistaat Sachsen (einschließlich unbekannter Tatorte)	9 819	100,0	9 834	100,0	- 15	0,2

Erfasste Fälle und Häufigkeitszahlen nach Gemeindegrößenklassen

Tatortgrößengruppe Einwohnerzahl ...	erfasste Fälle 2016		Fälle je 100 000 Einwohner	
	Anzahl	Anteil in %	2016	2015
unter 20 000	2 559	26,1	131	146
20 000 bis unter 100 000	2 621	26,7	338	349
100 000 bis unter 500 000	964	9,8	388	384
500 000 und mehr	3 673	37,4	333	317
Tatort unbekannt	2	0,0	-	-

² Rauschgiftdelikte werden nur in Ausnahmefällen von Bürgern angezeigt. Die Zahl der bekannt gewordenen Fälle beschreibt das tatsächliche Ausmaß der Straftatengruppe Rauschgiftdelikte (BtMG) deshalb auch nicht annähernd. Sie drückt eher den Umfang der polizeilichen Maßnahmen aus.

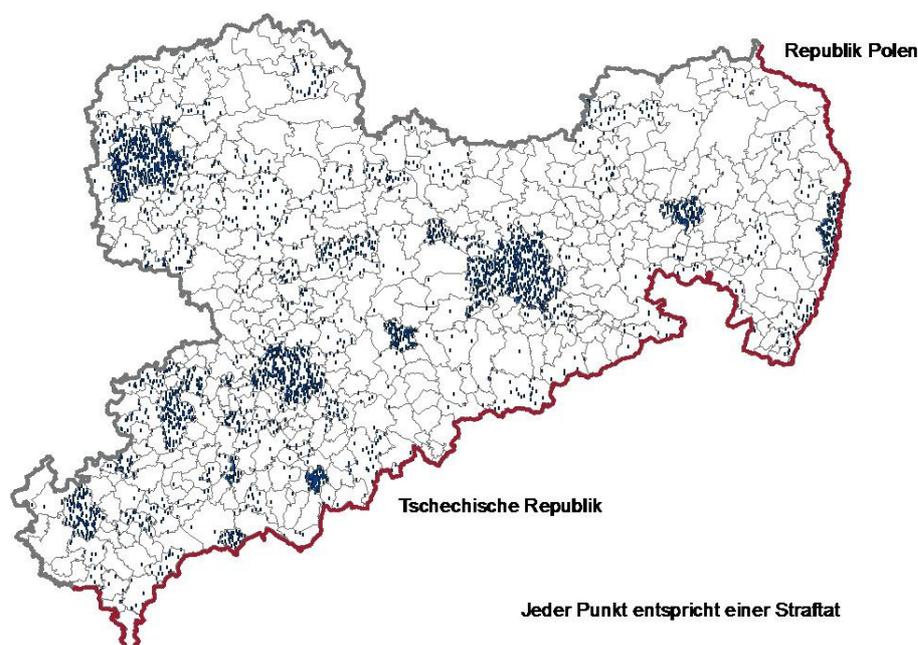
³ beinhalten die Schlüsselzahlen 731702, 732712, 732722, 733702, 734817, 734827 und 734847.

Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung nach Kreisen

Kreisfreie Stadt/Landkreis	erfasste Fälle		Veränderung 16/15		Häufigkeitszahl	
	2016	2015	absolut	in %	2016	2015
Chemnitz, Stadt	964	935	+	29 3,1	388	384
Erzgebirgskreis	753	809	-	56 6,9	217	231
Mittelsachsen	655	782	-	127 16,2	210	250
Vogtlandkreis	618	555	+	63 11,4	266	239
Zwickau	575	629	-	54 8,6	177	193
Dresden, Stadt	1 941	1 993	-	52 2,6	357	372
Bautzen	498	693	-	195 28,1	163	226
Görlitz	604	625	-	21 3,4	232	240
Meißen	403	345	+	58 16,8	164	142
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	354	353	+	1 0,3	143	144
Leipzig, Stadt	1 732	1 432	+	300 20,9	309	263
Leipzig	381	367	+	14 3,8	147	142
Nordsachsen	339	313	+	26 8,3	172	159
Freistaat Sachsen (einschließlich unbekannter Tatorte)	9 819	9 834	-	15 0,2	240	242

2016 wurden 24 Rauschgifttodesfälle (23 männliche und eine weibliche Person) registriert. Das Durchschnittsalter der Toten lag bei 33,8 Jahren, das jüngste Opfer war 18 Jahre alt. 2015 starben 27 Personen im Zusammenhang mit Rauschgiftkonsum.

Seit dem Berichtsjahr 2014 können Verstöße mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) separat erfasst und ausgewiesen werden. Aufgrund dieser Änderungen sind diese Fallzahlen mit den Vorjahren nicht vergleichbar. Gegenüber 2015 ist die Fallzahl zurückgegangen (- 519 Fälle bzw. 12,3 %). Die Aufklärungsquote lag insgesamt bei 96,4 Prozent. Der Anteil der männlichen und der erwachsenen Tatverdächtigen lag in diesem Deliktbereich über dem Durchschnitt von Sachsen insgesamt. Mit 9,9 Prozent nahmen nichtdeutsche Tatverdächtige 2016 keinen bedeutenden Anteil ein. Weiterhin zugenommen haben ebenfalls allgemeine Verstöße mit Cannabis und Zubereitungen (+ 345 Fälle bzw. 9,5 %). Die Aufklärungsquote lag bei 94,1 Prozent. Auffallend ist hier der hohe Anteil an jugendlichen (18,8 %), heranwachsenden (17,8 %) und nichtdeutschen (22,2 %; 2015: 17,3 %; 2014: 13,9 %) Tatverdächtigen.



Regionale Verteilung der Rauschgiftdelikte im Zusammenhang mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) 2016

Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung im Einzelnen

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		Änderung 16/15		
		2016	2015	absolut	in % ⁴	
730000	Rauschgiftdelikte (BtMG) davon	9 819	9 834	-	15	0,2
731000	allgemeine Verstöße darunter	7 712	7 859	-	147	1,9
731100	mit Heroin	196	165	+	31	18,8
731200	mit Kokain einschließlich Crack	71	77	-	6	
731600	mit Amphetamin und seine Derivate ... *	391	396	-	5	1,3
731700	mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	2 985	3 543	-	558	15,7
731702	mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	2 928	3 465	-	537	15,5
731800	mit Cannabis und Zubereitungen	3 990	3 645	+	345	9,5
731900	mit sonstigen BtM	69	29	+	40	
732000	unerlaubter Handel mit und Schmuggel von BtM darunter	1 193	1 046	+	147	14,1
732100	mit/von Heroin	11	12	-	1	
732200	mit/von Kokain einschließlich Crack	18	14	+	4	
732600	mit/von Amphetamin und seine Derivate ... *	50	35	+	15	
732700	mit/von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	516	465	+	51	11,0
732712	unerl. Handel mit Meth. in kristall. F. (Crystal)	466	414	+	52	12,6
732722	Schmuggel von Meth. in kristalliner Form (Crystal)	39	44	-	5	
732800	mit/von Cannabis und Zubereitungen	590	511	+	79	15,5
732900	mit/von sonstigen BtM	8	8	±	0	
733000	unerlaubte Einfuhr von BtM darunter	68	77	-	9	
733600	in nicht ger. M. von Amphetamin u. seine Derivate ... *	-	3	-	3	
733700	in nicht ger. M. von Methamph. in P.-, kristalliner ...**	60	66	-	6	
733702	in n. ger. M. von Methamph. in kristall. F. (Crystal)	60	66	-	6	
733800	von Cannabis und Zubereitungen	7	6	+	1	
734000	sonstige Verstöße gegen das BtMG darunter	846	852	-	6	0,7
734100	unerlaubter Anbau von BtM	225	243	-	18	7,4
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel als Mitglied einer Bande	40	37	+	3	
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von BtM an Minderjährige	155	140	+	15	10,7
734700	unerl. Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte	14	10	+	4	
734800	unerlaubte(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln davon	408	422	-	14	3,3
734810	unerlaubte Abgabe, Besitz in nicht geringer Menge darunter	70	61	+	9	
734817	von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	37	33	+	4	
734820	unerlaubter Handel in nicht geringer Menge darunter	327	353	-	26	7,4
734827	von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	174	201	-	27	13,4
734828	mit Cannabis und Zubereitungen	137	113	+	24	21,2
734840	unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge darunter	11	8	+	3	
734847	von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	2	2	±	0	
734848	von Cannabis und Zubereitungen	8	5	+	3	

Fett und kursiv hervorgehoben sind: Rauschgiftdelikte (BtMG) in Verbindung mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal).

⁴ Die Angabe erfolgt nur, wenn 2015 mindestens 100 Fälle registriert wurden.

* in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)

** oder flüssiger sowie Tabletten- bzw. Kapselform

7 Zusammenfassung

- Die Polizeiliche Kriminalstatistik zählte mit 324 736 Fällen **mehr Delikte** als 2015 (+ 9 875 Fälle bzw. 3,1 %). Auf 100 000 Einwohner kamen rein rechnerisch 7 950 Straftaten, 186 mehr als im Jahr zuvor.
- Mit 137 922 Fällen wurden **mehr Diebstähle** insgesamt verzeichnet. Gegenüber 2015 wurde eine Zunahme um 1 381 Straftaten erfasst. Zugenommen haben u. a. Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen (+ 2 179 Fälle) sowie Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs (+ 1 400 Fälle). Rückgänge sind z. B. bei Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen (- 1 025 Fälle), Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln (- 960 Fälle) und bei Ladendiebstahl (- 737 Fälle) registriert worden.
- Der Kriminalitätsanteil der **Sachbeschädigungen** betrug 10,8 Prozent. Registriert wurden insgesamt 35 149 Fälle (+ 1 679 Fälle), darunter 9 239 Sachbeschädigungen an Kfz und 9 949 Sachbeschädigungen durch Graffiti insgesamt.
- Rund jedes elfte Delikt fiel in die Gruppe der **Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit**. Die Straftaten in dieser Obergruppe nahmen um insgesamt 2 728 Fälle gegenüber 2015 zu. Die Zahl der vorsätzlichen einfachen Körperverletzungen stieg um 1 145 (8,1 %), die der gefährlichen und schweren Körperverletzungen um 940 (+ 18,6 %), Raub, räuberische Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer stieg um 206 Fälle bzw. 11,2 Prozent. Rückläufig war die Fallzahl z. B. bei fahrlässiger Körperverletzung - 26 Fälle (2,4 %) sowie bei Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung - 16 Fälle (53,3 %).
- Auffällig bei den **Betrugsstraftaten** im Jahr 2016 war der Rückgang bei Erschleichen von Leistungen um 953 Fälle bzw. 6,6 Prozent und sonstigem Sozialleistungsbetrug um 731 Fälle bzw. 26,6 Prozent. Weitere Rückgänge gab es u. a. bei Warenbetrug und sonstigem Warenkreditbetrug, darunter Tankbetrug. Ansteigend waren die Zahlen u. a. bei Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel, Leistungsbetrug und Überweisungsbetrug, Subventionsbetrug, Kreditvermittlungsbetrug.
- Die Anzahl der **Rauschgiftdelikte (BtMG)** sank um 15 Fälle auf 9 819 (- 0,2 %). Die Anzahl der allgemeinen Verstöße mit BtM ging um 147 Fälle bzw. 1,9 Prozent zurück. Die Polizeidirektion Dresden erfasste die meisten Rauschgiftdelikte (2 698 Fälle), gefolgt von den Polizeidirektionen Leipzig (2 452 Fälle) und Chemnitz (2 372 Fälle). Etwas weniger Rauschgiftdelikte registrierten die Polizeidirektionen Zwickau (1 193 Fälle) und Görlitz (1 102 Fälle). Betrachtet man die Anzahl der erfassten Rauschgiftdelikte im Verhältnis zur Einwohnerzahl, liegt die Stadt Chemnitz mit 388 Fällen je 100 000 Einwohner vor den Städten Dresden (357) und Leipzig (309). Eine Häufigkeitszahl über 200 wurde im Vogtlandkreis (266), im Landkreis Görlitz (232), im Erzgebirgskreis (217) und im Landkreis Mittelsachsen (210) ermittelt.
- Die **Gesamtaufklärungsquote** betrug **55,8 Prozent**. Es wurden 181 084 Straftaten aufgeklärt (+ 5 785 Fälle bzw. 3,3 %). Die Aufklärungsquote ging bei Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße von 53,4 auf 52,8 Prozent zurück. Bei Gewaltdelikten konnten in drei von vier Fällen (75,5 %) die Tatverdächtigen ermittelt werden. Diebstähle unter erschwerenden Umständen wurden zu 15,6 Prozent aufgeklärt.
- Die Polizei ermittelte 111 882 **Tatverdächtige**. Unter ihnen befanden sich 6 118 Kinder (5,5 %), 8 535 Jugendliche (7,6 %), 8 663 Heranwachsende (7,7 %) und 88 566 Erwachsene (79,2 %). In allen vier Altersgruppen wurden insgesamt mehr Tatverdächtige ermittelt als im Vorjahr. 33,0 Prozent der Tatverdächtigen besaßen keine deutsche Staatsbürgerschaft, im Ganzen wurden 36 896 nichtdeutsche Tatverdächtige ermittelt. 55,8 Prozent von ihnen verstießen gegen Bestimmungen des AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU. Im Zusammenhang mit anderen Straftaten traten 18 395 Nichtdeutsche in Erscheinung. Das waren 3 233 nichtdeutsche Tatverdächtige (+ 21,3%) mehr als im Jahr zuvor. Bei den deutschen Nichterwachsenen war eine Abnahme der Anzahl zu verzeichnen (- 711 TV bzw. 5,3 %), bei den nichtdeutschen Nichterwachsenen gab es eine Zunahme (+ 975 TV bzw. 41,6 %). Bei den deutschen und nichtdeutschen Erwachsenen gab es eine ebensolche Entwicklung: deutsche Erwachsene (- 3 645 TV bzw. 5,5 %); nichtdeutsche Erwachsene (+ 2 258 TV bzw. 17,6 %).

- Landesweit wurden 43 781 Personen als **Opfer** einer Straftat registriert, 3 787 mehr als 2015. Betroffen waren zu 38,2 Prozent weibliche und zu 61,8 Prozent männliche Bürger. 23,1 Prozent der Opfer waren jünger als 21 Jahre, unter ihnen 3 548 Kinder, 3 490 Jugendliche und 3 086 Heranwachsende. 6,6 Prozent waren 60 Jahre oder älter.
- Der erfasste finanzielle **Schaden** betrug insgesamt 350,7 Mio. €. 197,0 Mio. € entstanden durch Wirtschaftskriminalität, 110,4 Mio. € im Ergebnis von Diebstahlhandlungen, 30,1 Mio. € durch Betrug außerhalb des Wirtschaftssektors. 2015 lag der registrierte Gesamtschaden bei 326,2 Mio. €
- Entlang der **sächsischen Außengrenze** wurden insgesamt 22 274 Straftaten registriert, 5 240 Fälle bzw. 19,0 Prozent weniger als 2015. Im Grenzbereich zur Tschechischen Republik hat die allgemeine Kriminalität um 361 Fälle abgenommen (- 4,7 %), entlang der polnischen Grenze um 1 837 Fälle (- 14,7 %).
- Regional entwickelte sich das Fallaufkommen in Sachsen unterschiedlich. Die **Polizeidirektionen** registrierten 2016 in zwei Zuständigkeitsbereichen mehr Fälle als im Vorjahr: Leipzig (+ 15,8 %) und Zwickau (+ 2,0 %). Im Bereich der Polizeidirektionen Görlitz (- 6,0 %), Dresden (- 3,3 %) und Chemnitz (- 3,0 %) gab es einen Rückgang der Fallzahlen. 67 Fälle wurden mit Tatort unbekannt gezählt.

Anlage

Die Tabelle A1 stellt für einen vorgegebenen Berichts- und den entsprechenden Vergleichszeitraum folgende Angaben gegenüber:

- die Anzahl der in der Polizeilichen Kriminalstatistik erfassten Fälle,
- die Anzahl der aufgeklärten Fälle und die Aufklärungsquote,
- die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen,
- die Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen und den Prozentanteil der Nichtdeutschen an allen ermittelten Tatverdächtigen.

Für die Zahl der erfassten Fälle, die Zahl der aufgeklärten Fälle, die Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen und für die Zahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen wird die absolute sowie prozentuale Veränderung vom Vergleichszeitraum zum Berichtszeitraum angegeben.

Die Vertikale der Tabelle ist nach Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog unterteilt.

Ausgangspunkt für die Tabelle A1 sind die Grundtabellen 01 des Vergleichszeitraumes und des Berichtszeitraumes. In der Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen wird jeder Tatverdächtige zu jeder von ihm begangenen Deliktart - unabhängig von der Anzahl - nur einmal gezählt; dies gilt auch, wenn gegen einen Tatverdächtigen mehrmals ermittelt wurde (echte Tatverdächtigenzählung).

In der Straftatenuntergliederung wird der Tatverdächtige, selbst wenn er in den Untergruppierungen mehrfach gezählt wurde, in der nächsthöheren Gruppe nur einmal gezählt. Die Summe der Tatverdächtigen aus den Untergruppen muss folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der jeweils höheren Gruppe übereinstimmen.

Soweit bei einem Tabellenausdruck für Schlüsselzeilen keine Werte auszuwerfen sind, wird diese Zeile unterdrückt.

Bei der Straftat Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gemäß §§ 184, 184a-e StGB (Schlüsselzahl 143000 ff.), insbesondere bei Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornografischer Schriften gemäß § 184b StGB (Schlüsselzahl 143200 ff.) und Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung jugendpornografischer Schriften gemäß § 184c StGB (Schlüsselzahl 143500 ff.) wurde nach den Richtlinien für die Führung der PKS vom 1. Januar 2016 eine neue inhaltliche Struktur bzw. eine Neuverschlüsselung festgelegt. Dies trifft ebenfalls umfangreich auf den Betrugsbereich zu. Ein Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum ist nicht bzw. nur eingeschränkt möglich.

Das Asylverfahrensgesetz (AsylVfG) wurde mit Wirkung vom 24. Oktober 2015 in Asylgesetz (AsylG) umbenannt. Laut Umlaufbeschluss der Kommission PKS zur redaktionellen Anpassung der PKS-Richtlinien wird die Änderung der Bezeichnung im PKS-Straftatenkatalog ab 1. Januar 2016 wirksam.

Polizeiliche Kriminalstatistik

Landeskriminalamt Sachsen

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
-----	Straftaten insgesamt	324 736	181 084	55,8	111 882	36 896	33,0	314 861	175 299	55,7	108 640	29 273	26,9	9 875	3,1	5 785	3,3	3 242	3,0	7 623	26,0
000000	Straftaten gegen das Leben	136	120	88,2	158	45	28,5	155	139	89,7	192	56	29,2	-19	-12,3	-19	-13,7	-34	-17,7	-11	-19,6
010000	Mord	23	20	87,0	18	3	16,7	24	24	100,0	23	4	17,4	-1	-4,2	-4	-16,7	-5	-21,7	-1	-25,0
010079	-sonstiger Mord	22	19	86,4	17	3	17,6	21	21	100,0	20	4	20,0	1	4,8	-2	-9,5	-3	-15,0	-1	-25,0
011000	-Mord i.Z.m. Raub	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1										
012000	-Mord i.Z.m. Sexualdelikten							2	2	100,0	2			-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
020000	Totschlag, Tötg. auf Verlangen	75	69	92,0	94	39	41,5	74	72	97,3	88	43	48,9	1	1,4	-3	-4,2	6	6,8	-4	-9,3
020010	-Totschlag	73	67	91,8	92	39	42,4	73	71	97,3	87	43	49,4			-4	-5,6	5	5,7	-4	-9,3
020030	-Tötung auf Verlangen	2	2	100,0	2			1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0	1	100,0		
030000	fahrlässige Tötung	32	25	78,1	38	3	7,9	53	41	77,4	78	9	11,5	-21	-39,6	-16	-39,0	-40	-51,3	-6	-66,7
040000	Abbruch d. Schwangerschaft	6	6	100,0	8			4	2	50,0	3			2	50,0	4	200,0	5	166,7		
040010	-nach 218	2	2	100,0	2									2		2		2			
040040	-Werbung für Abbruch	4	4	100,0	6			4	2	50,0	3					2	100,0	3	100,0		
100000	ST gegen d. sex. Selbstbest.	2 167	1 821	84,0	1 619	284	17,5	1 992	1 642	82,4	1 487	165	11,1	175	8,8	179	10,9	132	8,9	119	72,1
110000	mit Gewalt/Abhängigkeit	606	516	85,1	503	152	30,2	450	374	83,1	376	72	19,1	156	34,7	142	38,0	127	33,8	80	111,1
111000	-Vergew./bes. schw. sex. Nötg.	108	90	83,3	101	30	29,7	81	70	86,4	75	16	21,3	27	33,3	20	28,6	26	34,7	14	87,5
111100	.Überfall durch Einzeltäter	25	22	88,0	21	7	33,3	15	12	80,0	12	4	33,3	10	66,7	10	83,3	9	75,0	3	75,0
111200	.überfallartig durch Gruppe	7	1	14,3	2	2	100,0	1					6	600,0	1		2		2		
111300	.durch Gruppe	11	8	72,7	17	7	41,2	2	2	100,0	7			9	450,0	6	300,0	10	142,9	7	
111400	.sonstige ohne Todesfolge	65	59	90,8	61	14	23,0	63	56	88,9	56	12	21,4	2	3,2	3	5,4	5	8,9	2	16,7
112000	-sonst. sexuelle Nötigung	461	389	84,4	370	121	32,7	336	272	81,0	271	55	20,3	125	37,2	117	43,0	99	36,5	66	120,0
113000	-sex. Missbr. v. Schutzbef.	37	37	100,0	36	2	5,6	33	32	97,0	33	1	3,0	4	12,1	5	15,6	3	9,1	1	100,0
113010	.Schutzbefohlene ab 14J.	36	36	100,0	35	2	5,7	24	23	95,8	23			12	50,0	13	56,5	12	52,2	2	
113020	.Gefangene/Verwehrte ab 14J.	1	1	100,0	1			3	3	100,0	4			-2	-66,7	-2	-66,7	-3	-75,0		
113030	.Ausnutzen e. Amtsst. ab 14J.							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
113040	.Ausnutzen e. B-Verh. ab 14J.							5	5	100,0	5	1	20,0	-5	-100,0	-5	-100,0	-5	-100,0	-1	-100,0
130000	sonst. sexueller Missbrauch	1 191	963	80,9	817	115	14,1	1 081	835	77,2	727	74	10,2	110	10,2	128	15,3	90	12,4	41	55,4
131000	-von Kindern	722	640	88,6	563	68	12,1	662	558	84,3	504	35	6,9	60	9,1	82	14,7	59	11,7	33	94,3
131010	.Anbieten von Kindern	4	4	100,0	4			2	2	100,0	2			2	100,0	2	100,0	2	100,0		
131100	.sex. Handl. an/von Kindern	413	378	91,5	336	53	15,8	375	348	92,8	325	23	7,1	38	10,1	30	8,6	11	3,4	30	130,4
131200	.sex. Handl. vor Kindern	85	51	60,0	51	3	5,9	106	49	46,2	41	5	12,2	-21	-19,8	2	4,1	10	24,4	-2	-40,0
131300	.sex. Handl. v. Kind. an sich	5	5	100,0	5			12	10	83,3	7			-7	-58,3	-5	-50,0	-2	-28,6		
131400	.Einwirken auf Kinder	96	86	89,6	82	2	2,4	75	61	81,3	51	1	2,0	21	28,0	25	41,0	31	60,8	1	100,0
131500	.Beischlaf mit Kindern	81	79	97,5	73	5	6,8	71	69	97,2	66	6	9,1	10	14,1	10	14,5	7	10,6	-1	-16,7
131600	.Kinderpornografie	3	3	100,0	3			5	5	100,0	6			-2	-40,0	-2	-40,0	-3	-50,0		
131700	.sonst. schw. Missbr. ohne Tod	35	34	97,1	34	6	17,6	16	14	87,5	17			19	118,8	20	142,9	17	100,0	6	
132000	-Exhibit./Err. öff. Ärgernis	321	184	57,3	138	36	26,1	305	174	57,0	141	34	24,1	16	5,2	10	5,7	-3	-2,1	2	5,9

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
132010	.exhibit. Handlungen	273	144	52,7	112	33	29,5	283	164	58,0	131	31	23,7	-10	-3,5	-20	-12,2	-19	-14,5	2	6,5
132020	.Erregung öffentl. Ärgern.	48	40	83,3	30	4	13,3	22	10	45,5	11	3	27,3	26	118,2	30	300,0	19	172,7	1	33,3
133000	-sex. Missbrauch Jugendl.	86	81	94,2	81	10	12,3	70	65	92,9	58	4	6,9	16	22,9	16	24,6	23	39,7	6	150,0
134000	-sex. Missbr. Widerstandsuf.	62	58	93,5	55	6	10,9	44	38	86,4	40	3	7,5	18	40,9	20	52,6	15	37,5	3	100,0
140000	Ausnutzung sex. Neigung	370	342	92,4	340	20	5,9	461	433	93,9	435	22	5,1	-91	-19,7	-91	-21,0	-95	-21,8	-2	-9,1
140010	-verbotene Prostitution	6	6	100,0	7			16	16	100,0	11	2	18,2	-10	-62,5	-10	-62,5	-4	-36,4	-2	-100,0
140020	-jugendgef. Prostitution	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1	1	100,0							-1	-100,0
141000	-Prostit./sex. Handl. Minderj.	5	5	100,0	6	1	16,7	5	5	100,0	6	2	33,3							-1	-50,0
141100	.Förd. sex. Handl. Minderj.	3	3	100,0	4			2	2	100,0	2			1	50,0	1	50,0	2	100,0		
141200	.Ausbeuten Prostituiertes	2	2	100,0	2	1	50,0	3	3	100,0	4	2	50,0	-1	-33,3	-1	-33,3	-2	-50,0	-1	-50,0
142000	-Zuhälterei	3	2	66,7	2	2	100,0	8	8	100,0	8	6	75,0	-5	-62,5	-6	-75,0	-6	-75,0	-4	-66,7
143000	-Verbreitung von Pornografie	355	328	92,4	324	17	5,2	431	403	93,5	411	12	2,9	-76	-17,6	-75	-18,6	-87	-21,2	5	41,7
143010	..sonstige Verbreitung	13	10	76,9	10	1	10,0	25	22	88,0	22	2	9,1	-12	-48,0	-12	-54,5	-12	-54,5	-1	-50,0
143020	.Gewalt-/Tierpornografie	6	6	100,0	5			2	2	100,0	2			4	200,0	4	200,0	3	150,0		
143030	..durch Rundfunk/Telemedien	1	1	100,0	1									1		1		1			
143100	..an Personen unter 18J.	57	55	96,5	50	2	4,0	71	63	88,7	65	3	4,6	-14	-19,7	-8	-12,7	-15	-23,1	-1	-33,3
143200	.Kinderpornogr. V/E/B/H § 184b	247	226	91,5	236	13	5,5														
143210	..Vrbr/Erw/Bes/Erst § 184b (1)	207	189	91,3	199	11	5,5														
143211	...Kipo Verbr. § 184b (1) Nr 1	187	169	90,4	180	9	5,0														
143212	...Besverschf g a § 184b (1)2	15	15	100,0	15	1	6,7														
143213	...Erst o VerbrtgA § 184b (1)3	3	3	100,0	3	1	33,3														
143214	...Erst m VerbrtgA § 184b (1)4	2	2	100,0	2																
143220	..Vbg/Hst.gwr/b/bndm § 184b (2)	3	2	66,7	2																
143230	..Besitz Kipo § 184b (3) StGB	37	35	94,6	37	2	5,4														
143300	..Besitz v. Kinderpornografie							65	62	95,4	61	1	1,6								
143400	..Verbr. v. Kinderpornografie							237	225	94,9	239	4	1,7								
143500	.Jugendpornogr. V/E/B/H § 184c	31	30	96,8	26	1	3,8														
143510	..Vrbr/Erw/Bes/Erst § 184c (1)	25	24	96,0	20	1	5,0														
143511	JuPorn Verbr. § 184c (1)1	23	23	100,0	19	1	5,3														
143512	...Besverschf g a § 184c (1)2	1	1	100,0	1																
143514	...Erst m VerbrtgA § 184c (1)4	1																			
143530	..Besitz v. Jugendpornografie	6	6	100,0	6																
143600	..Besitz v. Jugendpornografie							3	2	66,7	2										
143700	..Verbr. v. Jugendpornografie							26	25	96,2	27	2	7,4								
200000	Rohheitsdel./ST g. pers. Frei.	34 455	29 594	85,9	25 163	5 146	20,5	31 727	27 402	86,4	23 621	3 517	14,9	2 728	8,6	2 192	8,0	1 542	6,5	1 629	46,3
210000	Raub, räub. Erpress./Angriff	2 047	1 177	57,5	1 453	519	35,7	1 841	1 081	58,7	1 400	471	33,6	206	11,2	96	8,9	53	3,8	48	10,2
210010	..sonstiger Raub § 249 StGB	75	41	54,7	52	23	44,2	97	61	62,9	94	35	37,2	-22	-22,7	-20	-32,8	-42	-44,7	-12	-34,3

Polizeiliche Kriminalstatistik

Landeskriminalamt Sachsen

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
210020	.sonst. schwerer Raub	27	14	51,9	23	16	69,6	17	11	64,7	16	8	50,0	10	58,8	3	27,3	7	43,8	8	100,0
210040	.räub. Diebstahl	619	473	76,4	538	231	42,9	534	419	78,5	473	191	40,4	85	15,9	54	12,9	65	13,7	40	20,9
210050	.sonst. räub. Erpressung	83	58	69,9	81	22	27,2	73	58	79,5	81	24	29,6	10	13,7					-2	-8,3
211000	-auf Geldinst. und Post	9	10	111,1	9	2	22,2	4	4	100,0	5	3	60,0	5	125,0	6	150,0	4	80,0	-1	-33,3
211100	.auf Geldinstitute	9	10	111,1	9	2	22,2	3	4	133,3	5	3	60,0	6	200,0	6	150,0	4	80,0	-1	-33,3
211120	..schwerer Raub	4	5	125,0	4			1	1	100,0	1	1	100,0	3	300,0	4	400,0	3	300,0	-1	-100,0
211150	..räub. Erpressung	5	5	100,0	6	2	33,3	2	3	150,0	4	2	50,0	3	150,0	2	66,7	2	50,0		
211200	.auf Postfilialen, -agenturen							1						-1	-100,0						
211250	..räub. Erpressung							1						-1	-100,0						
212000	-auf sonst. Zahlst. u. Geschä.	57	34	59,6	36	7	19,4	73	30	41,1	33	5	15,2	-16	-21,9	4	13,3	3	9,1	2	40,0
212010	..Raub §249 auf sonst. Zahlst.	2	1	50,0	1	1	100,0	5	2	40,0	2	1	50,0	-3	-60,0	-1	-50,0	-1	-50,0		
212020	..schwerer Raub auf sonst. Z.	15	7	46,7	7	1	14,3	23	10	43,5	13	2	15,4	-8	-34,8	-3	-30,0	-6	-46,2	-1	-50,0
212050	..räub. Erpressg. auf sonst. Z.	15	8	53,3	8			17	6	35,3	4			-2	-11,8	2	33,3	4	100,0		
212100	.Spielhallen	8	5	62,5	7	2	28,6	12	4	33,3	6			-4	-33,3	1	25,0	1	16,7	2	
212110	..Raub § 249 StGB							2						-2	-100,0						
212120	..schwerer Raub	1						3	1	33,3	1			-2	-66,7	-1	-100,0	-1	-100,0		
212150	..räub. Erpressung	7	5	71,4	7	2	28,6	7	3	42,9	5					2	66,7	2	40,0	2	
212200	.Tankstellen	17	13	76,5	14	3	21,4	16	8	50,0	8	2	25,0	1	6,3	5	62,5	6	75,0	1	50,0
212210	..Raub § 249 StGB	3	3	100,0	4	1	25,0							3		3		4		1	
212220	..schwerer Raub	4	1	25,0	4			8	2	25,0	3			-4	-50,0	-1	-50,0	1	33,3		
212250	..räub. Erpressung	10	9	90,0	6	2	33,3	8	6	75,0	5	2	40,0	2	25,0	3	50,0	1	20,0		
213000	-auf Geld-/Werttransporte	1						1													
213100	.auf Geld-/Kassenboten	1						1													
213110	..Raub § 249 StGB	1												1							
213120	..schwerer Raub							1						-1	-100,0						
214000	-räub. Angriff auf Kraftfahrer	8	7	87,5	8	1	12,5	3	2	66,7	3	1	33,3	5	166,7	5	250,0	5	166,7		
214079	.sonstige Kraftfahrer	8	7	87,5	8	1	12,5	3	2	66,7	3	1	33,3	5	166,7	5	250,0	5	166,7		
216000	-Handtaschenraub	142	51	35,9	40	19	47,5	120	36	30,0	35	8	22,9	22	18,3	15	41,7	5	14,3	11	137,5
216010	.Raub § 249 StGB	134	46	34,3	34	15	44,1	109	31	28,4	27	5	18,5	25	22,9	15	48,4	7	25,9	10	200,0
216020	.schwerer Raub	6	3	50,0	4	3	75,0	6	4	66,7	7	2	28,6			-1	-25,0	-3	-42,9	1	50,0
216050	.räub. Erpressung	2	2	100,0	2	1	50,0	5	1	20,0	1	1	100,0	-3	-60,0	1	100,0	1	100,0		
217000	-sonst. Raubüberf. auf Straßen	851	353	41,5	537	190	35,4	764	328	42,9	498	172	34,5	87	11,4	25	7,6	39	7,8	18	10,5
217010	.Raub § 249 StGB	589	219	37,2	343	119	34,7	531	210	39,5	317	117	36,9	58	10,9	9	4,3	26	8,2	2	1,7
217020	.schwerer Raub	104	42	40,4	70	37	52,9	80	34	42,5	60	32	53,3	24	30,0	8	23,5	10	16,7	5	15,6
217050	.räub. Erpressung	158	92	58,2	138	40	29,0	153	84	54,9	144	33	22,9	5	3,3	8	9,5	-6	-4,2	7	21,2
218000	-Raub zur Erlangung von BtM	3	2	66,7	2			4	4	100,0	6	1	16,7	-1	-25,0	-2	-50,0	-4	-66,7	-1	-100,0
218010	.Raub § 249 StGB	1						1	1	100,0	2	1	50,0			-1	-100,0	-2	-100,0	-1	-100,0

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
218050	.räub. Erpressung	2	2	100,0	2		3	3	100,0	4		-1	-33,3	-1	-33,3	-2	-50,0				
219000	-Raubüberf. in Wohnungen	172	134	77,9	209	48	23,0	151	128	84,8	232	52	22,4	21	13,9	6	4,7	-23	-9,9	-4	-7,7
219010	.Raub § 249 StGB	83	68	81,9	107	20	18,7	65	56	86,2	97	16	16,5	18	27,7	12	21,4	10	10,3	4	25,0
219020	.schwerer Raub	41	26	63,4	53	17	32,1	39	31	79,5	71	18	25,4	2	5,1	-5	-16,1	-18	-25,4	-1	-5,6
219050	.räub. Erpressung	48	40	83,3	53	12	22,6	47	41	87,2	65	18	27,7	1	2,1	-1	-2,4	-12	-18,5	-6	-33,3
220000	Körperverletzung	22 637	19 760	87,3	18 009	3 995	22,2	20 574	17 990	87,4	16 554	2 588	15,6	2 063	10,0	1 770	9,8	1 455	8,8	1 407	54,4
221000	-mit Todesfolge	3	2	66,7	2			6	3	50,0	6	4	66,7	-3	-50,0	-1	-33,3	-4	-66,7	-4	-100,0
221010	.KV mit Todesfolge § 227 StGB	3	2	66,7	2			6	3	50,0	6	4	66,7	-3	-50,0	-1	-33,3	-4	-66,7	-4	-100,0
222000	-gefährl. u. schwere KV	5 995	4 871	81,3	5 892	1 877	31,9	5 055	4 055	80,2	4 942	1 231	24,9	940	18,6	816	20,1	950	19,2	646	52,5
222010	.gefährl. KV, sonst. Tatort	3 228	2 894	89,7	3 350	1 265	37,8	2 706	2 400	88,7	2 825	823	29,1	522	19,3	494	20,6	525	18,6	442	53,7
222020	.schwere KV, sonst. Tatort	11	8	72,7	9	2	22,2	17	14	82,4	15			-6	-35,3	-6	-42,9	-6	-40,0	2	
222100	.gefährl./schw. KV auf Straßen	2 756	1 969	71,4	2 735	700	25,6	2 332	1 641	70,4	2 266	474	20,9	424	18,2	328	20,0	469	20,7	226	47,7
222110	.gefährl. KV auf Straßen	2 748	1 964	71,5	2 730	700	25,6	2 320	1 629	70,2	2 253	470	20,9	428	18,4	335	20,6	477	21,2	230	48,9
222120	..schwere KV auf Straßen	8	5	62,5	5			11	11	100,0	11	2	18,2	-3	-27,3	-6	-54,5	-6	-54,5	-2	-100,0
222130	..Schläg. ohne Tod auf Straßen							1	1	100,0	2	2	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0
223000	-Misshandl. Schutzbefohlener	349	347	99,4	353	44	12,5	342	339	99,1	342	30	8,8	7	2,0	8	2,4	11	3,2	14	46,7
223001	.Misshandl. Schutzbef. ab 14J	62	59	95,2	61	8	13,1	65	65	100,0	73	7	9,6	-3	-4,6	-6	-9,2	-12	-16,4	1	14,3
223100	.Misshandl. von Kindern	287	288	100,3	298	37	12,4	277	274	98,9	278	24	8,6	10	3,6	14	5,1	20	7,2	13	54,2
224000	-vorsätzl. einfache KV	15 244	13 650	89,5	12 028	2 415	20,1	14 099	12 680	89,9	11 354	1 543	13,6	1 145	8,1	970	7,6	674	5,9	872	56,5
225000	-fahrlässige KV	1 046	890	85,1	939	51	5,4	1 072	913	85,2	964	37	3,8	-26	-2,4	-23	-2,5	-25	-2,6	14	37,8
230000	ST gg. d. persönl. Freiheit	9 771	8 657	88,6	8 028	1 264	15,7	9 312	8 331	89,5	7 783	964	12,4	459	4,9	326	3,9	245	3,1	300	31,1
231000	-Menschenraub/Entz./Kinderh.	125	120	96,0	134	33	24,6	122	116	95,1	125	18	14,4	3	2,5	4	3,4	9	7,2	15	83,3
231100	.Menschenraub	1	1	100,0	3			1								1		3			
231200	.Entziehung Minderjähriger	124	119	96,0	131	33	25,2	119	115	96,6	124	18	14,5	5	4,2	4	3,5	7	5,6	15	83,3
231300	.Kinderhandel							2	1	50,0	1			-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
232000	-Zwheir/Nstg/Freihber/Nöt/Bedr	9 629	8 520	88,5	7 894	1 223	15,5	9 155	8 181	89,4	7 631	925	12,1	474	5,2	339	4,1	263	3,4	298	32,2
232100	.Freiheitsberaubung	228	212	93,0	267	41	15,4	230	211	91,7	256	20	7,8	-2	-0,9	1	0,5	11	4,3	21	105,0
232200	.Nötigung	3 492	2 916	83,5	3 058	285	9,3	3 248	2 766	85,2	2 874	221	7,7	244	7,5	150	5,4	184	6,4	64	29,0
232201	..im Straßenverkehr	1 231	964	78,3	980	48	4,9	1 180	955	80,9	974	54	5,5	51	4,3	9	0,9	6	0,6	-6	-11,1
232279	..sonstige	2 261	1 952	86,3	2 084	237	11,4	2 068	1 811	87,6	1 918	171	8,9	193	9,3	141	7,8	166	8,7	66	38,6
232300	.Bedrohung	4 703	4 276	90,9	3 953	873	22,1	4 481	4 110	91,7	3 856	666	17,3	222	5,0	166	4,0	97	2,5	207	31,1
232400	.Nachstellung (Stalking)	1 205	1 115	92,5	1 006	65	6,5	1 195	1 093	91,5	1 047	72	6,9	10	0,8	22	2,0	-41	-3,9	-7	-9,7
232410	..nach § 238 (1) StGB	1 190	1 102	92,6	996	65	6,5	1 188	1 086	91,4	1 039	71	6,8	2	0,2	16	1,5	-43	-4,1	-6	-8,5
232420	..nach § 238 (2) StGB	15	13	86,7	14			7	7	100,0	8	1	12,5	8	114,3	6	85,7	6	75,0	-1	-100,0
232500	.Zwangsheirat	1	1	100,0	2	2	100,0	1	1	100,0	2	2	100,0								
233000	-erpresser. Menschenraub	1	1	100,0	2			3	3	100,0	7	2	28,6	-2	-66,7	-2	-66,7	-5	-71,4	-2	-100,0
233079	.sonstiger	1	1	100,0	2			3	3	100,0	7	2	28,6	-2	-66,7	-2	-66,7	-5	-71,4	-2	-100,0

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
234000	-Geiselnahme							1	1	100,0	4	2	50,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-4	-100,0	-2	-100,0
234079	.sonstige							1	1	100,0	4	2	50,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-4	-100,0	-2	-100,0
236000	-Menschenhandel zur sex. Ausb.	14	14	100,0	12	8	66,7	30	29	96,7	32	20	62,5	-16	-53,3	-15	-51,7	-20	-62,5	-12	-60,0
236100	.Ausnutzen der Lage	9	9	100,0	10	7	70,0	18	17	94,4	26	18	69,2	-9	-50,0	-8	-47,1	-16	-61,5	-11	-61,1
236400	.gewerbs-/bandenmäßig	5	5	100,0	2	1	50,0	8	8	100,0	8	7	87,5	-3	-37,5	-3	-37,5	-6	-75,0	-6	-85,7
236500	.durch Gewalt, Drohung, List							4	4	100,0	4	1	25,0	-4	-100,0	-4	-100,0	-4	-100,0	-1	-100,0
237000	-Menschenhandel z. Ausb. Arbk.	2	2	100,0	4	4	100,0	1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0	3	300,0	4	
237100	.Ausnutzen der Lage	2	2	100,0	4	4	100,0	1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0	3	300,0	4	
3***00	Diebst. ohne erschw. Umst.	59 173	27 507	46,5	20 559	5 841	28,4	60 743	28 602	47,1	21 256	5 296	24,9	-1 570	-2,6	-1 095	-3,8	-697	-3,3	545	10,3
300000	.DS v. sonst. Gut an sonst. TO	13 815	3 241	23,5	3 213	699	21,8	13 892	3 229	23,2	3 270	580	17,7	-77	-0,6	12	0,4	-57	-1,7	119	20,5
300010	..nach § 242 StGB	13 472	2 919	21,7	2 882	668	23,2	13 508	2 877	21,3	2 940	562	19,1	-36	-0,3	42	1,5	-58	-2,0	106	18,9
300040	..unbef. Gebrauch 248b StGB	8	3	37,5	3			9	4	44,4	5			-1	-11,1	-1	-25,0	-2	-40,0		
300050	..Entziehung elektr. Energie	335	319	95,2	344	32	9,3	375	348	92,8	350	19	5,4	-40	-10,7	-29	-8,3	-6	-1,7	13	68,4
3**100	DS von Kraftw., unbef Benutz.	305	231	75,7	250	24	9,6	337	243	72,1	266	40	15,0	-32	-9,5	-12	-4,9	-16	-6,0	-16	-40,0
300100	.DS v. Kraftwagen an sonst. TO	297	226	76,1	240	24	10,0	329	240	72,9	264	40	15,2	-32	-9,7	-14	-5,8	-24	-9,1	-16	-40,0
300110	..nach §§ 242, 247 StGB	140	85	60,7	101	10	9,9	171	100	58,5	114	21	18,4	-31	-18,1	-15	-15,0	-13	-11,4	-11	-52,4
300140	..unbef. Gebrauch	157	141	89,8	144	14	9,7	158	140	88,6	152	19	12,5	-1	-0,6	1	0,7	-8	-5,3	-5	-26,3
3**200	DS v Moped/Kraftr., unbef. Ben.	178	65	36,5	86	3	3,5	182	61	33,5	68	3	4,4	-4	-2,2	4	6,6	18	26,5		
300200	.Mopeds, Krafträ. an sonst. TO	171	62	36,3	83	3	3,6	172	59	34,3	66	3	4,5	-1	-0,6	3	5,1	17	25,8		
300210	..nach §§ 242, 247 StGB	150	50	33,3	69	3	4,3	154	49	31,8	56	2	3,6	-4	-2,6	1	2,0	13	23,2	1	50,0
300240	..unbef. Gebrauch	21	12	57,1	14			18	10	55,6	10	1	10,0	3	16,7	2	20,0	4	40,0	-1	-100,0
3**300	DS von Fahrräd., unbef Benutz.	2 091	599	28,6	625	112	17,9	2 274	634	27,9	667	130	19,5	-183	-8,0	-35	-5,5	-42	-6,3	-18	-13,8
300300	.DS von Fahrräder an sonst. TO	1 710	485	28,4	508	93	18,3	1 847	525	28,4	556	114	20,5	-137	-7,4	-40	-7,6	-48	-8,6	-21	-18,4
300310	..nach §§ 242, 247 StGB	1 676	467	27,9	489	89	18,2	1 815	511	28,2	542	113	20,8	-139	-7,7	-44	-8,6	-53	-9,8	-24	-21,2
300340	..unbef. Gebrauch	34	18	52,9	19	4	21,1	32	14	43,8	14	1	7,1	2	6,3	4	28,6	5	35,7	3	300,0
3**400	DS von Schusswaffen	7	4	57,1	5	1	20,0	6	2	33,3	3			1	16,7	2	100,0	2	66,7	1	
300400	. DS Schusswaffen an sonst. TO	4	3	75,0	3	1	33,3	4	1	25,0	1					2	200,0	2	200,0	1	
3**500	DS von unbaren Zahlungsmitteln	6 099	721	11,8	674	159	23,6	6 949	814	11,7	709	173	24,4	-850	-12,2	-93	-11,4	-35	-4,9	-14	-8,1
300500	. unbar. Zahlgs. an sonst. TO	2 134	235	11,0	245	57	23,3	2 285	236	10,3	212	41	19,3	-151	-6,6	-1	-0,4	33	15,6	16	39,0
3**700	DS von/aus Automaten	57	15	26,3	17			68	29	42,6	26	3	11,5	-11	-16,2	-14	-48,3	-9	-34,6	-3	-100,0
300700	.v./aus Automaten an sonst. TO	50	14	28,0	16			58	27	46,6	25	2	8,0	-8	-13,8	-13	-48,1	-9	-36,0	-2	-100,0
3**800	DS v. Antiquität/Kunst/Sakral.	36	14	38,9	17	2	11,8	41	13	31,7	14			-5	-12,2	1	7,7	3	21,4	2	
300800	.Antiquität. uä. an sonst. TO	20	4	20,0	7	2	28,6	26	8	30,8	10			-6	-23,1	-4	-50,0	-3	-30,0	2	
305*00	-in/aus Banken/Spark./Postst.	132	45	34,1	45	2	4,4	124	42	33,9	38	4	10,5	8	6,5	3	7,1	7	18,4	-2	-50,0
305000	.v. Sonst. in Bank, Spk, Post.	117	43	36,8	43	2	4,7	104	41	39,4	38	4	10,5	13	12,5	2	4,9	5	13,2	-2	-50,0
305500	.von unbaren Zahlungsmitteln	15	2	13,3	2			20	1	5,0	1			-5	-25,0	1	100,0	1	100,0		
310*00	-in/aus Büro/Lager/Werkst.	1 889	488	25,8	458	58	12,7	1 659	503	30,3	448	42	9,4	230	13,9	-15	-3,0	10	2,2	16	38,1

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
310000	.v. Sonst. in Büro, Lager uä.	1 385	407	29,4	393	54	13,7	1 189	408	34,3	383	35	9,1	196	16,5	-1	-0,2	10	2,6	19	54,3
310100	.von Kraftwagen	7	5	71,4	11			6	1	16,7	1			1	16,7	4	400,0	10	1000,0		
310200	.von Mopeds, Krafträdern	7	3	42,9	6			10	2	20,0	2			-3	-30,0	1	50,0	4	200,0		
310300	.von Fahrrädern	18	6	33,3	6	1	16,7	18	10	55,6	11					-4	-40,0	-5	-45,5	1	
310500	.von unbaren Zahlungsmitteln	469	66	14,1	51	3	5,9	428	80	18,7	66	9	13,6	41	9,6	-14	-17,5	-15	-22,7	-6	-66,7
310700	.von/aus Automaten							3								-3	-100,0				
310800	.von Antiqui/Kunst/Sakralem	3	1	33,3	1			5	2	40,0	2			-2	-40,0	-1	-50,0	-1	-50,0		
315*00	-in/aus Gaststätten/Hotels	1 487	264	17,8	295	102	34,6	1 611	287	17,8	286	105	36,7	-124	-7,7	-23	-8,0	9	3,1	-3	-2,9
315000	.v. Sonst. in Gaststä./Hotels	995	220	22,1	256	86	33,6	1 022	237	23,2	237	86	36,3	-27	-2,6	-17	-7,2	19	8,0		
315500	.von unbaren Zahlungsmitteln	485	43	8,9	44	21	47,7	582	48	8,2	53	20	37,7	-97	-16,7	-5	-10,4	-9	-17,0	1	5,0
315700	.von/aus Automaten	7	1	14,3	1			7	2	28,6	2	2	100,0			-1	-50,0	-1	-50,0	-2	-100,0
325*00	-DS in/aus Geschäft., Kiosken	23 063	19 232	83,4	14 555	4 757	32,7	24 038	20 286	84,4	15 201	4 349	28,6	-975	-4,1	-1 054	-5,2	-646	-4,2	408	9,4
325000	.von sonst. Gut in Geschäften	1 437	498	34,7	549	168	30,6	1 450	454	31,3	491	189	38,5	-13	-0,9	44	9,7	58	11,8	-21	-11,1
325300	.von Fahrrädern	9	5	55,6	5	1	20,0	7	2	28,6	2	1	50,0	2	28,6	3	150,0	3	150,0		
325500	.von unbaren Zahlungsm.	671	49	7,3	48	19	39,6	1 113	84	7,5	76	35	46,1	-442	-39,7	-35	-41,7	-28	-36,8	-16	-45,7
326*00	-Ladendiebstahl	20 946	18 680	89,2	14 215	4 660	32,8	21 468	19 746	92,0	14 890	4 234	28,4	-522	-2,4	-1 066	-5,4	-675	-4,5	426	10,1
326000	.Ladendiebstahl v. sonst. Gut	20 913	18 647	89,2	14 196	4 656	32,8	21 444	19 726	92,0	14 875	4 227	28,4	-531	-2,5	-1 079	-5,5	-679	-4,6	429	10,1
326300	.von Fahrrädern	33	33	100,0	35	11	31,4	24	20	83,3	23	8	34,8	9	37,5	13	65,0	12	52,2	3	37,5
335*00	-in/aus Wohnungen	2 711	1 611	59,4	1 644	197	12,0	2 776	1 737	62,6	1 800	217	12,1	-65	-2,3	-126	-7,3	-156	-8,7	-20	-9,2
335000	.v. Sonst. in/aus Wohnungen	2 309	1 416	61,3	1 456	183	12,6	2 383	1 520	63,8	1 605	199	12,4	-74	-3,1	-104	-6,8	-149	-9,3	-16	-8,0
335400	.von Schusswaffen	3	1	33,3	2			2	1	50,0	2			1	50,0						
335500	.von unbaren Zahlungsmitteln	386	185	47,9	202	16	7,9	381	213	55,9	222	23	10,4	5	1,3	-28	-13,1	-20	-9,0	-7	-30,4
335800	.von Antiqui/Kunst/Sakralem	13	9	69,2	10			10	3	30,0	3			3	30,0	6	200,0	7	233,3		
340*00	-in/aus Boden/Kellern/Waschk.	1 137	225	19,8	245	22	9,0	1 298	245	18,9	272	25	9,2	-161	-12,4	-20	-8,2	-27	-9,9	-3	-12,0
340000	.so. Gut in/aus Bo./Kel./WaKü.	816	155	19,0	171	17	9,9	920	168	18,3	193	18	9,3	-104	-11,3	-13	-7,7	-22	-11,4	-1	-5,6
340300	.von Fahrrädern	321	70	21,8	80	6	7,5	378	77	20,4	82	9	11,0	-57	-15,1	-7	-9,1	-2	-2,4	-3	-33,3
345*00	-auf Baustellen	691	118	17,1	154	47	30,5	703	115	16,4	146	37	25,3	-12	-1,7	3	2,6	8	5,5	10	27,0
345000	.von sonst. Gut auf Baustellen	650	113	17,4	148	47	31,8	660	107	16,2	140	36	25,7	-10	-1,5	6	5,6	8	5,7	11	30,6
345100	.von Kraftwagen	1						2	2	100,0	3			-1	-50,0	-2	-100,0	-3	-100,0		
345500	.von unbaren Zahlungsmitteln	40	5	12,5	6			41	6	14,6	5	1	20,0	-1	-2,4	-1	-16,7	1	20,0	-1	-100,0
350*00	-an/aus Kfz	6 289	935	14,9	708	150	21,2	6 567	814	12,4	656	129	19,7	-278	-4,2	121	14,9	52	7,9	21	16,3
350000	.von sonst. Gut an/aus Kfz	5 798	863	14,9	658	142	21,6	5 951	732	12,3	593	106	17,9	-153	-2,6	131	17,9	65	11,0	36	34,0
350500	.v. unbaren Zahlungsm. aus Kfz	491	72	14,7	68	14	20,6	616	82	13,3	84	26	31,0	-125	-20,3	-10	-12,2	-16	-19,0	-12	-46,2
371000	-von BtM aus Apotheken	2	2	100,0	2									2		2		2			
372000	-von BtM aus Arztpraxen	1	1	100,0	1			1								1		1			
373000	-von BtM aus Krankenhäusern	8	4	50,0	4			4						4	100,0	4		4			
374000	-von BtM bei Herstell./Händl.	1						1	1	100,0	1	1	100,0			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Landeskriminalamt Sachsen

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015								
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige		
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
375000	-von Rezepten für BtM	1	1	100,0	1								1		1		1					
390000	-Taschendiebstahl	2 152	247	11,5	267	192	71,9	1 865	183	9,8	203	147	72,4	287	15,4	64	35,0	64	31,5	45	30,6	
390500	.von unbaren Zahlungsmitteln	1 408	64	4,5	72	38	52,8	1 483	64	4,3	71	39	54,9	-75	-5,1			1	1,4	-1	-2,6	
4***00	Diebstahl unter erschw. Umst.	78 749	12 301	15,6	6 215	2 038	32,8	75 798	11 894	15,7	6 601	2 207	33,4	2 951	3,9	407	3,4	-386	-5,8	-169	-7,7	
400000	.BSD v. sonst.Gut an sonst. TO	16 017	2 506	15,6	1 509	347	23,0	15 733	2 528	16,1	1 619	386	23,8	284	1,8	-22	-0,9	-110	-6,8	-39	-10,1	
400010	..besonders schwerer Fall	15 904	2 406	15,1	1 419	307	21,6	15 622	2 425	15,5	1 499	298	19,9	282	1,8	-19	-0,8	-80	-5,3	9	3,0	
400020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	113	100	88,5	112	46	41,1	111	103	92,8	134	92	68,7	2	1,8	-3	-2,9	-22	-16,4	-46	-50,0	
4**100	BSD von Kraftwagen	2 581	531	20,6	500	269	53,8	2 750	651	23,7	526	320	60,8	-169	-6,1	-120	-18,4	-26	-4,9	-51	-15,9	
400100	.v. Kraftwagen an sonst. TO	2 477	489	19,7	456	256	56,1	2 647	606	22,9	489	309	63,2	-170	-6,4	-117	-19,3	-33	-6,7	-53	-17,2	
400110	..besonders schwerer Fall	2 303	390	16,9	382	187	49,0	2 480	507	20,4	426	247	58,0	-177	-7,1	-117	-23,1	-44	-10,3	-60	-24,3	
400120	..mit Waffen, Bandendiebstahl	174	99	56,9	104	96	92,3	167	99	59,3	86	85	98,8	7	4,2			18	20,9	11	12,9	
4**200	BSD von Mopeds, Krafrädern	1 683	409	24,3	340	51	15,0	1 588	363	22,9	303	42	13,9	95	6,0	46	12,7	37	12,2	9	21,4	
400200	.v. Mop. u. Krä. an sonst. TO	1 635	388	23,7	323	48	14,9	1 549	345	22,3	282	36	12,8	86	5,6	43	12,5	41	14,5	12	33,3	
400210	..besonders schwerer Fall	1 624	377	23,2	303	33	10,9	1 546	342	22,1	275	36	13,1	78	5,0	35	10,2	28	10,2	-3	-8,3	
400220	..mit Waffen, Bandendiebstahl	11	11	100,0	26	15	57,7	3	3	100,0	8			8	266,7	8	266,7	18	225,0	15		
4**300	BSD von Fahrrädern	18 704	1 897	10,1	1 370	265	19,3	17 121	1 865	10,9	1 415	235	16,6	1 583	9,2	32	1,7	-45	-3,2	30	12,8	
400300	.v. Fahrrädern an sonst. TO	13 282	1 150	8,7	958	201	21,0	12 310	1 137	9,2	1 005	200	19,9	972	7,9	13	1,1	-47	-4,7	1	0,5	
400310	..besonders schwerer Fall	13 273	1 139	8,6	954	198	20,8	12 290	1 119	9,1	982	194	19,8	983	8,0	20	1,8	-28	-2,9	4	2,1	
400320	..mit Waffen, Bandendiebstahl	9	11	122,2	10	3	30,0	20	18	90,0	30	7	23,3	-11	-55,0	-7	-38,9	-20	-66,7	-4	-57,1	
4**400	BSD von Schusswaffen	32	7	21,9	9			26	10	38,5	10	1	10,0	6	23,1	-3	-30,0	-1	-10,0	-1	-100,0	
400400	.v. Schusswaffen an sonst. TO	15	2	13,3	3			15	5	33,3	5					-3	-60,0	-2	-40,0			
400410	..besonders schwerer Fall	14	1	7,1	2			15	5	33,3	5			-1	-6,7	-4	-80,0	-3	-60,0			
400420	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1	1	100,0	1								1		1		1					
4**500	BSD von unbaren Zahlungsm.	1 507	379	25,1	311	56	18,0	1 617	362	22,4	297	58	19,5	-110	-6,8	17	4,7	14	4,7	-2	-3,4	
400500	.v. unbaren ZM an sonst. TO	200	56	28,0	46	5	10,9	201	50	24,9	46	11	23,9	-1	-0,5	6	12,0			-6	-54,5	
400510	..besonders schwerer Fall	192	55	28,6	45	4	8,9	198	46	23,2	37	3	8,1	-6	-3,0	9	19,6	8	21,6	1	33,3	
400520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	8	1	12,5	1	1	100,0	3	4	133,3	9	8	88,9	5	166,7	-3	-75,0	-8	-88,9	-7	-87,5	
4**700	BSD von/aus Automaten	914	189	20,7	160	30	18,8	1 127	166	14,7	127	21	16,5	-213	-18,9	23	13,9	33	26,0	9	42,9	
400700	.v./aus Automaten an sonst. TO	692	135	19,5	115	16	13,9	914	131	14,3	91	11	12,1	-222	-24,3	4	3,1	24	26,4	5	45,5	
400710	..besonders schwerer Fall	692	135	19,5	115	16	13,9	885	101	11,4	85	11	12,9	-193	-21,8	34	33,7	30	35,3	5	45,5	
400720	..mit Waffen, Bandendiebstahl							29	30	103,4	8			-29	-100,0	-30	-100,0	-8	-100,0			
4**800	BSD v. Antiquit/Kunst/Sakralem	41	12	29,3	25	2	8,0	59	14	23,7	18	5	27,8	-18	-30,5	-2	-14,3	7	38,9	-3	-60,0	
400800	.v. Antiq./Sakr./Ku. an so. TO	26	9	34,6	17	1	5,9	40	6	15,0	10	1	10,0	-14	-35,0	3	50,0	7	70,0			
400810	..besonders schwerer Fall	26	9	34,6	17	1	5,9	39	5	12,8	9			-13	-33,3	4	80,0	8	88,9	1		
400820	..mit Waffen, Bandendiebstahl							1	1	100,0	1	1	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	
405*00	-in/aus Banken/Spark./Postst.	71	16	22,5	19	3	15,8	65	18	27,7	21	4	19,0	6	9,2	-2	-11,1	-2	-9,5	-1	-25,0	
405000	-in/aus Banken/Spark./Postst.	71	16	22,5	19	3	15,8	65	18	27,7	21	4	19,0	6	9,2	-2	-11,1	-2	-9,5	-1	-25,0	

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
405010	..besonders schwerer Fall	64	14	21,9	17	2	11,8	65	18	27,7	21	4	19,0	-1	-1,5	-4	-22,2	-4	-19,0	-2	-50,0
405020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	7	2	28,6	2	1	50,0							7		2		2		1	
410*00	in/aus Büro/Lager/Werkst.	5 581	1 125	20,2	872	157	18,0	5 542	1 088	19,6	845	211	25,0	39	0,7	37	3,4	27	3,2	-54	-25,6
410000	.v. Sonst. in Büro, Lager uä.	5 147	987	19,2	781	145	18,6	5 155	959	18,6	757	183	24,2	-8	-0,2	28	2,9	24	3,2	-38	-20,8
410010	..besonders schwerer Fall	5 117	960	18,8	751	131	17,4	5 090	899	17,7	704	145	20,6	27	0,5	61	6,8	47	6,7	-14	-9,7
410020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	30	27	90,0	52	17	32,7	65	60	92,3	65	44	67,7	-35	-53,8	-33	-55,0	-13	-20,0	-27	-61,4
410100	.von Kraftwagen	98	42	42,9	61	14	23,0	85	43	50,6	57	20	35,1	13	15,3	-1	-2,3	4	7,0	-6	-30,0
410110	..besonders schwerer Fall	91	41	45,1	58	14	24,1	82	43	52,4	57	20	35,1	9	11,0	-2	-4,7	1	1,8	-6	-30,0
410120	..mit Waffen, Bandendiebstahl	7	1	14,3	3			3						4	133,3	1		3			
410200	.von Mopeds, Krafträdern	48	21	43,8	26	4	15,4	39	18	46,2	26	7	26,9	9	23,1	3	16,7			-3	-42,9
410210	..besonders schwerer Fall	48	21	43,8	26	4	15,4	39	18	46,2	26	7	26,9	9	23,1	3	16,7			-3	-42,9
410300	.von Fahrrädern	95	20	21,1	18	2	11,1	92	15	16,3	19	6	31,6	3	3,3	5	33,3	-1	-5,3	-4	-66,7
410310	..besonders schwerer Fall	95	20	21,1	18	2	11,1	91	14	15,4	17	4	23,5	4	4,4	6	42,9	1	5,9	-2	-50,0
410320	..mit Waffen, Bandendiebstahl							1	1	100,0	3	3	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0
410400	.von Schusswaffen	3	1	33,3	1			2						1	50,0	1		1			
410410	..besonders schwerer Fall	3	1	33,3	1			2						1	50,0	1		1			
410500	.von unbaren Zahlungsmitteln	124	42	33,9	42	1	2,4	113	46	40,7	34	2	5,9	11	9,7	-4	-8,7	8	23,5	-1	-50,0
410510	..besonders schwerer Fall	124	42	33,9	42	1	2,4	113	46	40,7	34	2	5,9	11	9,7	-4	-8,7	8	23,5	-1	-50,0
410700	.von/aus Automaten	58	10	17,2	12			46	4	8,7	5			12	26,1	6	150,0	7	140,0		
410710	..besonders schwerer Fall	57	9	15,8	9			46	4	8,7	5			11	23,9	5	125,0	4	80,0		
410720	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1	1	100,0	3									1		1		3			
410800	.von Antiqui/Kunst/Sakralem	8	2	25,0	5	1	20,0	10	3	30,0	3	1	33,3	-2	-20,0	-1	-33,3	2	66,7		
410810	..besonders schwerer Fall	8	2	25,0	5	1	20,0	10	3	30,0	3	1	33,3	-2	-20,0	-1	-33,3	2	66,7		
415*00	-in/aus Gaststätten/Hotels	1 318	296	22,5	252	55	21,8	1 276	219	17,2	224	68	30,4	42	3,3	77	35,2	28	12,5	-13	-19,1
415000	.v. Sonst. in Gaststä./Hotels	1 121	237	21,1	212	42	19,8	1 080	177	16,4	187	58	31,0	41	3,8	60	33,9	25	13,4	-16	-27,6
415010	..besonders schwerer Fall	1 117	234	20,9	208	39	18,8	1 070	167	15,6	172	45	26,2	47	4,4	67	40,1	36	20,9	-6	-13,3
415020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	4	3	75,0	6	3	50,0	10	10	100,0	15	13	86,7	-6	-60,0	-7	-70,0	-9	-60,0	-10	-76,9
415500	.von unbaren Zahlungsm.	33	15	45,5	14	3	21,4	29	11	37,9	12	2	16,7	4	13,8	4	36,4	2	16,7	1	50,0
415510	..besonders schwerer Fall	32	14	43,8	13	2	15,4	29	11	37,9	12	2	16,7	3	10,3	3	27,3	1	8,3		
415520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1	1	100,0	1	1	100,0							1		1		1		1	
415700	.von/aus Automaten	164	44	26,8	49	17	34,7	167	31	18,6	37	10	27,0	-3	-1,8	13	41,9	12	32,4	7	70,0
415710	..besonders schwerer Fall	163	43	26,4	48	16	33,3	166	30	18,1	36	10	27,8	-3	-1,8	13	43,3	12	33,3	6	60,0
415720	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1	1	100,0	4	4	100,0	1	1	100,0	2							2	100,0	4	
425*00	-DS in/aus Geschäft., Kiosken	4 163	1 989	47,8	1 523	823	54,0	4 192	2 098	50,0	1 578	880	55,8	-29	-0,7	-109	-5,2	-55	-3,5	-57	-6,5
425000	.v. So. in/a. Geschäft./Kiosk.	2 626	632	24,1	539	178	33,0	2 436	533	21,9	516	212	41,1	190	7,8	99	18,6	23	4,5	-34	-16,0
425010	..besonders schwerer Fall	2 523	554	22,0	435	120	27,6	2 309	423	18,3	390	116	29,7	214	9,3	131	31,0	45	11,5	4	3,4
425020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	103	78	75,7	113	59	52,2	127	110	86,6	140	102	72,9	-24	-18,9	-32	-29,1	-27	-19,3	-43	-42,2

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
425300	.von Fahrrädern	28	39,3	11	39,3	21	14,3	33	27,3	9	27,3	13	15,4	-5	-15,2	2	22,2	8	61,5	1	50,0
425310	..besonders schwerer Fall	28	39,3	11	39,3	21	14,3	33	27,3	9	27,3	13	15,4	-5	-15,2	2	22,2	8	61,5	1	50,0
425500	.von unbaren Zahlungsmitteln	23	47,8	11	47,8	9	66,7	22	40,9	9	40,9	9	66,7	1	4,5	2	22,2				
425510	..besonders schwerer Fall	16	25,0	4	25,0	4	25,0	21	38,1	8	38,1	5	40,0	-5	-23,8	-4	-50,0	-1	-20,0	-1	-50,0
425520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	7	100,0	7	100,0	5	100,0	1	100,0	1	100,0	4	100,0	6	600,0	6	600,0	1	25,0	1	25,0
426*00	-Ladendiebstahl	1 486	89,8	1 335	89,8	1 021	64,9	1 701	90,9	1 547	90,9	1 134	63,7	-215	-12,6	-212	-13,7	-113	-10,0	-59	-8,2
426000	.Ladendiebstahl v. sonst. Gut	1 486	89,8	1 335	89,8	1 021	64,9	1 701	90,9	1 547	90,9	1 134	63,7	-215	-12,6	-212	-13,7	-113	-10,0	-59	-8,2
426010	..besonders schwerer Fall	1 205	88,3	1 064	88,3	762	67,5	1 429	90,0	1 286	90,0	893	63,3	-224	-15,7	-222	-17,3	-131	-14,7	-51	-9,0
426020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	281	96,4	271	96,4	310	60,0	272	96,0	261	96,0	321	68,8	9	3,3	10	3,8	-11	-3,4	-35	-15,8
435*00	-WED §§ 244 (1) 3, 244a StGB	4 684	19,7	921	19,7	834	21,0	4 257	20,7	882	20,7	824	22,1	427	10,0	39	4,4	10	1,2	-7	-3,8
435000	.WED (ohne TWE) v. sonst. Gut	2 475	17,5	433	17,5	443	21,7	2 178	19,2	419	19,2	443	19,0	297	13,6	14	3,3			12	14,3
435020	.WED (ohne TWE) bandenmäßig	36	66,7	24	66,7	16	37,5							36	24			16		6	
435400	.WED von Schusswaffen	11	27,3	3	27,3	4		5	80,0	4	80,0	4		6	120,0	-1	-25,0				
435500	.WED von unbaren Zahlungsm.	140	22,9	32	22,9	46	15,2	108	31,5	34	31,5	45	31,1	32	29,6	-2	-5,9	1	2,2	-7	-50,0
435800	.WED v. Antiqui/Kunst/Sakralem	4	25,0	1	25,0	3		7	28,6	2	28,6	1	50,0	-3	-42,9	-1	-50,0	1	50,0	-1	-100,0
436*00	-TWE §§ 244 (1) 3, 244a StGB	2 018	21,2	428	21,2	398	21,9	1 959	21,6	423	21,6	422	27,3	59	3,0	5	1,2	-24	-5,7	-28	-24,3
436000	.TWE von sonstigem Gut	1 904	19,8	377	19,8	377	21,0	1 883	21,2	399	21,2	404	27,5	21	1,1	-22	-5,5	-27	-6,7	-32	-28,8
436020	.TWE bandenmäßig § 244a StGB	31	64,5	20	64,5	5	100,0							31	20			5		5	
436400	.TWE von Schusswaffen	3	33,3	1	33,3	1		4	25,0	1	25,0	1	100,0	-1	-25,0					-1	-100,0
436500	.TWE von unbaren Zahlungsm.	77	39,0	30	39,0	30	20,0	70	28,6	20	28,6	22	13,6	7	10,0	10	50,0	8	36,4	3	100,0
436800	.TWE v. Antiqui/Kunst/Sakralem	3						2	150,0	3	150,0	4	50,0	1	50,0	-3	-100,0	-4	-100,0	-2	-100,0
440*00	-in/aus Boden/Kellern/Waschk.	17 239	10,5	1 817	10,5	943	13,6	14 899	10,9	1 626	10,9	904	12,2	2 340	15,7	191	11,7	39	4,3	18	16,4
440000	..so. Gut in/aus Bo./Kel./WaKü.	11 940	9,2	1 101	9,2	526	12,2	10 213	9,0	922	9,0	476	13,2	1 727	16,9	179	19,4	50	10,5	1	1,6
440010	..besonders schwerer Fall	11 920	9,1	1 079	9,1	521	12,3	10 188	8,8	898	8,8	464	12,1	1 732	17,0	181	20,2	57	12,3	8	14,3
440020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	20	110,0	22	110,0	16	12,5	25	96,0	24	96,0	20	40,0	-5	-20,0	-2	-8,3	-4	-20,0	-6	-75,0
440300	.von Fahrrädern	5 299	13,5	716	13,5	554	15,3	4 686	15,0	704	15,0	554	11,6	613	13,1	12	1,7			21	32,8
440310	..besonders schwerer Fall	5 291	13,4	707	13,4	550	15,1	4 667	14,7	685	14,7	545	11,0	624	13,4	22	3,2	5	0,9	23	38,3
440320	..mit Waffen, Bandendiebstahl	8	112,5	9	112,5	14	28,6	19	100,0	19	100,0	17	29,4	-11	-57,9	-10	-52,6	-3	-17,6	-1	-20,0
445*00	-auf Baustellen	1 502	13,4	201	13,4	213	20,2	1 614	10,2	165	10,2	191	19,9	-112	-6,9	36	21,8	22	11,5	5	13,2
445000	.von sonst. Gut auf Baustellen	1 496	13,4	201	13,4	213	20,2	1 592	10,2	162	10,2	188	19,1	-96	-6,0	39	24,1	25	13,3	7	19,4
445010	..besonders schwerer Fall	1 491	13,1	196	13,1	205	18,5	1 591	10,1	161	10,1	187	19,3	-100	-6,3	35	21,7	18	9,6	2	5,6
445020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	5	100,0	5	100,0	9	55,6	1	100,0	1	100,0	1		4	400,0	4	400,0	8	800,0	5	
445100	.von Kraftwagen	6						18	11,1	2	11,1	3	66,7	-12	-66,7	-2	-100,0	-3	-100,0	-2	-100,0
445110	..besonders schwerer Fall	6						18	11,1	2	11,1	3	66,7	-12	-66,7	-2	-100,0	-3	-100,0	-2	-100,0
445500	.von unbaren Zahlungsmitteln							4	25,0	1	25,0	1		-4	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
445510	..besonders schwerer Fall							4	25,0	1	25,0	1		-4	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
450*00	-an/aus Kfz	9 725	11,8	1 152	11,8	672	39,6	10 472	9,2	965	9,2	679	43,0	-747	-7,1	187	19,4	-7	-1,0	-26	-8,9

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
450000	.von sonst. Gut an/aus Kfz	8 849	968	10,9	593	257	43,3	9 426	776	8,2	586	279	47,6	-577	-6,1	192	24,7	7	1,2	-22	-7,9
450010	..besonders schwerer Fall	8 600	863	10,0	543	216	39,8	9 277	748	8,1	537	249	46,4	-677	-7,3	115	15,4	6	1,1	-33	-13,3
450020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	249	105	42,2	61	46	75,4	149	28	18,8	67	45	67,2	100	67,1	77	275,0	-6	-9,0	1	2,2
450500	.v. unbaren Zahlungsm. aus Kfz	876	184	21,0	140	22	15,7	1 046	189	18,1	143	21	14,7	-170	-16,3	-5	-2,6	-3	-2,1	1	4,8
450510	..besonders schwerer Fall	872	180	20,6	136	21	15,4	1 046	189	18,1	143	21	14,7	-174	-16,6	-9	-4,8	-7	-4,9		
450520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	4	4	100,0	4	1	25,0							4		4		4		1	
471000	-von BtM aus Apotheken	3	1	33,3	1			2						1	50,0	1		1			
471010	.besonders schwerer Fall	3	1	33,3	1			2						1	50,0	1		1			
472000	-von BtM aus Arztpraxen	3	1	33,3	1			3								1		1			
472010	.besonders schwerer Fall	3	1	33,3	1			3								1		1			
473000	-von BtM aus Krankenhäusern	4	2	50,0	2			2						2	100,0	2		2			
473010	.besonders schwerer Fall	4	2	50,0	2			2						2	100,0	2		2			
475000	-von Rezepten für BtM	3												3							
475010	.besonders schwerer Fall	3												3							
490000	-Taschendiebstahl von Sonst.	75	36	48,0	46	44	95,7	41	23	56,1	27	26	96,3	34	82,9	13	56,5	19	70,4	18	69,2
490010	..besonders schwerer Fall	62	24	38,7	31	29	93,5	14	4	28,6	5	5	100,0	48	342,9	20	500,0	26	520,0	24	480,0
490020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	13	12	92,3	15	15	100,0	27	19	70,4	22	21	95,5	-14	-51,9	-7	-36,8	-7	-31,8	-6	-28,6
490500	.von unbaren Zahlungsmitteln	34	9	26,5	13	13	100,0	24	2	8,3	2	1	50,0	10	41,7	7	350,0	11	550,0	12	1200,0
490510	..besonders schwerer Fall	29	5	17,2	7	7	100,0	11	2	18,2	2	1	50,0	18	163,6	3	150,0	5	250,0	6	600,0
490520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	5	4	80,0	6	6	100,0	13						-8	-61,5	4		6		6	
****00	Diebstahl insgesamt	137 922	39 808	28,9	24 410	7 154	29,3	136 541	40 496	29,7	25 335	6 694	26,4	1 381	1,0	-688	-1,7	-925	-3,7	460	6,9
***100	von Kraftwagen, unbef. Benutz.	2 886	762	26,4	724	293	40,5	3 087	894	29,0	760	352	46,3	-201	-6,5	-132	-14,8	-36	-4,7	-59	-16,8
***200	von Moped/Kraftr., unbef. Ben.	1 861	474	25,5	408	53	13,0	1 770	424	24,0	351	45	12,8	91	5,1	50	11,8	57	16,2	8	17,8
***300	von Fahrrädern, unbef. Benutz.	20 795	2 496	12,0	1 852	357	19,3	19 395	2 499	12,9	1 929	341	17,7	1 400	7,2	-3	-0,1	-77	-4,0	16	4,7
***400	von Schusswaffen	39	11	28,2	14	1	7,1	32	12	37,5	13	1	7,7	7	21,9	-1	-8,3	1	7,7		
***500	von unbaren Zahlungsm.	7 606	1 100	14,5	916	204	22,3	8 566	1 176	13,7	950	227	23,9	-960	-11,2	-76	-6,5	-34	-3,6	-23	-10,1
***700	von/aus Automaten	971	204	21,0	175	30	17,1	1 195	195	16,3	152	24	15,8	-224	-18,7	9	4,6	23	15,1	6	25,0
***800	von Antiquit/Kunst/Sakralem	77	26	33,8	41	4	9,8	100	27	27,0	28	5	17,9	-23	-23,0	-1	-3,7	13	46,4	-1	-20,0
*05*00	in/aus Banken/Spark./Postst.	203	61	30,0	63	5	7,9	189	60	31,7	56	7	12,5	14	7,4	1	1,7	7	12,5	-2	-28,6
*10*00	in/aus Büro/Lager/Werkst.	7 470	1 613	21,6	1 272	209	16,4	7 201	1 591	22,1	1 244	251	20,2	269	3,7	22	1,4	28	2,3	-42	-16,7
*15*00	in/aus Gaststätten/Hotels	2 805	560	20,0	533	157	29,5	2 887	506	17,5	496	170	34,3	-82	-2,8	54	10,7	37	7,5	-13	-7,6
*25*00	-DS in/aus Geschäft., Kiosken	27 226	21 221	77,9	15 366	5 186	33,7	28 230	22 384	79,3	15 987	4 785	29,9	-1 004	-3,6	-1 163	-5,2	-621	-3,9	401	8,4
*26*00	-Ladendiebstahl	22 432	20 015	89,2	14 678	4 988	34,0	23 169	21 293	91,9	15 368	4 566	29,7	-737	-3,2	-1 278	-6,0	-690	-4,5	422	9,2
*35*00	in/aus Wohnungen	7 395	2 532	34,2	2 401	363	15,1	7 033	2 619	37,2	2 533	386	15,2	362	5,1	-87	-3,3	-132	-5,2	-23	-6,0
*40*00	in/aus Boden/Kellern/Waschk.	18 376	2 042	11,1	1 159	145	12,5	16 197	1 871	11,6	1 131	128	11,3	2 179	13,5	171	9,1	28	2,5	17	13,3
*45*00	auf Baustellen	2 193	319	14,5	359	89	24,8	2 317	280	12,1	327	70	21,4	-124	-5,4	39	13,9	32	9,8	19	27,1
*50*00	an/aus Kfz	16 014	2 087	13,0	1 249	390	31,2	17 039	1 779	10,4	1 218	400	32,8	-1 025	-6,0	308	17,3	31	2,5	-10	-2,5

Polizeiliche Kriminalstatistik

Landeskriminalamt Sachsen

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
517000	-sonstiger Betrug	12 521	10 270	82,0	8 022	1 096	13 287	10 683	80,4	9 329	988	10,6	-766	-5,8	-413	-3,9	-1 307	-14,0	108	10,9	
517100	.Leistungsbetrug	836	739	88,4	406	36	704	563	80,0	436	45	10,3	132	18,8	176	31,3	-30	-6,9	-9	-20,0	
517200	.Leistungskreditbetrug	1 190	1 097	92,2	1 003	90	1 389	1 281	92,2	1 170	87	7,4	-199	-14,3	-184	-14,4	-167	-14,3	3	3,4	
517210	..Leistungskreditbetrug § 263	1 121	1 043	93,0	967	87															
517220	..Leistungskreditbetrug § 263a	69	54	78,3	39	3															
517400	.Versicherungsbetrug	88	87	98,9	103	5	120	117	97,5	117	17	14,5	-32	-26,7	-30	-25,6	-14	-12,0	-12	-70,6	
517410	..Betrug z.N.v. Versicherungen	86	85	98,8	101	5	118	115	97,5	115	16	13,9	-32	-27,1	-30	-26,1	-14	-12,2	-11	-68,8	
517420	..Versicherungsmisbrauch	2	2	100,0	2		2	2	100,0	2	1	50,0							-1	-100,0	
517500	.Computerbetr. (sonst.) § 263a	365	224	61,4	193	23	650	400	61,5	305	34	11,1	-285	-43,8	-176	-44,0	-112	-36,7	-11	-32,4	
517510	..Cmptr. snst. § 263a (1,2)	364	223	61,3	192	23															
517520	..Vorbtrg. Cmptr. § 263a (3)	1	1	100,0	1																
517600	.Provisionsbetrug	67	59	88,1	57	4	152	138	90,8	79	1	1,3	-85	-55,9	-79	-57,2	-22	-27,8	3	300,0	
517800	.Sozialleistungsbetrug	2 018	2 016	99,9	2 097	192	2 749	2 744	99,8	2 839	189	6,7	-731	-26,6	-728	-26,5	-742	-26,1	3	1,6	
517900	.Missbr. v. Telekomdnt. §263a	81	42	51,9	47	4	145	77	53,1	72	6	8,3	-64	-44,1	-35	-45,5	-25	-34,7	-2	-33,3	
518100	.Abrechnungsbetrug	141	115	81,6	151	14	154	136	88,3	142	5	3,5	-13	-8,4	-21	-15,4	9	6,3	9	180,0	
518110	..i Gesundheitswsn. §§ 263, 263a	43	38	88,4	56	2	57	54	94,7	53			-14	-24,6	-16	-29,6	3	5,7	2		
518111	..i Gesundheitswsn. § 263 StGB	43	38	88,4	56	2	57	54	94,7	53			-14	-24,6	-16	-29,6	3	5,7	2		
518179	..sonst. Abrechnungsbetrug	98	77	78,6	95	12	97	82	84,5	89	5	5,6	1	1,0	-5	-6,1	6	6,7	7	140,0	
518200	.Einmietbetrug	436	411	94,3	425	45	486	467	96,1	473	45	9,5	-50	-10,3	-56	-12,0	-48	-10,1			
518300	.Überweisungsbetrug	698	483	69,2	238	53	608	325	53,5	231	35	15,2	90	14,8	158	48,6	7	3,0	18	51,4	
518301	..Überweisungsbetr. § 263 StGB	649	442	68,1	208	47															
518302	..Überweisngsbetr. § 263a StGB	49	41	83,7	34	7															
518800	.Kreditvermittlungsbetrug	36	33	91,7	30	4	21	19	90,5	17	4	23,5	15	71,4	14	73,7	13	76,5			
518900	.sonst. weitere Betrugsarten	6 565	4 964	75,6	3 651	649	6 109	4 416	72,3	3 863	551	14,3	456	7,5	548	12,4	-212	-5,5	98	17,8	
520000	Veruntreuung	1 446	1 427	98,7	869	91	1 772	1 755	99,0	1 044	86	8,2	-326	-18,4	-328	-18,7	-175	-16,8	5	5,8	
521000	..Untreue	279	274	98,2	296	6	343	332	96,8	372	18	4,8	-64	-18,7	-58	-17,5	-76	-20,4	-12	-66,7	
521079	..sonstige Untreue	270	265	98,1	283	6	333	322	96,7	368	18	4,9	-63	-18,9	-57	-17,7	-85	-23,1	-12	-66,7	
521100	..bei Kapitalanlagegeschäften	9	9	100,0	14		10	10	100,0	4			-1	-10,0	-1	-10,0	10	250,0			
522000	..Veruntr. von Arbeitsentgelt	1 144	1 132	99,0	559	81	1 388	1 386	99,9	667	65	9,7	-244	-17,6	-254	-18,3	-108	-16,2	16	24,6	
523000	..Missbr. v. Scheck-/Kreditk.	23	21	91,3	23	4	41	37	90,2	23	4	17,4	-18	-43,9	-16	-43,2					
530000	Unterschlagung	5 311	3 116	58,7	3 087	324	5 046	3 085	61,1	3 032	268	8,8	265	5,3	31	1,0	55	1,8	56	20,9	
530079	- von sonst. Gütern/Sachen	4 952	2 771	56,0	2 738	256	4 729	2 778	58,7	2 731	223	8,2	223	4,7	-7	-0,3	7	0,3	33	14,8	
531000	..Unterschlagung von Kfz	359	345	96,1	361	69	317	307	96,8	320	47	14,7	42	13,2	38	12,4	41	12,8	22	46,8	
540000	Urkundenfälschung	2 618	2 382	91,0	2 162	837	2 259	2 010	89,0	1 887	643	34,1	359	15,9	372	18,5	275	14,6	194	30,2	
540001	..nach § 267 StGB	2 161	1 987	91,9	1 789	636	1 840	1 662	90,3	1 554	486	31,3	321	17,4	325	19,6	235	15,1	150	30,9	
540002	..mittelb. Falschbeurkundung	85	85	100,0	85	59	78	76	97,4	81	52	64,2	7	9,0	9	11,8	4	4,9	7	13,5	
540003	..amtliche Ausweise	12	12	100,0	12	7	11	11	100,0	10	3	30,0	1	9,1	1	9,1	2	20,0	4	133,3	

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
540004	.Unterdrückung, Grenzveränd.	52	45	86,5	45	3	6,7	42	30	71,4	33	3	9,1	10	23,8	15	50,0	12	36,4		
540006	.Versch. falsch. amtl. Ausw.	54	52	96,3	54	49	90,7	51	46	90,2	43	37	86,0	3	5,9	6	13,0	11	25,6	12	32,4
540007	.Fälsch. Gesundheitszeugn.							3	3	100,0	1			-3	-100,0	-3	-100,0	-1	-100,0		
540008	.Ausst. unr. Gesundh.zeugn.	5	5	100,0	5	1	20,0	6	6	100,0	6			-1	-16,7	-1	-16,7	-1	-16,7	1	
540010	.Missbr. v. Ausweispapieren	66	63	95,5	63	45	71,4	55	51	92,7	53	38	71,7	11	20,0	12	23,5	10	18,9	7	18,4
541000	-Fälsch. v. techn. Aufzeichng.	47	46	97,9	46	29	63,0	34	34	100,0	37	17	45,9	13	38,2	12	35,3	9	24,3	12	70,6
541001	.Fahrtenschr. u. EU-Kontr.ger.	35	34	97,1	34	23	67,6	19	19	100,0	19	12	63,2	16	84,2	15	78,9	15	78,9	11	91,7
541079	.sonst. techn. Aufzeichnungen	12	12	100,0	12	6	50,0	15	15	100,0	18	5	27,8	-3	-20,0	-3	-20,0	-6	-33,3	1	20,0
542000	-Fälschg. z. Erlangung von BtM	8	7	87,5	6	1	16,7	13	8	61,5	5			-5	-38,5	-1	-12,5	1	20,0	1	
543000	-beweiserhebl. Daten/Täuschung	128	80	62,5	79	17	21,5	126	83	65,9	84	13	15,5	2	1,6	-3	-3,6	-5	-6,0	4	30,8
543010	.Fälschg. beweiserhebl. Daten	128	80	62,5	79	17	21,5	124	81	65,3	82	13	15,9	4	3,2	-1	-1,2	-3	-3,7	4	30,8
543020	.im Rechtsverkehr bei DV							2	2	100,0	2			-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
550000	Fälsch. v. Geld/Wertz./Schecks	118	98	83,1	53	22	41,5	89	77	86,5	43	21	48,8	29	32,6	21	27,3	10	23,3	1	4,8
550010	.gew./bandenm. Geldfälschung							1	1	100,0	2	2	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0
550030	.Geld-/Wertzeichen fremder WG	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1	1	100,0							-1	-100,0
551000	-Geld-/Wertzeichenfälschung	7	7	100,0	9	1	11,1	3	3	100,0	3	1	33,3	4	133,3	4	133,3	6	200,0		
551010	.Geldfäl. ohne § 146(1),3 StGB	6	6	100,0	8	1	12,5	3	3	100,0	3	1	33,3	3	100,0	3	100,0	5	166,7		
551020	.Wertzeichenfälschung	1	1	100,0	1									1		1		1			
552000	-Inverkehrbr. von Falschgeld	80	80	100,0	37	16	43,2	60	60	100,0	33	16	48,5	20	33,3	20	33,3	4	12,1		
552010	.nach § 146 (1)3 StGB	59	59	100,0	14	7	50,0	42	42	100,0	14	7	50,0	17	40,5	17	40,5				
552020	.nach gutgläubigem Erwerb	21	21	100,0	24	9	37,5	18	18	100,0	21	9	42,9	3	16,7	3	16,7	3	14,3		
553000	-Fälsch. Zahlk./Schecks/Wechs.	30	10	33,3	6	5	83,3	24	12	50,0	6	3	50,0	6	25,0	-2	-16,7			2	66,7
553100	.Gebrauch v. Fälschungen	16	7	43,8	3	2	66,7	15	7	46,7	3	1	33,3	1	6,7					1	100,0
553110	..K. ohne Gar., Scheck, Wechs.	6	2	33,3	2	2	100,0							6		2		2		2	
553120	..Karten mit Garantie	10	5	50,0	1			15	7	46,7	3	1	33,3	-5	-33,3	-2	-28,6	-2	-66,7	-1	-100,0
553200	.Fälschung, Überlassung	14	3	21,4	3	3	100,0	9	5	55,6	4	2	50,0	5	55,6	-2	-40,0	-1	-25,0	1	50,0
553210	..K. ohne Gar., Scheck, Wechs.	10						5	1	20,0	1			5	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
553220	..Karten mit Garantie	4	3	75,0	3	3	100,0	4	4	100,0	3	2	66,7			-1	-25,0			1	50,0
560000	Insolvenzstraftaten StGB	380	378	99,5	385	36	9,4	376	376	100,0	394	28	7,1	4	1,1	2	0,5	-9	-2,3	8	28,6
561000	-Bankrott	260	259	99,6	332	31	9,3	276	276	100,0	341	27	7,9	-16	-5,8	-17	-6,2	-9	-2,6	4	14,8
562000	-schwerer Bankrott	1	1	100,0	2									1		1		2			
563000	-Verletzg. d. Buchführ.pflicht	94	93	98,9	107	10	9,3	80	80	100,0	96	3	3,1	14	17,5	13	16,3	11	11,5	7	233,3
564000	-Gläubigerbegünstigung	24	24	100,0	27	3	11,1	18	18	100,0	28			6	33,3	6	33,3	-1	-3,6	3	
565000	-Schuldnerbegünstigung	1	1	100,0	1			2	2	100,0	5			-1	-50,0	-1	-50,0	-4	-80,0		
600000	sonstige Straftaten STGB	62 240	32 254	51,8	26 701	3 404	12,7	59 454	31 151	52,4	25 736	2 598	10,1	2 786	4,7	1 103	3,5	965	3,7	806	31,0
610000	Erpressung	362	215	59,4	256	49	19,1	356	255	71,6	280	50	17,9	6	1,7	-40	-15,7	-24	-8,6	-1	-2,0
610001	.Schutzgelderpressung	7	6	85,7	7	4	57,1	5	5	100,0	7	1	14,3	2	40,0	1	20,0			3	300,0

Polizeiliche Kriminalstatistik

Tabelle A1

Landeskriminalamt Sachsen

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
610079	.sonstige Erpressung	339	203	59,9	241	43	17,8	338	246	72,8	269	49	18,2	1	0,3	-43	-17,5	-28	-10,4	-6	-12,2
611000	-Erpressung auf sex. Grundlage	16	6	37,5	8	2	25,0	13	4	30,8	4			3	23,1	2	50,0	4	100,0	2	
620000	Widerstd. gg. Staat/Öff. Ordn.	8 686	7 699	88,6	7 428	1 274	17,2	8 399	7 474	89,0	7 177	1 029	14,3	287	3,4	225	3,0	251	3,5	245	23,8
620001	.Androhung von Straftaten	278	242	87,1	233	47	20,2	254	213	83,9	208	41	19,7	24	9,4	29	13,6	25	12,0	6	14,6
620003	.Bildung krimin. Verein.	22	20	90,9	72	4	5,6	56	56	100,0	162	1	0,6	-34	-60,7	-36	-64,3	-90	-55,6	3	300,0
620004	.Anleitung zu Straft.	2	2	100,0	2									2		2		2			
620005	.Amtsanmaßung	66	44	66,7	43	1	2,3	60	36	60,0	45			6	10,0	8	22,2	-2	-4,4	1	
620006	.Missbrauch von Titeln	36	31	86,1	28			62	53	85,5	51	1	2,0	-26	-41,9	-22	-41,5	-23	-45,1	-1	-100,0
620007	.Verwahrungsbruch	4	3	75,0	4	1	25,0	2	2	100,0	2			2	100,0	1	50,0	2	100,0	1	
620009	.Verstrickungsbruch	65	40	61,5	42	12	28,6	79	47	59,5	59	10	16,9	-14	-17,7	-7	-14,9	-17	-28,8	2	20,0
620010	.Nichtanzeige gepl. Straft.	9	9	100,0	9			2	2	100,0	2			7	350,0	7	350,0	7	350,0		
620011	.Billigung von Straft.	6	6	100,0	6	1	16,7	1	1	100,0	1			5	500,0	5	500,0	5	500,0	1	
620013	.Missbrauch von Notrufen	803	549	68,4	528	79	15,0	820	584	71,2	542	63	11,6	-17	-2,1	-35	-6,0	-14	-2,6	16	25,4
620014	.Verstoß Führungsaufsicht	196	196	100,0	161	3	1,9	161	161	100,0	147	1	0,7	35	21,7	35	21,7	14	9,5	2	200,0
620015	.Verstoß Berufsverbot	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1										
621000	-Widerst. gg. Staatsgewalt	1 288	1 255	97,4	1 185	214	18,1	1 128	1 098	97,3	1 020	157	15,4	160	14,2	157	14,3	165	16,2	57	36,3
621010	.öff. Aufforderung zu Straft.	88	64	72,7	69	2	2,9	70	55	78,6	53	1	1,9	18	25,7	9	16,4	16	30,2	1	100,0
621020	.Widerst. gg. Vollstr.beamte	1 185	1 179	99,5	1 103	207	18,8	1 044	1 030	98,7	953	154	16,2	141	13,5	149	14,5	150	15,7	53	34,4
621021	..Widerst. gg. Polizeibeamte	1 170	1 164	99,5	1 089	205	18,8	1 031	1 017	98,6	941	154	16,4	139	13,5	147	14,5	148	15,7	51	33,1
621029	..Wid.gg.sonst.Vollstr.beamte	15	15	100,0	15	2	13,3	13	13	100,0	13			2	15,4	2	15,4	2	15,4	2	
621030	.Widerst. gg. Gleichgestellte	5	3	60,0	3			8	8	100,0	11	1	9,1	-3	-37,5	-5	-62,5	-8	-72,7	-1	-100,0
621040	.Gefangenenbefreiung	8	7	87,5	7	1	14,3	6	5	83,3	5	1	20,0	2	33,3	2	40,0	2	40,0		
621050	.Gefangenenmeuterei	2	2	100,0	5	4	80,0							2		2		5		4	
622000	-Hausfriedensbruch	4 903	4 425	90,3	4 291	860	20,0	4 880	4 415	90,5	4 237	691	16,3	23	0,5	10	0,2	54	1,3	169	24,5
622100	.Hausfriedensbruch § 123	4 902	4 424	90,2	4 228	860	20,3	4 876	4 412	90,5	4 229	691	16,3	26	0,5	12	0,3	-1	-0,0	169	24,5
622200	..schw. Hausfriedensbruch	1	1	100,0	66	1	1,5	4	3	75,0	11			-3	-75,0	-2	-66,7	55	500,0	1	
623000	-Landfriedensbruch	76	46	60,5	355	67	18,9	63	43	68,3	341	98	28,7	13	20,6	3	7,0	14	4,1	-31	-31,6
623010	.Landfriedensbruch § 125 StGB	64	36	56,3	286	27	9,4	46	30	65,2	180	43	23,9	18	39,1	6	20,0	106	58,9	-16	-37,2
623020	..schw. Landfriedensbruch	12	10	83,3	70	40	57,1	17	13	76,5	171	63	36,8	-5	-29,4	-3	-23,1	-101	-59,1	-23	-36,5
624000	-Vortäuschen einer Straftat	435	436	100,2	444	52	11,7	456	457	100,2	467	36	7,7	-21	-4,6	-21	-4,6	-23	-4,9	16	44,4
624010	.gegen d. sex. Selbstbest.	22	22	100,0	21	2	9,5	16	16	100,0	16			6	37,5	6	37,5	5	31,3	2	
624079	.einer sonstigen Straftat	277	277	100,0	284	38	13,4	304	301	99,0	308	21	6,8	-27	-8,9	-24	-8,0	-24	-7,8	17	81,0
624100	.eines Raubes	28	28	100,0	29	3	10,3	36	38	105,6	38			-8	-22,2	-10	-26,3	-9	-23,7	3	
624200	.eines Diebstahls	108	109	100,9	116	9	7,8	100	102	102,0	107	15	14,0	8	8,0	7	6,9	9	8,4	-6	-40,0
624201	..von Kfz	34	36	105,9	40			23	24	104,3	26			11	47,8	12	50,0	14	53,8		
624279	..von Sonstigem	74	73	98,6	76	9	11,8	77	78	101,3	81	15	18,5	-3	-3,9	-5	-6,4	-5	-6,2	-6	-40,0
626000	-Gewaltdarstellung	7	4	57,1	4			7	7	100,0	9					-3	-42,9	-5	-55,6		

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
626079	.sonstige Gewaltdarstellung	6	3	50,0		3		6	6	100,0		8				-3	-50,0	-5	-62,5		
626100	.an Personen unter 18J.	1	1	100,0		1		1	1	100,0		1									
627000	-Volksverhetzung	489	390	79,8	419	5	1,2	367	298	81,2	293	3	1,0	122	33,2	92	30,9	126	43,0	2	66,7
630000	Begün/Strafvereit/Hehl/Geldw.	1 196	1 171	97,9	1 211	317	26,2	1 021	994	97,4	1 069	244	22,8	175	17,1	177	17,8	142	13,3	73	29,9
630010	-Begünstigung	8	8	100,0	12	1	8,3	16	15	93,8	20	2	10,0	-8	-50,0	-7	-46,7	-8	-40,0	-1	-50,0
630020	-Strafvereitelung	95	92	96,8	100	6	6,0	94	93	98,9	98	9	9,2	1	1,1	-1	-1,1	2	2,0	-3	-33,3
631000	-Hehlerei von Kfz	95	89	93,7	98	38	38,8	62	60	96,8	69	33	47,8	33	53,2	29	48,3	29	42,0	5	15,2
631079	.Hehlerei von Kfz § 259 StGB	91	85	93,4	92	37	40,2	60	58	96,7	65	31	47,7	31	51,7	27	46,6	27	41,5	6	19,4
631100	.gewerbsmäßige Hehlerei v.Kfz	2	2	100,0	2			1	1	100,0	2			1	100,0	1	100,0				
631200	.Bandenhehlerei von Kfz	1	1	100,0	2	2	100,0							1		1		2		2	
631300	.gewerbsm. Bandenhehl. v. Kfz	1	1	100,0	3			1	1	100,0	2	2	100,0					1	50,0	-2	-100,0
632000	-sonstige Hehlerei	849	836	98,5	865	235	27,2	711	691	97,2	731	167	22,8	138	19,4	145	21,0	134	18,3	68	40,7
632079	.sonstige Hehlerei § 259 StGB	776	765	98,6	826	222	26,9	675	659	97,6	703	160	22,8	101	15,0	106	16,1	123	17,5	62	38,8
632100	.sonst. gewerbsmäßige Hehlerei	73	71	97,3	49	15	30,6	34	30	88,2	29	8	27,6	39	114,7	41	136,7	20	69,0	7	87,5
632200	.sonst. Bandenhehlerei							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
632300	.sonst. gewerbsm. Bandenhehl.							1	1	100,0	4			-1	-100,0	-1	-100,0	-4	-100,0		
633000	-Geldwäsche	149	146	98,0	150	38	25,3	138	135	97,8	153	33	21,6	11	8,0	11	8,1	-3	-2,0	5	15,2
640000	Brandstiftung/-gefahr	1 525	691	45,3	702	52	7,4	1 429	652	45,6	665	60	9,0	96	6,7	39	6,0	37	5,6	-8	-13,3
640010	.fahrlässige Brandstiftung	485	332	68,5	376	23	6,1	486	320	65,8	366	25	6,8	-1	-0,2	12	3,8	10	2,7	-2	-8,0
640020	.fahrlässige Brandgefahr	9	6	66,7	6			8	4	50,0	4			1	12,5	2	50,0	2	50,0		
641000	-vorsätzl. Brandst./-gef.	1 031	353	34,2	322	29	9,0	935	328	35,1	295	35	11,9	96	10,3	25	7,6	27	9,2	-6	-17,1
641010	.vorsätzl. Brandstiftg. § 306	820	235	28,7	224	13	5,8	709	211	29,8	186	9	4,8	111	15,7	24	11,4	38	20,4	4	44,4
641020	.schwere Brandstiftung	186	107	57,5	105	17	16,2	206	109	52,9	113	24	21,2	-20	-9,7	-2	-1,8	-8	-7,1	-7	-29,2
641030	.bes. schwere Brandst.	5	5	100,0	6			6	1	16,7	1			-1	-16,7	4	400,0	5	500,0		
641040	.Brandst. mit Todesfolge							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
641050	.vorsätzl. Brandgefahr	20	6	30,0	6			13	6	46,2	6	2	33,3	7	53,8					-2	-100,0
650000	Wettbew./Korrupt./Amtsdelikte	267	170	63,7	229	8	3,5	249	184	73,9	254	1	0,4	18	7,2	-14	-7,6	-25	-9,8	7	700,0
651000	-Vorteilnahme, Bestechlichk.	7	5	71,4	6			9	5	55,6	6			-2	-22,2						
651100	.Vorteilnahme	4	4	100,0	6			5	3	60,0	3			-1	-20,0	1	33,3	3	100,0		
651200	.Bestechlichkeit	3	1	33,3	1			4	2	50,0	3			-1	-25,0	-1	-50,0	-2	-66,7		
652000	-Vorteilsgewähr., Bestechung	14	14	100,0	22	6	27,3	5	5	100,0	7	1	14,3	9	180,0	9	180,0	15	214,3	5	500,0
652100	.Vorteilsgewährung	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1										
652200	.Bestechung	13	13	100,0	21	6	28,6	4	4	100,0	6	1	16,7	9	225,0	9	225,0	15	250,0	5	500,0
655000	-sonst. Straftaten im Amt	240	145	60,4	190	1	0,5	231	170	73,6	233			9	3,9	-25	-14,7	-43	-18,5	1	
655001	.Strafvereitelung im Amt	39	17	43,6	26			32	25	78,1	33			7	21,9	-8	-32,0	-7	-21,2		
655002	.Rechtsbeugung	31	18	58,1	11			19	11	57,9	17			12	63,2	7	63,6	-6	-35,3		
655004	.Verfolgung Unschuldiger	4	4	100,0	4			6	4	66,7	4			-2	-33,3						

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
670018	-Verletzung Privatgeheimnis	22	100,0	22	100,0	25		24	79,2	19	79,2	19		-2	-8,3	3	15,8	6	31,6		
670019	-Verwertung fremder Geheimn.	1	100,0	1	100,0	1								1		1		1			
670020	-Verletzung Post-/Fernm.geh.	43	41,9	18	41,9	19	4	40	65,0	26	65,0	26	2	3	7,5	-8	-30,8	-7	-26,9	2	100,0
670021	-Aussetzung	3	100,0	3	100,0	4		2	100,0	2	100,0	2	1	1	50,0	1	50,0	2	100,0	-1	-100,0
670024	-gef. Eingr. Bahn/Schiff/Luft	129	38,8	50	38,8	65	6	110	46,4	51	46,4	57	4	19	17,3	-1	-2,0	8	14,0	2	50,0
670025	-gef. Eingriff Straße	826	49,0	405	49,0	461	51	897	51,1	458	51,1	536	47	-71	-7,9	-53	-11,6	-75	-14,0	4	8,5
670026	-Störung öff. Betriebe	46	23,9	11	23,9	13	3	58	17,2	10	17,2	11		-12	-20,7	1	10,0	2	18,2	3	
670027	-Störung T-Kom.anlagen	63	61,9	39	61,9	41	5	67	58,2	39	58,2	40	4	-4	-6,0			1	2,5	1	25,0
670029	-Baugefährdung	6	83,3	5	83,3	5		3	33,3	1	33,3	2	1	3	100,0	4	400,0	3	150,0	-1	-100,0
670030	-Vollrausch	2	100,0	2	100,0	2		1	100,0	1	100,0	1		1	100,0	1	100,0	1	100,0		
670032	-unterl. Hilfeleistung	114	74,6	85	74,6	116	3	145	76,6	111	76,6	133	4	-31	-21,4	-26	-23,4	-17	-12,8	-1	-25,0
670033	-Parteiverrat	7	85,7	6	85,7	6		8	100,0	8	100,0	10		-1	-12,5	-2	-25,0	-4	-40,0		
670034	-Verletzg. durch Bildaufnahm.	331	85,2	282	85,2	295	8	292	92,1	269	92,1	293	9	39	13,4	13	4,8	2	0,7	-1	-11,1
671000	-Verletz. d. Unterhaltungspflicht	491	99,8	490	99,8	418	18	485	99,8	484	99,8	416	26	6	1,2	6	1,2	2	0,5	-8	-30,8
672000	-Verl. Fürsorge-/Erziehungspf.	89	98,9	88	98,9	94	9	80	100,0	80	100,0	84	7	9	11,3	8	10,0	10	11,9	2	28,6
673000	-Beleidigung	10 117	88,9	8 991	88,9	8 519	769	9 837	90,6	8 911	90,6	8 333	629	280	2,8	80	0,9	186	2,2	140	22,3
673010	..Beleidigung, nicht sex.	6 682	91,1	6 084	91,1	5 800	499	6 490	92,6	6 007	92,6	5 643	457	192	3,0	77	1,3	157	2,8	42	9,2
673020	..üble Nachrede, nicht sex.	569	91,0	518	91,0	596	24	519	90,2	468	90,2	498	15	50	9,6	50	10,7	98	19,7	9	60,0
673030	..Verleumdung, nicht sex.	1 518	88,6	1 345	88,6	1 441	56	1 686	90,5	1 525	90,5	1 595	60	-168	-10,0	-180	-11,8	-154	-9,7	-4	-6,7
673040	..Verungl. Verst., nicht sex.	5	40,0	2	40,0	2		4	100,0	4	100,0	4		1	25,0	-2	-50,0	-2	-50,0		
673100	..auf sexueller Grundlage	1 343	77,6	1 042	77,6	1 008	217	1 138	79,7	907	79,7	927	132	205	18,0	135	14,9	81	8,7	85	64,4
673110	..Beleidigung	1 127	75,8	854	75,8	810	211	913	79,4	725	79,4	733	127	214	23,4	129	17,8	77	10,5	84	66,1
673120	..üble Nachrede	52	88,5	46	88,5	52	2	71	77,5	55	77,5	60	1	-19	-26,8	-9	-16,4	-8	-13,3	1	100,0
673130	..Verleumdung	164	86,6	142	86,6	152	5	152	82,9	126	82,9	140	4	12	7,9	16	12,7	12	8,6	1	25,0
673140	..Verunglimpfung Verstorbenen							2	50,0	1	50,0	1		-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
674000	-Sachbeschädigung	35 149	27,5	9 675	27,5	7 875	1 111	33 470	27,6	7 551	27,6	7 666	10,1	1 679	5,0	440	4,8	324	4,3	345	45,0
674010	..§ 303 StGB ohne 674100/674300	13 150	37,3	4 900	37,3	4 789	836	11 838	37,8	4 476	37,8	4 313	539	1 312	11,1	424	9,5	476	11,0	297	55,1
674011	..Graffiti ohne 674111/674311	3 074	19,1	588	19,1	346	11	2 293	20,2	463	20,2	285	11	781	34,1	125	27,0	61	21,4		
674012	..durch Feuer ohne 674312	549	23,5	129	23,5	182	22	501	17,8	89	17,8	112	9	48	9,6	40	44,9	70	62,5	13	144,4
674019	..sonstige ohne 674119/674319	9 527	43,9	4 183	43,9	4 349	809	9 044	43,4	3 924	43,4	3 977	524	483	5,3	259	6,6	372	9,4	285	54,4
674020	..gemeinschädlich ohne 674320	207	33,8	70	33,8	93	12	186	32,8	61	32,8	115	18	21	11,3	9	14,8	-22	-19,1	-6	-33,3
674021	..durch Graffiti ohne 674321	66	31,8	21	31,8	25	1	56	37,5	21	37,5	37	10	10	17,9			-12	-32,4	-9	-90,0
674022	..durch Feuer ohne 674322	7	42,9	3	42,9	6	2	14	28,6	4	28,6	16		-7	-50,0	-1	-25,0	-10	-62,5	2	
674029	..sonstige ohne 674329	134	34,3	46	34,3	62	9	116	31,0	36	31,0	62	8	18	15,5	10	27,8			1	12,5
674030	..von Bauwerken	2	50,0	1	50,0	1		1						1	100,0	1		1			
674100	..Sachbeschädigung an Kfz	9 239	23,8	2 199	23,8	1 590	185	9 029	24,1	1 628	24,1	150	9,2	210	2,3	19	0,9	-38	-2,3	35	23,3
674111	..durch Graffiti	432	16,0	69	16,0	53	1	422	21,6	91	21,6	57	2	10	2,4	-22	-24,2	-4	-7,0	-1	-50,0

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
674119	..sonstige	8 807	2 130	24,2	1 548	184	11,9	8 607	2 089	24,3	1 576	149	9,5	200	2,3	41	2,0	-28	-1,8	35	23,5
674200	..Datenveränderung/Sabotage	97	42	43,3	46	3	6,5	71	39	54,9	38	2	5,3	26	36,6	3	7,7	8	21,1	1	50,0
674210	..Datenveränderung	76	35	46,1	39	3	7,7	57	35	61,4	35	2	5,7	19	33,3			4	11,4	1	50,0
674220	..Computersabotage	21	7	33,3	7			14	4	28,6	3			7	50,0	3	75,0	4	133,3		
674300	..sonst. Sachb. auf Straßen	12 418	2 449	19,7	2 091	145	6,9	12 301	2 459	20,0	2 152	104	4,8	117	1,0	-10	-0,4	-61	-2,8	41	39,4
674310	..nach § 303 StGB	11 792	2 313	19,6	1 907	143	7,5	11 649	2 306	19,8	1 917	95	5,0	143	1,2	7	0,3	-10	-0,5	48	50,5
674311	...durch Graffiti	6 201	1 143	18,4	506	28	5,5	5 882	1 142	19,4	508	9	1,8	319	5,4	1	0,1	-2	-0,4	19	211,1
674312	...durch Feuer	782	83	10,6	122	3	2,5	787	112	14,2	124	5	4,0	-5	-0,6	-29	-25,9	-2	-1,6	-2	-40,0
674319	...sonstige	4 809	1 087	22,6	1 319	113	8,6	4 980	1 052	21,1	1 330	82	6,2	-171	-3,4	35	3,3	-11	-0,8	31	37,8
674320	..gemeinsch. Sachb. auf Str.	625	136	21,8	228	7	3,1	651	152	23,3	269	9	3,3	-26	-4,0	-16	-10,5	-41	-15,2	-2	-22,2
674321	...durch Graffiti	176	32	18,2	39			155	33	21,3	34			21	13,5	-1	-3,0	5	14,7		
674322	...durch Feuer	42	12	28,6	21			29	8	27,6	15			13	44,8	4	50,0	6	40,0		
674329	...sonstige	407	92	22,6	168	7	4,2	467	111	23,8	220	9	4,1	-60	-12,8	-19	-17,1	-52	-23,6	-2	-22,2
674330	..Zerst.von Bauwerken auf Str.	1						1	1	100,0	2					-1	-100,0	-2	-100,0		
674500	..Zerstör. wicht. Arbeitsmittel	36	14	38,9	15	2	13,3	44	20	45,5	21	2	9,5	-8	-18,2	-6	-30,0	-6	-28,6		
674512	..durch Feuer	3						1	1	100,0	1	1	100,0	2	200,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
674519	..sonstige	33	14	42,4	15	2	13,3	43	19	44,2	20	1	5,0	-10	-23,3	-5	-26,3	-5	-25,0	1	100,0
675000	..Sprengstoff-/Strahlungsverbr.	247	43	17,4	56	3	5,4	136	29	21,3	44	8	18,2	111	81,6	14	48,3	12	27,3	-5	-62,5
675200	..Sprengstoffexplosion	246	42	17,1	55	3	5,5	136	29	21,3	44	8	18,2	110	80,9	13	44,8	11	25,0	-5	-62,5
675400	..Vorbereit. Expl./Strahl.	1	1	100,0	1									1		1		1			
676000	..ST gegen die Umwelt	211	146	69,2	182	19	10,4	225	121	53,8	170	27	15,9	-14	-6,2	25	20,7	12	7,1	-8	-29,6
676010	..Bodenverunreinigung	24	15	62,5	20	1	5,0	25	10	40,0	12			-1	-4,0	5	50,0	8	66,7	1	
676011	..allgemein	20	13	65,0	15	1	6,7	25	10	40,0	12			-5	-20,0	3	30,0	3	25,0	1	
676012	..bes. schwerer Fall	4	2	50,0	5									4		2		5			
676100	..Gewässerverunreinigung	66	37	56,1	45	4	8,9	80	39	48,8	55	6	10,9	-14	-17,5	-2	-5,1	-10	-18,2	-2	-33,3
676101	..allgemein	63	34	54,0	41	2	4,9	74	35	47,3	48	5	10,4	-11	-14,9	-1	-2,9	-7	-14,6	-3	-60,0
676102	..bes. schwerer Fall	3	3	100,0	4	2	50,0	6	4	66,7	7	1	14,3	-3	-50,0	-1	-25,0	-3	-42,9	1	100,0
676200	..Luftverunreinigung	8	6	75,0	5	2	40,0	5	2	40,0	2			3	60,0	4	200,0	3	150,0	2	
676201	..allgemein	8	6	75,0	5	2	40,0	5	2	40,0	2			3	60,0	4	200,0	3	150,0	2	
676300	..Lärmverursachung							2	1	50,0	1			-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
676301	..allgemein							2	1	50,0	1			-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
676400	..unerfl. Umgang m. Abf.	91	67	73,6	79	6	7,6	78	39	50,0	55	1	1,8	13	16,7	28	71,8	24	43,6	5	500,0
676410	..nach § 326 (1) StGB	87	64	73,6	75	6	8,0	77	38	49,4	53	1	1,9	10	13,0	26	68,4	22	41,5	5	500,0
676411	...allgemein	85	64	75,3	75	6	8,0	74	37	50,0	52	1	1,9	11	14,9	27	73,0	23	44,2	5	500,0
676412	...bes. schwerer Fall	2						3	1	33,3	1			-1	-33,3	-1	-100,0	-1	-100,0		
676420	..nach § 326 (3) StGB	4	3	75,0	5			1	1	100,0	2			3	300,0	2	200,0	3	150,0		
676421	...allgemein	4	3	75,0	5			1	1	100,0	2			3	300,0	2	200,0	3	150,0		

Polizeiliche Kriminalstatistik

Landeskriminalamt Sachsen

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015								
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige		
		Anzahl	Anzahl in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	Anzahl in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	Anzahl in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
676500	.unerl. Betreiben v. Anlagen	15	14 93,3	24			17	17 100,0	24	1 4,2			-2	-11,8	-3	-17,6					-1	-100,0
676520	..nach § 327 (2) StGB	15	14 93,3	24			17	17 100,0	24	1 4,2			-2	-11,8	-3	-17,6					-1	-100,0
676521	...allgemein	15	14 93,3	24			16	16 100,0	23	1 4,3			-1	-6,3	-2	-12,5	1	4,3			-1	-100,0
676522	...bes. schwerer Fall						1	1 100,0	1				-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0				
676700	.Gefährd. schutzb. Gebiete	1	1 100,0	2			4						-3	-75,0	1		2					
676701	..allgemein	1	1 100,0	2			4						-3	-75,0	1		2					
676800	.Abfallein-/aus-/durchf.	6	6 100,0	9	6 66,7		13	13 100,0	23	19 82,6			-7	-53,8	-7	-53,8	-14	-60,9	-13	-68,4		
676810	..ungen. Einfuhr Abf.						3	3 100,0	5	5 100,0			-3	-100,0	-3	-100,0	-5	-100,0	-5	-100,0		
676811	...allgemein						3	3 100,0	5	5 100,0			-3	-100,0	-3	-100,0	-5	-100,0	-5	-100,0		
676820	..ungen. Ausfuhr Abf.	6	6 100,0	9	6 66,7		10	10 100,0	18	14 77,8			-4	-40,0	-4	-40,0	-9	-50,0	-8	-57,1		
676821	...allgemein	6	6 100,0	9	6 66,7		10	10 100,0	18	14 77,8			-4	-40,0	-4	-40,0	-9	-50,0	-8	-57,1		
676900	.Freisetzung von Giften						1						-1	-100,0								
677000	-gemeingefährl. Vergift.						1	1 100,0	1				-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0				
678000	-Ausspähen/Abfangen von Daten	231	97 42,0	87	12 13,8		211	99 46,9	101	11 10,9			20	9,5	-2	-2,0	-14	-13,9	1	9,1		
678010	.Ausspähen von Daten	192	84 43,8	84	12 14,3		179	84 46,9	85	8 9,4			13	7,3			-1	-1,2	4	50,0		
678020	.Abfangen von Daten	14	13 92,9	3			4						10	250,0	13		3					
678030	.Vorbereiten Aussp./Abf. v. D.	25					28	15 53,6	16	3 18,8			-3	-10,7	-15	-100,0	-16	-100,0	-3	-100,0		
679000	-weitere Umweltstraf.	2					3						-1	-33,3								
679010	.Herbeif. ei. Überschwemmung	1					2						-1	-50,0								
679020	.Beschädigung wichtiger Anl.	1					1															
700000	ST gg. straf. Nebengesetze	34 856	33 813 97,0	32 153	22 359 69,5		29 908	28 882 96,6	27 531	16 807 61,0			4 948	16,5	4 931	17,1	4 622	16,8	5 552	33,0		
710000	ST auf d. Wirtschaftssektor	981	933 95,1	1 096	153 14,0		991	948 95,7	1 097	124 11,3			-10	-1,0	-15	-1,6	-1	-0,1	29	23,4		
712000	-.Akt/Gen/GmbH/HGB/Rechnl/UmwC	558	557 99,8	657	95 14,5		636	634 99,7	733	73 10,0			-78	-12,3	-77	-12,1	-76	-10,4	22	30,1		
712010	.AktienG	1	1 100,0	3	1 33,3								1		1		3		1			
712020	.HGB	3	3 100,0	3			5	5 100,0	6				-2	-40,0	-2	-40,0	-3	-50,0				
712030	.GmbHG	20	20 100,0	21	1 4,8		10	10 100,0	10	1 10,0			10	100,0	10	100,0	11	110,0				
712040	.GenossenschaftsG	2	2 100,0	4									2		2		4					
712060	.UmwandlungsG	1											1									
712200	.Insolvenzverschl. § 15 InsO	531	531 100,0	639	95 14,9		621	619 99,7	729	73 10,0			-90	-14,5	-88	-14,2	-90	-12,3	22	30,1		
713000	-.Del. i. Z. m. SchwarzArbG/AÜG	6	5 83,3	5	1 20,0		10	8 80,0	8	5 62,5			-4	-40,0	-3	-37,5	-3	-37,5	-4	-80,0		
713030	.Schwarzarbeitbekämpfungsges.	6	5 83,3	5	1 20,0		10	8 80,0	8	5 62,5			-4	-40,0	-3	-37,5	-3	-37,5	-4	-80,0		
714000	-.i.Z.m. Bankgewerbe/Wertpap.	12	12 100,0	14			7	7 100,0	8	1 12,5			5	71,4	5	71,4	6	75,0	-1	-100,0		
714040	.KreditwesenG	4	4 100,0	5			4	4 100,0	5	1 20,0												
714060	.WertpapierhandelsG	3	3 100,0	4			3	3 100,0	3								1	33,3				
714070	.Zahlungsdienstaufsichtsgesetz	5	5 100,0	5									5		5		5					
715000	-gegen das Urheberrecht	270	229 84,8	267	29 10,9		217	186 85,7	238	24 10,1			53	24,4	43	23,1	29	12,2	5	20,8		
715010	.MarkenG	39	36 92,3	41	10 24,4		21	18 85,7	24	4 16,7			18	85,7	18	100,0	17	70,8	6	150,0		

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
715020	.DesignG	1	1	100,0	1																		
715040	.KunsturheberrechtsG	121	90	74,4	96	5	5,2	89	71	79,8	88	6	6,8	32	36,0	19	26,8	8	9,1	-1	-16,7		
715050	.UrhG ohne Softwarpiraterie	29	27	93,1	30	3	10,0	44	40	90,9	43	2	4,7	-15	-34,1	-13	-32,5	-13	-30,2	1	50,0		
715060	.PatentG	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	3									-2	-66,7	1	
715100	.Softwarepiraterie priv. Anw.	35	32	91,4	37			22	19	86,4	20			13	59,1	13	68,4	17	85,0				
715200	.Softwarepir. gewerb. Hand.	12	11	91,7	20			15	14	93,3	16	1	6,3	-3	-20,0	-3	-21,4	4	25,0	-1	-100,0		
715300	.Verrat Betr.geh. § 17(1,4)UWG	20	20	100,0	28	1	3,6	11	10	90,9	17	2	11,8	9	81,8	10	100,0	11	64,7	-1	-50,0		
715400	.Verrat Betr.geh. § 17(2,4)UWG	12	11	91,7	16	9	56,3	14	13	92,9	30	9	30,0	-2	-14,3	-2	-15,4	-14	-46,7				
716000	.i.Z.m. Lebens-/Arzneimitteln	114	110	96,5	126	26	20,6	93	87	93,5	97	22	22,7	21	22,6	23	26,4	29	29,9	4	18,2		
716079	.sonst. i.Z.m. Lebensmitteln	1	1	100,0	3	1	33,3	2	2	100,0	2	1	50,0	-1	-50,0	-1	-50,0	1	50,0				
716100	.Lebensm/FuttermG	29	29	100,0	32	12	37,5	31	31	100,0	32	12	37,5	-2	-6,5	-2	-6,5						
716300	.Weingesetz	1	1	100,0	2	1	50,0	1	1	100,0	3									-1	-33,3	1	
716400	.Arzneimittelgesetz (AMG)	83	79	95,2	89	12	13,5	59	53	89,8	60	9	15,0	24	40,7	26	49,1	29	48,3	3	33,3		
716410	..Doping im Sport	32	32	100,0	34	5	14,7	32	29	90,6	30	2	6,7			3	10,3	4	13,3	3	150,0		
716411	...Inverkbr/Verschr/Anw. Dopzw.	4	4	100,0	4	3	75,0	10	7	70,0	8	1	12,5	-6	-60,0	-3	-42,9	-4	-50,0	2	200,0		
716412	...Besitz/Erw. AM/Wirkst Dopzw	28	28	100,0	30	2	6,7	22	22	100,0	22	1	4,5	6	27,3	6	27,3	8	36,4	1	100,0		
716420	..illeg. AM in leg. Vert.kette	4	3	75,0	2	1	50,0	4	3	75,0	3									-1	-33,3	1	
716421	...Inverkehrbr. bedenkl. AM	3	2	66,7	1			2	2	100,0	2			1	50,0					-1	-50,0		
716422	...Inverkbr/Han. gefälsch. AM							2	1	50,0	1			-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0				
716423	...Inverkehrbr. n. zugelas. AM	1	1	100,0	1	1	100,0							1		1		1				1	
716430	..AM in illeg. Verteilernetze	8	7	87,5	9			9	8	88,9	9	2	22,2	-1	-11,1	-1	-12,5					-2	-100,0
716433	...n. zugelas./verschrpf. AM	8	7	87,5	9			9	8	88,9	9	2	22,2	-1	-11,1	-1	-12,5					-2	-100,0
716450	..illeg. Umgang m Tierarzneim.	3	3	100,0	4			1	1	100,0	4	3	75,0	2	200,0	2	200,0					-3	-100,0
716460	..ST AMG § 95 (1) 2, 3, 5, 5a	21	19	90,5	22	5	22,7	9	8	88,9	9	2	22,2	12	133,3	11	137,5	13	144,4	3	150,0		
716470	..AMG §96 o Zi. 5, 15-18a, 20b	15	15	100,0	19	1	5,3	4	4	100,0	5			11	275,0	11	275,0	14	280,0	1			
719000	-sonst. Nebenges. Wirtsch.	21	20	95,2	35	2	5,7	28	26	92,9	24			-7	-25,0	-6	-23,1	11	45,8	2			
719040	.Gewerbeordnung	3	3	100,0	3			2	2	100,0	2			1	50,0	1	50,0	1	50,0				
719079	.sonst. Nebengesetze	5	5	100,0	19			21	21	100,0	16			-16	-76,2	-16	-76,2	3	18,8				
719200	.Straft. n. UWG ohne § 17	13	12	92,3	14	2	14,3	5	3	60,0	6			8	160,0	9	300,0	8	133,3	2			
720000	ST gg. sonst. Nebengesetze	23 675	23 399	98,8	23 452	20 969	89,4	18 734	18 412	98,3	18 649	15 600	83,7	4 941	26,4	4 987	27,1	4 803	25,8	5 369	34,4		
720001	-VereinsG	2	2	100,0	2	1	50,0	11	11	100,0	11	2	18,2	-9	-81,8	-9	-81,8	-9	-81,8	-1	-50,0		
720002	-VersammlungsG	430	351	81,6	538	7	1,3	484	388	80,2	1 088	14	1,3	-54	-11,2	-37	-9,5	-550	-50,6	-7	-50,0		
720005	-Missbr. amtl. Kz. § 22aStVG	7	4	57,1	4	3	75,0	12	11	91,7	11	8	72,7	-5	-41,7	-7	-63,6	-7	-63,6	-5	-62,5		
720009	-TelekommunikationsG	2	2	100,0	2			6	5	83,3	5			-4	-66,7	-3	-60,0	-3	-60,0				
720011	-GewaltschutzG § 4	220	220	100,0	153	32	20,9	199	199	100,0	134	27	20,1	21	10,6	21	10,6	19	14,2	5	18,5		
720079	-sonstige NebenG	37	29	78,4	30	6	20,0	43	40	93,0	39	10	25,6	-6	-14,0	-11	-27,5	-9	-23,1	-4	-40,0		
721000	-JugendschutzG § 27(2)	1						1	1	100,0	1					-1	-100,0	-1	-100,0				

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
722000	-JugendschutzG § 27(1)	2	2	100,0	2		7	7	100,0	8			-5	-71,4	-5	-71,4	-6	-75,0			
724000	-Passgesetz						4	4	100,0	3			-4	-100,0	-4	-100,0	-3	-100,0			
725000	-ST gg. Aufenth/Asyl/FreizügG	20 731	20 656	99,6	20 651	20 599	15 766	15 637	99,2	15 313	15 245	99,6	4 965	31,5	5 019	32,1	5 338	34,9	5 354	35,1	
725100	..unerlaub. Einreise AufenthG	2 199	2 199	100,0	2 227	2 219	4 577	4 566	99,8	4 640	4 632	99,8	-2 378	-52,0	-2 367	-51,8	-2 413	-52,0	-2 413	-52,1	
725110	...unerlaubte Einreise § 95(1)3	2 113	2 113	100,0	2 153	2 145	4 481	4 470	99,8	4 547	4 539	99,8	-2 368	-52,8	-2 357	-52,7	-2 394	-52,7	-2 394	-52,7	
725120	..unerl. Wiedereintr. § 95(2)1a	86	86	100,0	83	83	96	96	100,0	105	105	100,0	-10	-10,4	-10	-10,4	-22	-21,0	-22	-21,0	
725200	..Einschleusen § 96 AufenthG	428	358	83,6	325	302	877	774	88,3	539	500	92,8	-449	-51,2	-416	-53,7	-214	-39,7	-198	-39,6	
725210	..Einschleusen § 96 (1)(4)	332	283	85,2	274	253	647	570	88,1	485	451	93,0	-315	-48,7	-287	-50,4	-211	-43,5	-198	-43,9	
725220	..Einschleusen § 96 (2)	96	75	78,1	62	59	230	204	88,7	81	76	93,8	-134	-58,3	-129	-63,2	-19	-23,5	-17	-22,4	
725300	..Erschleichen des Aufenthalts	528	528	100,0	533	527	730	729	99,9	733	721	98,4	-202	-27,7	-201	-27,6	-200	-27,3	-194	-26,9	
725310	..Erschleichen/Gebrauch Visum	493	493	100,0	496	491	685	684	99,9	686	681	99,3	-192	-28,0	-191	-27,9	-190	-27,7	-190	-27,9	
725311	...durch Scheinehe	7	7	100,0	7	5	9	9	100,0	13	9	69,2	-2	-22,2	-2	-22,2	-6	-46,2	-4	-44,4	
725312	...durch sonst. modus operandi	486	486	100,0	489	486	676	675	99,9	673	672	99,9	-190	-28,1	-189	-28,0	-184	-27,3	-186	-27,7	
725320	..Erschl./Gebr. Aufenth.erlaub.	35	35	100,0	37	36	45	45	100,0	50	42	84,0	-10	-22,2	-10	-22,2	-13	-26,0	-6	-14,3	
725321	...durch Scheinehe	4	4	100,0	5	4	6	6	100,0	8	6	75,0	-2	-33,3	-2	-33,3	-3	-37,5	-2	-33,3	
725322	...durch sonst. modus operandi	31	31	100,0	32	32	39	39	100,0	42	36	85,7	-8	-20,5	-8	-20,5	-10	-23,8	-4	-11,1	
725400	..Einschleusen § 97 AufenthG	3	3	100,0	3	3	4	3	75,0	16	16	100,0	-1	-25,0			-13	-81,3	-13	-81,3	
725420	..gewerbs-/bandenmäßig	3	3	100,0	3	3	4	3	75,0	16	16	100,0	-1	-25,0			-13	-81,3	-13	-81,3	
725500	..ST gg. §§ 84, 85 AsylG	61	61	100,0	56	55	324	324	100,0	233	233	100,0	-263	-81,2	-263	-81,2	-177	-76,0	-178	-76,4	
725510	..§ 84 AsylG	2	2	100,0	2	2							2		2		2		2		
725520	..§ 85 AsylG	59	59	100,0	54	53	324	324	100,0	233	233	100,0	-265	-81,8	-265	-81,8	-179	-76,8	-180	-77,3	
725700	..unerlbt. Aufenthalt AufenthG	17 377	17 372	100,0	17 529	17 515	9 110	9 097	99,9	9 225	9 216	99,9	8 267	90,7	8 275	91,0	8 304	90,0	8 299	90,0	
725710	..95(1)1,2 AufenthG	17 272	17 267	100,0	17 432	17 419	8 958	8 945	99,9	9 081	9 072	99,9	8 314	92,8	8 322	93,0	8 351	92,0	8 347	92,0	
725711	...unerl. Auf. o. unerl. Einr.	478	478	100,0	485	482	391	391	100,0	398	396	99,5	87	22,3	87	22,3	87	21,9	86	21,7	
725712	...unerl. Auf. unerl. Einreise	16 794	16 789	100,0	16 966	16 956	8 567	8 554	99,8	8 690	8 683	99,9	8 227	96,0	8 235	96,3	8 276	95,2	8 273	95,3	
725720	..n.Ausweis./Abschieb. 95(2)1b	105	105	100,0	104	103	152	152	100,0	149	149	100,0	-47	-30,9	-47	-30,9	-45	-30,2	-46	-30,9	
725800	..Einr./Aufenth. trotz Versag.	36	36	100,0	27	27	34	34	100,0	28	28	100,0	2	5,9	2	5,9	-1	-3,6	-1	-3,6	
725900	..sonst. Verstöße AufenthG	99	99	100,0	96	96	110	110	100,0	102	101	99,0	-11	-10,0	-11	-10,0	-6	-5,9	-5	-5,0	
726000	-Sprengst/Waffen/KriegswkG	2 225	2 121	95,3	2 095	348	2 192	2 103	95,9	2 074	314	15,1	33	1,5	18	0,9	21	1,0	34	10,8	
726100	..Sprengstoffgesetz	684	622	90,9	665	34	848	799	94,2	849	34	4,0	-164	-19,3	-177	-22,2	-184	-21,7			
726200	..Waffengesetz	1 508	1 471	97,5	1 464	314	1 330	1 292	97,1	1 286	279	21,7	178	13,4	179	13,9	178	13,8	35	12,5	
726300	..KriegswaffenkontrollG	33	28	84,8	29	1	14	12	85,7	13	3	23,1	19	135,7	16	133,3	16	123,1	-2	-66,7	
728000	..Datenschutzgesetz	18	12	66,7	13		9	6	66,7	6			9	100,0	6	100,0	7	116,7			
728010	..LandesdatenschG	10	7	70,0	8		4	1	25,0	1			6	150,0	6	600,0	7	700,0			
728020	..BundesdatenschG	8	5	62,5	5		5	5	100,0	5			3	60,0							
730000	..Rauschgiftdelikte (BtMG)	9 819	9 244	94,1	8 093	1 470	9 834	9 296	94,5	8 161	1 265	15,5	-15	-0,2	-52	-0,6	-68	-0,8	205	16,2	
731000	..allgemeine Verstöße § 29 BtMG	7 712	7 317	94,9	6 489	1 145	7 859	7 499	95,4	6 598	922	14,0	-147	-1,9	-182	-2,4	-109	-1,7	223	24,2	

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
731100	..allg. Verstoß mit Heroin	196	182	92,9	180	67	37,2	165	158	95,8	150	51	34,0	31	18,8	24	15,2	30	20,0	16	31,4
731200	..allg. Verstoß m. Kokain/Crack	71	62	87,3	63	22	34,9	77	70	90,9	73	20	27,4	-6	-7,8	-8	-11,4	-10	-13,7	2	10,0
731201	..allg. Verstoß mit Crack	2	2	100,0	2	1	50,0	3	3	100,0	3			-1	-33,3	-1	-33,3	-1	-33,3	1	
731202	..allg. Verstoß mit Kokain	69	60	87,0	61	21	34,4	74	67	90,5	70	20	28,6	-5	-6,8	-7	-10,4	-9	-12,9	1	5,0
731300	..allg. Verstoß mit LSD	10	10	100,0	10			4	4	100,0	4			6	150,0	6	150,0	6	150,0		
731600	..allg. Verstoß Amph. u. Deriv.	391	373	95,4	376	51	13,6	396	370	93,4	364	55	15,1	-5	-1,3	3	0,8	12	3,3	-4	-7,3
731601	..allg. V. A. Pulver/flüssig	253	245	96,8	247	39	15,8	303	282	93,1	277	48	17,3	-50	-16,5	-37	-13,1	-30	-10,8	-9	-18,8
731602	..allg. V. Amph. Tabl./Kapseln	138	128	92,8	130	12	9,2	93	88	94,6	88	7	8,0	45	48,4	40	45,5	42	47,7	5	71,4
731700	..allg. Verstoß Methamphetamin	2 985	2 875	96,3	2 599	234	9,0	3 543	3 417	96,4	3 008	249	8,3	-558	-15,7	-542	-15,9	-409	-13,6	-15	-6,0
731701	..allg. V. M. Pulver/flüssig	41	40	97,6	40	10	25,0	68	67	98,5	66	12	18,2	-27	-39,7	-27	-40,3	-26	-39,4	-2	-16,7
731702	..allg. V. Meth. Crystal	2 928	2 820	96,3	2 552	226	8,9	3 465	3 340	96,4	2 952	236	8,0	-537	-15,5	-520	-15,6	-400	-13,6	-10	-4,2
731703	..allg. V. Meth. Tabl./Kapseln	16	15	93,8	15	1	6,7	10	10	100,0	10	2	20,0	6	60,0	5	50,0	5	50,0	-1	-50,0
731800	..allg. V. Cannabis u. Zubertg.	3 990	3 755	94,1	3 584	796	22,2	3 645	3 455	94,8	3 343	577	17,3	345	9,5	300	8,7	241	7,2	219	38,0
731900	..allg. Verstoß mit sonst. BtM	69	60	87,0	60	19	31,7	29	25	86,2	25	2	8,0	40	137,9	35	140,0	35	140,0	17	850,0
732000	..unerl. Handel/Schmuggel Rgift	1 193	1 093	91,6	1 158	302	26,1	1 046	974	93,1	1 024	239	23,3	147	14,1	119	12,2	134	13,1	63	26,4
732100	..Handel m./Schmuggel v. Heroin	11	8	72,7	8	1	12,5	12	10	83,3	14	7	50,0	-1	-8,3	-2	-20,0	-6	-42,9	-6	-85,7
732110	...unerl. Handel mit Heroin	11	8	72,7	8	1	12,5	12	10	83,3	14	7	50,0	-1	-8,3	-2	-20,0	-6	-42,9	-6	-85,7
732200	..Handel/Schmuggel Kokain/Crack	18	16	88,9	25	5	20,0	14	14	100,0	14	3	21,4	4	28,6	2	14,3	11	78,6	2	66,7
732210	...unerl. Handel Kokain/Crack	18	16	88,9	25	5	20,0	14	14	100,0	14	3	21,4	4	28,6	2	14,3	11	78,6	2	66,7
732211	...unerl. Handel mit Crack							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
732212	...unerl. Handel mit Kokain	18	16	88,9	25	5	20,0	13	13	100,0	13	3	23,1	5	38,5	3	23,1	12	92,3	2	66,7
732300	..Handel mit/Schmuggel von LSD							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
732310	...unerlaubter Handel mit LSD							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
732600	..Handel/Schmuggel Amphetamin	50	44	88,0	61	7	11,5	35	34	97,1	38	3	7,9	15	42,9	10	29,4	23	60,5	4	133,3
732610	...Handel mit Amphetamin	49	43	87,8	60	7	11,7	34	33	97,1	37	3	8,1	15	44,1	10	30,3	23	62,2	4	133,3
732611	...Handel Amph. Pulver/flüssig	18	15	83,3	27	5	18,5	23	22	95,7	26	3	11,5	-5	-21,7	-7	-31,8	1	3,8	2	66,7
732612	...Handel m Amph Tabl./Kapseln	31	28	90,3	33	2	6,1	11	11	100,0	11			20	181,8	17	154,5	22	200,0	2	
732620	..Schmuggel von Amphetamin	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1										
732621	...Schmuggel A. Pulver/flüssig	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1										
732700	..Handel/Schmuggel Methamph.	516	497	96,3	513	72	14,0	465	440	94,6	471	62	13,2	51	11,0	57	13,0	42	8,9	10	16,1
732710	...Handel mit Methamphetamin	476	458	96,2	476	65	13,7	421	396	94,1	425	56	13,2	55	13,1	62	15,7	51	12,0	9	16,1
732711	...Handel Meth. Pulver/flüssig	4	4	100,0	4			4	4	100,0	4	1	25,0							-1	-100,0
732712	...Handel m Meth. Crystal	466	449	96,4	466	63	13,5	414	389	94,0	418	55	13,2	52	12,6	60	15,4	48	11,5	8	14,5
732713	...Handel Meth. Tabl./Kapseln	6	5	83,3	6	2	33,3	3	3	100,0	3			3	100,0	2	66,7	3	100,0	2	
732720	..Schmuggel v. Methamphetamin	40	39	97,5	40	7	17,5	44	44	100,0	52	7	13,5	-4	-9,1	-5	-11,4	-12	-23,1		
732722	...Schmuggel Meth. Crystal	39	38	97,4	39	6	15,4	44	44	100,0	52	7	13,5	-5	-11,4	-6	-13,6	-13	-25,0	-1	-14,3
732723	...Schmuggel Me. Tabl./Kapseln	1	1	100,0	1	1	100,0							1		1		1		1	

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
732800	..Hdl/Schmgl Cannabis Zubertg.	590	88,3	521	88,3	556	217	39,0	511	91,4	467	91,4	489	163	33,3	79	15,5	54	11,6	67	13,7	54	33,1
732810	..Handel v. Cannabis Zubertg.	576	88,2	508	88,2	541	213	39,4	476	91,0	433	91,0	453	156	34,4	100	21,0	75	17,3	88	19,4	57	36,5
732820	..Schmuggel Cannabis Zubertg.	14	92,9	13	92,9	15	4	26,7	35	97,1	34	97,1	37	7	18,9	-21	-60,0	-21	-61,8	-22	-59,5	-3	-42,9
732900	..Handel /Schmuggel sonst. BtM	8	87,5	7	87,5	7	2	28,6	8	100,0	8	100,0	8	2	25,0			-1	-12,5	-1	-12,5		
732910	..unerl. Handel mit sonst. BtM	7	85,7	6	85,7	6	1	16,7	5	100,0	5	100,0	5	2	40,0	2	40,0	1	20,0	1	20,0	-1	-50,0
732920	..Schmuggel von sonstigen BtM	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	3	100,0	3	100,0	3			-2	-66,7	-2	-66,7	-2	-66,7	1	
733000	..unerlaubte Einfuhr von BtM	68	98,5	67	98,5	87	25	28,7	77	97,4	75	97,4	95	14	14,7	-9	-11,7	-8	-10,7	-8	-8,4	11	78,6
733100	..in nicht ger. Menge v. Heroin	1														1							
733200	..in nicht ger. M. Kokain/Crack								2	100,0	2	100,0	2	2	100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0
733202	..in nicht ger. M. v. Kokain								2	100,0	2	100,0	2	2	100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0
733600	..unerl. Einfuhr Amph. u Deriv.								3	100,0	3	100,0	3			-3	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0		
733601	..n.ger.M. v A. Pulver/flüssig								3	100,0	3	100,0	3			-3	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0		
733700	..unerl. Einfuhr Methamphetamin	60	100,0	60	100,0	79	22	27,8	66	97,0	64	97,0	83	10	12,0	-6	-9,1	-4	-6,3	-4	-4,8	12	120,0
733702	..n.ger.M. Meth. Crystal	60	100,0	60	100,0	79	22	27,8	66	97,0	64	97,0	83	10	12,0	-6	-9,1	-4	-6,3	-4	-4,8	12	120,0
733800	..n. ger M Cannabis u Zubertg.	7	100,0	7	100,0	8	3	37,5	6	100,0	6	100,0	7	2	28,6	1	16,7	1	16,7	1	14,3	1	50,0
734000	..sonstige Verstöße BtMG	846	90,7	767	90,7	872	146	16,7	852	87,8	748	87,8	864	192	22,2	-6	-0,7	19	2,5	8	0,9	-46	-24,0
734100	..unerlaubter Anbau BtM	225	80,0	180	80,0	203	9	4,4	243	76,5	186	76,5	211	12	5,7	-18	-7,4	-6	-3,2	-8	-3,8	-3	-25,0
734200	..BtM-Anbau/Herst/Hdl in Bande	40	100,0	40	100,0	64	22	34,4	37	97,3	36	97,3	85	47	55,3	3	8,1	4	11,1	-21	-24,7	-25	-53,2
734210	..Verst. gem. § 30 (1) 1 BtMG	4	100,0	4	100,0	16	11	68,8	2	100,0	2	100,0	6	3	50,0	2	100,0	2	100,0	10	166,7	8	266,7
734220	..Verst. gem. § 30a BtMG	36	100,0	36	100,0	48	11	22,9	35	97,1	34	97,1	79	44	55,7	1	2,9	2	5,9	-31	-39,2	-33	-75,0
734300	..Bereitstellen v. Geldmitteln	2	100,0	2	100,0	2										2		2		2			
734500	..BtM-Abgabe an Minderjährige	155	91,0	141	91,0	145	56	38,6	140	83,6	117	83,6	118	38	32,2	15	10,7	24	20,5	27	22,9	18	47,4
734510	..allg. BtM-Abgabe an Minderj.	141	92,2	130	92,2	130	44	33,8	119	84,0	100	84,0	103	25	24,3	22	18,5	30	30,0	27	26,2	19	76,0
734520	..gewerbsm BtM-Abg. a Minderj.	14	78,6	11	78,6	15	12	80,0	21	81,0	17	81,0	16	14	87,5	-7	-33,3	-6	-35,3	-1	-6,3	-2	-14,3
734600	..Verurs. d. Todes durch BtM	2	100,0	2	100,0	1										2		2		1			
734700	..unerl. Verabreichg durch Arzt	14	92,9	13	92,9	13			10	80,0	8	80,0	8	1	12,5	4	40,0	5	62,5	5	62,5	-1	-100,0
734800	..Handel/Herstg/Abg/Besitz ngM	408	95,3	389	95,3	461	66	14,3	422	95,0	401	95,0	456	97	21,3	-14	-3,3	-12	-3,0	5	1,1	-31	-32,0
734810	..Abgabe/Besitz n. ger. Menge	70	95,7	67	95,7	79	19	24,1	61	96,7	59	96,7	64	9	14,1	9	14,8	8	13,6	15	23,4	10	111,1
734811	...in ni. ger. Menge v. Heroin								2	100,0	2	100,0	2	1	50,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-1	-100,0
734812	...von n. ger. M. Kokain/Crack	2	50,0	1	50,0	1	1	100,0	2	100,0	2	100,0	2	1	50,0			-1	-50,0	-1	-50,0		
734816	...in n.g.M. v. Amphetamin	2	100,0	2	100,0	2			4	100,0	4	100,0	4			-2	-50,0	-2	-50,0	-2	-50,0		
734817	...in n.g.M. v. Methamphetamin	37	97,3	36	97,3	39	2	5,1	33	100,0	33	100,0	38	5	13,2	4	12,1	3	9,1	1	2,6	-3	-60,0
734818	... n.g.M. Cannabis u Zubertg.	29	96,6	28	96,6	37	16	43,2	19	89,5	17	89,5	17	2	11,8	10	52,6	11	64,7	20	117,6	14	700,0
734819	...in ni. ger. M. v. sonst BtM								1	100,0	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
734820	..unerlaubter Handel in n.g.M.	327	95,7	313	95,7	373	47	12,6	353	94,9	335	94,9	388	86	22,2	-26	-7,4	-22	-6,6	-15	-3,9	-39	-45,3
734821	...mit n. ger. Menge Heroin	4	75,0	3	75,0	4	3	75,0	10	100,0	10	100,0	15	11	73,3	-6	-60,0	-7	-70,0	-11	-73,3	-8	-72,7
734822	...mit n. ger. M. Kokain/Crack	2	100,0	2	100,0	2	2	100,0	13	92,3	12	92,3	22	14	63,6	-11	-84,6	-10	-83,3	-20	-90,9	-12	-85,7

Polizeiliche Kriminalstatistik

Tabelle A1

Landeskriminalamt Sachsen

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
734826	...mit n.g.M. v. Amph. u Deriv	6	4 66,7	4		4		11	10 90,9	10	1 10,0			-5	-45,5	-6	-60,0	-6	-60,0	-1	-100,0
734827	...mit n.g.M. v. Meth. u Deriv	174	169 97,1	205	15 7,3	205	15 7,3	201	191 95,0	211	33 15,6	211	33 15,6	-27	-13,4	-22	-11,5	-6	-2,8	-18	-54,5
734828	...n.g.M. Cannab. u. Zubertg.	137	132 96,4	161	25 15,5	161	25 15,5	113	107 94,7	126	26 20,6	126	26 20,6	24	21,2	25	23,4	35	27,8	-1	-3,8
734829	...mit n. ger. Menge sonst BtM	4	3 75,0	3	2 66,7	3	2 66,7	5	5 100,0	5	1 20,0	5	1 20,0	-1	-20,0	-2	-40,0	-2	-40,0	1	100,0
734840	...unerlaubte Herstellung	11	9 81,8	11		11		8	7 87,5	8	2 25,0	8	2 25,0	3	37,5	2	28,6	3	37,5	-2	-100,0
734841	...in ni. ger. Menge v. Heroin	1	1 100,0	2		2		1	1 100,0	1	1 100,0	1	1 100,0					1	100,0	-1	-100,0
734847	...in n.g.M. v. Meth. u Deriv.	2	1 50,0	1		1		2	2 100,0	2	1 50,0	2	1 50,0			-1	-50,0	-1	-50,0	-1	-100,0
734848	... n.g.M. Cannab. u. Zubertg.	8	7 87,5	8		8		5	4 80,0	5		5		3	60,0	3	75,0	3	60,0		
740000	ST gg. G bei Umwelt/Vbrausch.	381	237 62,2	267	12 4,5	267	12 4,5	349	226 64,8	261	6 2,3	261	6 2,3	32	9,2	11	4,9	6	2,3	6	100,0
740003	-HeilpraktikerG	3	3 100,0	3		3		1	1 100,0	1		1		2	200,0	2	200,0	2	200,0		
740079	-so. G Umw./Vsch.(o. Lebensm.)	11	8 72,7	9	1 11,1	9	1 11,1	10	6 60,0	10	1 10,0	10	1 10,0	1	10,0	2	33,3	-1	-10,0		
741000	-Chemikaliengesetz	40	37 92,5	42	1 2,4	42	1 2,4	48	48 100,0	56	1 1,8	56	1 1,8	-8	-16,7	-11	-22,9	-14	-25,0		
741001	.§ 27 i.V.m. GefStoffVO	19	17 89,5	19		19		27	27 100,0	31		31		-8	-29,6	-10	-37,0	-12	-38,7		
741079	.sonst.Straftaten ChemikalienG	21	20 95,2	23	1 4,3	23	1 4,3	21	21 100,0	25	1 4,0	25	1 4,0			-1	-4,8	-2	-8,0		
742000	-Infekt.schutz/Tiergesundh.G	3	3 100,0	4	2 50,0	4	2 50,0	2	1 50,0	1		1		1	50,0	2	200,0	3	300,0	2	
742020	.TiergesundheitsG	3	3 100,0	4	2 50,0	4	2 50,0	2	1 50,0	1		1		1	50,0	2	200,0	3	300,0	2	
743000	-BNatur/Tier/PflanzschutzG	324	186 57,4	209	8 3,8	209	8 3,8	288	170 59,0	193	4 2,1	193	4 2,1	36	12,5	16	9,4	16	8,3	4	100,0
743010	.BNatSchG	21	16 76,2	20		20		16	13 81,3	18	1 5,6	18	1 5,6	5	31,3	3	23,1	2	11,1	-1	-100,0
743020	.TierschutzG	297	166 55,9	184	8 4,3	184	8 4,3	268	153 57,1	171	3 1,8	171	3 1,8	29	10,8	13	8,5	13	7,6	5	166,7
743030	.BundesjagdG	6	4 66,7	5		5		4	4 100,0	4		4		2	50,0			1	25,0		
890000	ST insgesamt ohne Sz. 7250	304 005	160 428 52,8	93 340	18 395 19,7	93 340	18 395 19,7	299 095	159 662 53,4	94 463	15 162 16,1	94 463	15 162 16,1	4 910	1,6	766	0,5	-1 123	-1,2	3 233	21,3
891000	Rauschgiftkriminalität	9 856	9 265 94,0	8 109	1 470 18,1	8 109	1 470 18,1	9 864	9 309 94,4	8 166	1 266 15,5	8 166	1 266 15,5	-8	-0,1	-44	-0,5	-57	-0,7	204	16,1
891100	-- direkte Beschaffungskrim.	37	21 56,8	20	1 5,0	20	1 5,0	30	13 43,3	12	2 16,7	12	2 16,7	7	23,3	8	61,5	8	66,7	-1	-50,0
892000	Gewaltkriminalität	8 252	6 230 75,5	7 274	2 344 32,2	7 274	2 344 32,2	7 085	5 309 74,9	6 296	1 652 26,2	6 296	1 652 26,2	1 167	16,5	921	17,3	978	15,5	692	41,9
892500	Mord und Totschlag	98	89 90,8	112	42 37,5	112	42 37,5	98	96 98,0	111	47 42,3	111	47 42,3	-7	-7,3	1	0,9	1	0,9	-5	-10,6
893000	Wirtschaftskriminalität	2 886	2 834 98,2	1 717	200 11,6	1 717	200 11,6	3 537	3 484 98,5	1 843	200 10,9	1 843	200 10,9	-651	-18,4	-650	-18,7	-126	-6,8		
893100	-- bei Betrug	616	582 94,5	496	31 6,3	496	31 6,3	1 017	979 96,3	569	62 10,9	569	62 10,9	-401	-39,4	-397	-40,6	-73	-12,8	-31	-50,0
893200	-- Insolvenzstraftaten	911	909 99,8	752	100 13,3	752	100 13,3	997	995 99,8	852	85 10,0	852	85 10,0	-86	-8,6	-86	-8,6	-100	-11,7	15	17,6
893300	-- im Anl.-u.Finanz.ber.	174	172 98,9	72	4 5,6	72	4 5,6	455	450 98,9	134	25 18,7	134	25 18,7	-281	-61,8	-278	-61,8	-62	-46,3	-21	-84,0
893400	-- Wettbewerbsdelikte	92	88 95,7	118	18 15,3	118	18 15,3	67	60 89,6	98	15 15,3	98	15 15,3	25	37,3	28	46,7	20	20,4	3	20,0
893500	-- i.Z.m. Arbeitsverhältnissen	1 039	1 039 100,0	492	71 14,4	492	71 14,4	1 270	1 268 99,8	591	59 10,0	591	59 10,0	-231	-18,2	-229	-18,1	-99	-16,8	12	20,3
893600	-- Betr/Untr. Beteil./Kap.anl.	160	159 99,4	61	3 4,9	61	3 4,9	432	428 99,1	104	9 8,7	104	9 8,7	-272	-63,0	-269	-62,9	-43	-41,3	-6	-66,7
896000	ST gegen Jugendschutzbest.	61	58 95,1	53	2 3,8	53	2 3,8	80	72 90,0	75	3 4,0	75	3 4,0	-19	-23,8	-14	-19,4	-22	-29,3	-1	-33,3
897000	Computerkriminalität	3 091	1 821 58,9	1 265	153 12,1	1 265	153 12,1	2 106	1 162 55,2	895	114 12,7	895	114 12,7	985	46,8	659	56,7	370	41,3	39	34,2
897100	Computerbetrug § 263a StGB	2 588	1 559 60,2	1 017	124 12,2	1 017	124 12,2	1 661	908 54,7	651	87 13,4	651	87 13,4	927	55,8	651	71,7	366	56,2	37	42,5
898000	Umwelt-/Verbrauchersch.sektor	1 062	625 58,9	733	93 12,7	733	93 12,7	911	534 58,6	656	78 11,9	656	78 11,9	151	16,6	91	17,0	77	11,7	15	19,2
898100	-- 29. Abschn. StGB	211	146 69,2	182	19 10,4	182	19 10,4	225	121 53,8	170	27 15,9	170	27 15,9	-14	-6,2	25	20,7	12	7,1	-8	-29,6

Polizeiliche Kriminalstatistik

Vergleichende Übersicht

Tabelle A1

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2016/2015

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2016						2015						Veränderung 2016/2015									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch Anzahl in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
898200	-- sonst. nach StGB	356	37,1	132	37,1	161	36	22,4	244	41,0	100	41,0	128	23	18,0	112	45,9	32	32,0	33	25,8	13	56,5
898300	-- Nebengesetze Umwelt/Vbrsch.	495	70,1	347	70,1	393	38	9,7	442	70,8	313	70,8	358	28	7,8	53	12,0	34	10,9	35	9,8	10	35,7
899000	Straßenkriminalität	65 841	19,2	12 673	19,2	10 106	2 249	22,3	65 212	18,4	11 996	18,4	9 865	2 020	20,5	629	1,0	677	5,6	241	2,4	229	11,3
899500	Graffiti insgesamt	9 949	18,6	1 853	18,6	807	40	5,0	8 808	19,9	1 750	19,9	791	31	3,9	1 141	13,0	103	5,9	16	2,0	9	29,0



136	0,0	81	59,6	41	43	9	43		
23	0,0	19	82,6	6	4	2	11		
22	0,0	18	81,8	5	4	2	11		
1	0,0	1	100,0	1					
75	0,0	62	82,7	23	18	6	28		
73	0,0	62	84,9	22	17	6	28		
2	0,0			1	1				
32	0,0			11	17	1	3		
6	0,0			1	4		1		
2	0,0			1	1				
4	0,0				3		1		
2 167	0,7	324 736	163 7,5	792	498	176	701		1
606	0,2		17,3	199	135	52	220		1
108	0,0		8,3	33	20	11	44		
25	0,0		20,0	7	5	1	12		
7	0,0			2	1		4		
11	0,0			2	1	1	7		
65	0,0		6,2	22	13	9	21		
461	0,1		20,4	152	181 084	33	167		1
37	0,0		5,4	14		8	9		
36	0,0		5,6	14		8	9		
1	0,0								111 882
1 191	0,4		4,9	429		100	363		
722	0,2		6,4	280		46	203		
4	0,0			2		1	1		
413	0,1		9,4	170		24	105		
85	0,0			22		6	32		
5	0,0		2 40,0	1	3		1		
96		erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		Tatverdächtige		
81	0,0	3	3,7	28	27	8	18		
3	0,0			2			1		
35	0,0	2	5,7	14	2	4	15		
321	0,1			82	82	41	116		
273	0,1			72	70	28	103		
48	0,0			10	12	13	13		
86	0,0	9	10,5	36	21	9	20		
62	0,0	3	4,8	23	11	4	24		
370	0,1			164	64	24	118		
6	0,0			2	1		3		
1	0,0			1					
5	0,0			2	1	1	1		
3	0,0			1	1		1		
2	0,0			1		1			
3	0,0				1		2		
655	0,1			158	84	69	148		

Herausgeber:
 Landeskriminalamt Sachsen
 Neuländer Str. 60, 01129 Dresden
 Telefon: 0351 855-0
 Telefax: 0351 8580044
 E-Mail: pressestelle.lka@polizei.sachsen.de
 Internet: www.lka.sachsen.de

Impressum:
 Polizeiliche Kriminalstatistik im Freistaat Sachsen
 Jahresüberblick 2016